



STEITZ SECURA

SAFETY FOOTWEAR



Gebrauchsinformationen

User information

Informazioni per gli utenti

Informatción del usuario

Informations sur l'utilisateur

Gebruikersinformatie

Usar informações

Användarinformation

Brukerinformasjon

Käyttäjän tiedot

Bruger Information

Felhasználói adatok

Informace pro uživatele

Informacja o użytkowniku

Информация за ползване

Vyživat' informácie

Uporabiti podatke

Utiliza informații

Zertifizierungsstellen:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Nummer der Zertifizierungsstelle 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Nummer der Zertifizierungsstelle 0197

Diese Schuhe entsprechen der Verordnung 2016/425/EU (ABl. L81 vom 31.03.2016 S. 51-98).

Je nach Kennzeichnung an den Schuhen erfüllen diese die Anforderungen der harmonisierten Normen

EN ISO 20345:2011 für Sicherheitsschuhe (mit Zehenschutzkappen) oder

EN ISO 20347:2012 für Berufsschuhe (ohne Zehenschutzkappen).

Die EU-Konformitätserklärung für die Schuhe erhalten Sie im Internet unter steitzsecura.com.

Dort finden Sie auch eine Tabelle mit Angaben, welche orthopädischen Einlagen und Veränderungen nach DGUV 112-191 für die Schuhe zertifiziert sind und dazugehörige Fertigungsanweisungen.

Vielen Dank, dass Sie sich für STEITZ SECURA entschieden haben.

Wichtige Information, bitte vor Gebrauch lesen.

Diese Gebrauchsinformation ist dem Benutzer der Schuhe und dem Verantwortlichen für Arbeitssicherheit zugänglich zu machen. Ihre neuen Schuhe sind aus hochwertigen Materialien hergestellt, sorgfältig verarbeitet und haben unser Haus in einwandfreiem Zustand verlassen. Sollten Sie dennoch Grund zur Beanstandung haben, kümmern wir uns schnellstmöglich um Ihr Anliegen. Vor dem Gebrauch dieser Schuhe ist, z.B. durch Anprobieren auf sauberem Untergrund, darauf zu achten, dass sie Ihnen passen. Vorhandene Verschlusssysteme sind sachgerecht zu benutzen. Die Schnürung muss so weit festgezogen werden, dass die Schuhe beim Tragen (Gehen, Knien, usw.) nicht unbeabsichtigt von den Füßen rutschen können. Für eine optimale Passform stehen Ihnen bis zu 4 verschiedene Weiten je Schuhlänge zur Wahl: schmal (S), normal breit (NB), extra breit (XB), extra-extra breit (XXB). Zur einfachen Bestimmung der für Sie richtigen Schuhgröße in Länge und Weite, empfehlen wir eine Fußvermessung. Sie erzielen so nicht nur höchsten Tragekomfort, sondern auch sicheren Halt und Stabilität und den bestmöglichen Schutz vor Ausrutschen, Umknicken und Stölpeln. Für die optimale Funktionalität Ihrer Schuhe stehen vielfältige Ausstattungsmerkmale zur Auswahl, bspw. unterschiedliche Laufsohlen für größtmögliche Trittsicherheit oder Spezialartikel für spezifische Einsatzzwecke wie Hochöfen oder Kühlhäuser. Die Schutzwirkung der nach EN ISO 20345:2011 bzw. EN ISO 20347:2012 hergestellten Schuhe ist in Kategorien zusammengefasst: S1 oder O1 Schuhe sollten nur in trockenen Bereichen getragen werden, in Nassbereichen und im offenen Gelände Schuhe der Kategorie S2 oder O2. Wo Gefahren im Hinblick auf den Durchtritt spitzer Gegenstände bestehen (Nägel, Glasscherben), muss ein durchtrittsicheres Produkt mit der Kategorie S3 oder O3 getragen werden. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl des für Sie am besten geeigneten Schuhs. Für besondere Schutzwirkungen sehen Sie untenstehende Tabelle. Um die Funktion Ihrer Schuhe und den Tragekomfort über die gesamte Lebensdauer zu erhalten, müssen diese sachgerecht gelagert werden, d. h. in trockenen Räumen und nicht unmittelbar neben Heizquellen. Regelmäßige Pflege verlängert die Langlebigkeit des Produktes. Nach dem Tragen sollten die Schuhe schonend gereinigt und an einem gut belüfteten Ort getrocknet werden. Für eine Reinigung in der Waschmaschine sind die Schuhe nicht geeignet. Vielmehr können dadurch Veränderungen an den Schuhen entstehen die die Haltbarkeit, die Trageeigenschaften oder die Schutzfunktionen negativ beeinflussen. Wir empfehlen zur Pflege von Obermaterialien aus Leder den Einsatz einer handelsüblichen Schuhcreme. Dadurch bleibt die Faserstruktur des Leders elastisch und die Atmungsaktivität erhalten. Wenn Sie die Möglichkeit haben, 2 Paar Schuhe im täglichen Wechsel zu tragen, ist dies in jedem Fall zu empfehlen, da dies dem Schuh ausreichend Zeit zum Trocknen gibt. Bitte beachten Sie, dass auch nicht benutzte Schuhe beim Lagern einem Alterungsprozess unterliegen. Deshalb empfehlen wir die Schuhe innerhalb von 5 Jahren nach der Herstellung aufzubrauchen. Da die Gebrauchsdauer unter anderem stark von der Pflege und der Beanspruchung abhängig ist, kann keine definierte Nutzungsdauer angegeben werden. Vor jeder Verwendung sollten die Schuhe kurz durch eine Sichtkontrolle auf erkennbare Schäden geprüft werden. Dazu gehören z.B. beginnende ausgeprägte und tiefe Rissbildung die mehr als die Hälfte der Obermaterialdicke betreffen, starker Abrieb am Obermaterial, insbesondere wenn die Zehenschutzkappe zum Vorschein kommt, aufgerissene Nähte und Verformungen am Schuh, Bruchstellen an der Sohle mehr als 10 mm lang und tiefer als 3 mm, Ablösung der Sohle vom Schuhoberteil von mehr als 10 bis 15 mm lang und 5 mm breit (tief), Profiltiefe kleiner als 1,0 mm, innere Beschädigung (Durchscheuern) von Futter und Nähten oder scharfe Kanten beim Zehenschutz, die Verletzungen verursachen können. Wenn eines dieser Merkmale festgestellt wird, ist der maximal mögliche Schutz nicht mehr gewährleistet und die Schuhe sollten ersetzt werden. Die verwendeten Leder sind mit größter Sorgfalt aus den besten Häuten ausgewählt und gegerbt worden. Dabei wurde auf die Erhaltung der größtmöglichen Atmungsaktivität (Wasserdampfdurchlässigkeit) geachtet. Deshalb können die Futter- und Nubukleder bei starker Transpiration bzw. Nässeinwirkung etwas abfärben. Diesbezüglich können wir keine Garantie übernehmen.

Warnhinweis: Zum Erlangen des Baumusterzertifikates wurden die Schuhe im Labor nach den geforderten Bedingungen der Norm EN ISO 20345 bzw. EN ISO 20347 geprüft. Diese können nicht alle in der Praxis tatsächlich vorkommenden Gegebenheiten abdecken. Es ist deshalb zu beachten, dass bei Anforderungen, welche über die geprüften Bedingungen (siehe auch untenstehende Tabelle) hinausgehen, zusätzliche Schutzmaßnahmen getroffen werden sollten. Insbesondere für die Prüfung der Rutschhemmung wurden beispielhaft maximal zwei Bodenbeläge und Gleitmittel geprüft. Da es in Wirklichkeit unzählbar viele Kombinationen an Bodenbelägen und Gleitmittel gibt, empfehlen wir, vor der Verwendung der Schuhe, einen eigenen Test hinsichtlich Rutschhemmung auf dem entsprechenden Boden mit den jeweils vorkommenden Benetzungsmitteln durchzuführen.

Durchtrittsschutz: Der Widerstand gegen Durchdringung dieses Schuhwerks wurde im Labor unter Benutzung eines stumpfen Prüfnagels von 4,5 mm Durchmesser und einer Kraft von 1100 N ermittelt. Höhere Kräfte oder dünnere Nägel können das Risiko der Durchdringung erhöhen. In solchen Fällen sind alternative präventive Maßnahmen in Betracht zu ziehen. Zwei allgemeine Arten von durchtrittshemmenden Einlagen sind derzeit in PSA-Schuhwerk verfügbar. Dies sind metallische und nichtmetallische Materialien. Beide erfüllen die Mindestanforderungen an den Widerstand gegen Durchdringung der Normen, die am Schuh gekennzeichnet sind, aber jede hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile einschließlich der folgenden: **Metall:** Wird weniger durch die Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z.B. Durchmesser Geometrie, Schärfe) beeinträchtigt. Auf Grund der Einschränkungen in der Schuhfertigung wird nicht die gesamte Lauffläche der Schuhe abgedeckt. Kennzeichnung am Schuh: STAHLSOHLE.

Nichtmetall: Kann leichter, flexibler sein und deckt eine größere Fläche im Vergleich zu Metall ab. Aber der Widerstand gegen Durchdringung wird mehr von der Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z.B. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) beeinflusst. Kennzeichnung am Schuh: SECURA FLEX. Für weitere Informationen über die Art der durchtrittshemmenden Einlage in Ihren Schuhen kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten oder den Hersteller, wie in dieser Benutzerinformation angegeben.

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrostatischen Ladung zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung, z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe, durch Funken ausgeschlossen wird und die Gefahr eines elektrischen Schlags durch ein elektrisches Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen Prüfungen sollten ein Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein. Die Erfahrung hat

gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines neuen Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeiten bis zu 250 V sicherzustellen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen nicht hinreichenden Schutz bietet; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer zusätzliche Schutzmaßnahmen treffen. Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beträchtlich ändern. Diese Schuhe werden ihrer vorbestimmten Funktion beim Tragen unter nassen Bedingungen nicht gerecht. Daher ist es notwendig, dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner Lebensdauer einen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, falls notwendig, eine vor Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands regelmäßig durchzuführen. Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seines Schuhs jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen. In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird. Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin überprüft werden.

Zur Erreichung des Baumusterprüfzeugnisses wurden die Schuhe zusammen mit den mitgelieferten Einlegesohlen geprüft. Um die Schutzwirkung zu erhalten, sind die Schuhe deshalb immer mit eingelegten Einlegesohlen zu benutzen. Ein Austausch der Einlegesohlen darf nur durch vom Schuhhersteller geprüfte und freigegebene, vergleichbare Einlegesohlen erfolgen. Normenbezugsquelle: DIN EN-Normen können über die Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de bezogen werden. Die Kennzeichnung am Schuh gibt Ihnen Auskunft über die zugrunde liegende Norm, die Modellbezeichnung, die Weite und die Größe, die erfüllte Schutzkategorie und weitere Anforderungen der gekennzeichneten Norm, Herstellungsmonat und -jahr und, sofern vorhanden, die Bezeichnung der durchtrittssicheren Einlage.

Sicherheitsschuhe und Berufsschuhe entsprechen der Risikokategorie II. Es ist wichtig, dass die gewählten Schuhe für die gestellten Schutzanforderungen und den betreffenden Einsatzbereich geeignet sind. Die Auswahl der geeigneten Schuhe muss auf Grundlage der Gefährdungsanalyse erfolgen. Es sind nur die Risiken abgedeckt, für die das entsprechende Symbol am Schuh angegeben ist. Details entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Symbol	Gedecktes Risiko	Anforderung und erfüllte Grenzwerte	Kategorie							
			EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
		Norm	SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Verletzungen der Fußspitze durch herabfallende Gegenstände, Anstoßen oder Einklemmen	Zehenschutz bis 200 Joule Stoßeinwirkung und 15.000 Newton Druckbelastung	X	X	X	X	-	-	-	-
		Grundanforderungen	X	X	X	X	X	X	X	X
	leichte Verletzungen im Fersenbereich, verlieren des Schuhs	geschlossener Fersenbereich	O	X	X	X	O	X	X	X
A	elektrischer Schlag bis 250 Volt Wechselstrom, elektrostatische Aufladung	antistatische Schuhe – Durchgangswiderstand zwischen 100 KiloOhm und 1000 MegaOhm	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Bruch des Fersenbeins	Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich - mind. 20 Joule	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	vorzeitige Zerstörung der Laufsohle durch Kraftstoffe	Kraftstoffbeständigkeit	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Eindringen von Wasser durch das Obermaterial	Widerstand der Schaftmaterialien gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Eindringen von spitzen Gegenständen durch die Sohle	Durchtrittssicherheit – mind. 1100 N STAHLSOLE: als Stahleinlage aus Metall SECURA FLEX: als metallfreie Textileinlage / Brandsohle	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Verbrennungen durch Stehen auf heißen Oberflächen	Wärmeisolierung – bei 150°C mind. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Kälteeinwirkung auf den Fuß	Kälteisolierung – bei -17°C mind. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Zerstörung der Laufsohle durch heiße Oberflächen	Widerstand der Sohle gegen Kontaktwärme - bei 300°C für mind. 60 Sekunden	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Verletzungen im Mittelfußbereich (Rist) durch herabfallende Gegenstände	Mittelfußschutz - Widerstand bis zu 100 Joule Stoßeinwirkung	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Stürzen durch Ausgleiten	Rutschhemmung Keramikfiese / Reinigungsmittel	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Stürzen durch Ausgleiten	Rutschhemmung Stahlboden / Glycerin	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Stürzen durch Ausgleiten	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD Schutz vor elektrostatischer Entladung, ableitfähig nach DIN EN IEC 61340-4-3								
X: erfüllt vorgeschriebene Anforderungen O: Anforderung kann erfüllt sein. Bitte Angaben auf dem Schuh beachten. SRA oder SRB oder SRC muss erfüllt sein.										

Hinweis zur Entsorgung: Die Schuhe, Einlegesohlen und beiliegende Module über den Hausmüll (Restmüll) entsorgen. Kartonverpackung und Gebrauchsinformation im Altpapier entsorgen.

Orthopädische Anpassung nach DGUV REGEL 112-191

Die mit der DGUV REGEL 112-191 gekennzeichneten Artikel sind für die Anpassung durch orthopädische Veränderungen baumustergeprüft. Informationen, inwieweit Schuhe verändert werden dürfen, erhalten Sie von unserem Kundendienst (info@steitzsecura.com). Dieser stellt Ihnen eine detaillierte Übersicht zur Verfügung.

Fertigungsanweisung für orthopädische Einlagen gem. DGUV REGEL 112-191

Für die Anpassung einer orthopädischen Einlage verwenden Sie bitte entweder die Einlagensysteme unserer Partner (Bauerfeind, IETEC, Hartmann, Kriwat, Perpedes, Seidl, Wurzlbauer) oder die mit dem Schuh mitgelieferte Original-Einlegesohle (ERGO-COOL® ESD oder ERGO-SOFT ESD). Beim Aufbau der Einlage sind die Hinweise dieser Fertigungsanweisung genau zu beachten. Im Bereich der Ferse ist eine Aufbauhöhe bis zu 13 mm mit Poro- oder EVA-Material (40 ± 5 Shore A) möglich.

Veränderungen im Vorfußbereich sind unter Beachtung der Fertigungsanweisung bis 10 mm vor der Zehenschutzkappe möglich. Im Bereich der Zehenschutzkappe (etwa 50 bis 60 mm ab der Spitze der Einlegesohle) darf aufgrund der erforderlichen Resthöhe bei Belastung der Zehenschutzkappe keine Veränderung erfolgen.

Der erforderliche Aufbau im Vorfußbereich (siehe Bilder) muss mit einem antistatischen Material und leitendem Klebstoff erfolgen, wie z.B. das 6 mm starke SECURA-SOFT (PU-Material, geschäumt) in Verbindung mit dem Klebstoff SIEMAPLAST 2322 AS. Beide Materialien können von STEITZ SECURA bezogen werden. Es können aber auch andere leitende Klebstoffe und antistatische Materialien verarbeitet werden, wenn den Anforderungen entsprochen wird. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass die Einlage im Ballen- und Gelenkbereich individuell vom Orthopädie-Schuhmacher aufgebaut werden kann. Für diesen Fall müssen Sie das originale Decksohlenmaterial ERGO-SOFT ESD über uns beziehen. Der Aufbau im Vorfuß- und Fersenbereich muss wie oben beschrieben auch bei einer individuellen Einlagenversorgung eingehalten werden. Für eine bessere Schweißableitung zur Brandsohle soll die Einlage mit ERGO-SOFT-Decksohlenmaterial nach der Fertigstellung im Vorfußbereich perforiert werden. Lochdurchmesser 3 mm.

Falls die Fertigungsanweisungen nicht beachtet werden, besteht die Gefahr, dass die Baumusterzertifizierung für die Schuhe ungültig wird. Die antistatische Ausrüstung wird bei ordnungsgemäßer Einlagenverarbeitung nicht aufgehoben.

Hinweis für Österreich: Die mit DGUV REGEL 112-191 gekennzeichneten Artikel erfüllen auch die Anforderungen der ÖNORM Z 1259. Diese Fertigungsanweisung gilt gleichermaßen. Abweichende Bestimmungen der ÖNORM Z 1259 müssen beachtet werden.

Wichtig: Dem Träger der Schuhe ist diese Information von STEITZ SECURA zur Verfügung zu stellen.



1 Poro- oder EVA-Material (40 ± 5 Shore A)

2 SECURA-SOFT
Platte aus weichem PU-Material

3 Übergang gut abschleifen

4 Hier keine Bearbeitung möglich

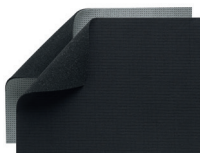


5 elektrische Ableitpunkte

Decksohlenplatten für die Einlagen:

ERGO-SOFT ESD,

ORTHO-MED



SCHUHGRÖSSEN UND -WEITEN IM MONDOPOINT-SYSTEM

Vier Weiten je Größe sorgen für eine individuelle Passform.

Größe (Pariser Stich)		Fußlänge	Fußbreite			
Herren	Damen		S (9)	NB (10)	XB (11)	XXB (12)
	35	217 mm	85 mm	88 mm	91 mm	94 mm
	36	225 mm	88 mm	90 mm	93 mm	96 mm
	37	232 mm	90 mm	92 mm	95 mm	98 mm
38	38	240 mm	92 mm	95 mm	97 mm	100 mm
39	39	247 mm	94 mm	97 mm	99 mm	102 mm
40	40	255 mm	96 mm	99 mm	102 mm	105 mm
41	41	262 mm	98 mm	101 mm	104 mm	107 mm
42	42	270 mm	100 mm	103 mm	106 mm	109 mm
43		277 mm	102 mm	105 mm	108 mm	111 mm
44		285 mm	104 mm	107 mm	110 mm	113 mm
45		292 mm	106 mm	109 mm	112 mm	115 mm
46		300 mm	109 mm	112 mm	114 mm	117 mm
47		307 mm	111 mm	114 mm	117 mm	120 mm
48/49		315 mm	113 mm	116 mm	119 mm	122 mm
50		322 mm	115 mm	118 mm	121 mm	124 mm
51		330 mm	117 mm	120 mm	123 mm	126 mm
52		337 mm	119 mm	122 mm	125 mm	128 mm



Alle Schuhe mit dem STEITZ SECURA VARIO®-System sind geprüft und empfohlen vom Forum: Gesünder Rücken - besser leben e. V. und dem Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) e. V.

Weitere Infos bei: AGR e.V., Stader Str. 6, 27432 Bremervörde, Tel. 04761/92 63 580, www.agr-ev.de

Die Zeitschrift Öko-Test bewertet das AGR-Gütesiegel mit „sehr gut“. Der Bundesverband „Die Verbraucherinitiative e. V.“ hat das AGR-Gütesiegel mit dem Prädikat „besonders empfehlenswert“ ausgezeichnet.

Certifying bodies:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Number of the certifying body 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Number of the certifying body 0197

These shoes comply with the Regulation 2016/425/EU (Official Journal L 81, dated 31 March 2016, p. 51 - 98).

Depending on the marking on the shoes, they meet the requirements of the harmonized standards

EN ISO 20345: 2011 for safety shoes (with toe caps) or EN ISO 20347: 2012 for occupational shoes (without toe caps).

The EU Declaration of Conformity for the shoes will be available on the Internet on steitzsecura.com.

There you will also find a table with information on orthopaedic insoles and changes certified for the shoes in accordance with DGVV 112-191 as well as the related manufacturing instructions.

Thank you for choosing STEITZ SECURA.**Important information, please read before use.**

This information must be made available to the user of the shoes and the person responsible for the occupational safety. Your new shoes are made of high quality materials, carefully processed and left our premises in perfect condition. Should you nevertheless have reason for complaint, we will respond to your request as quickly as possible. Prior to using these shoes please ensure that they fit by trying them on and standing on a clean surface. The fastening system provided must be used properly. The lacing must be tightened so close that the shoes being worn (walking, kneeling etc...) cannot slip off the feet accidentally. For an optimal fit, you can choose from up to 4 different widths for each length of shoe: narrow (S), normal width (NB), extra wide (XB), extra-extra wide (XXB). For easy determination of the correct shoe size in length and width, we recommend that your feet are measured. You will not only achieve the highest wearing comfort, but also secure support and stability and the best possible protection against slipping, spraining and stumbling. You can choose from a wide range of features to ensure the optimum functionality of your shoes; for example, various different soles for maximum walking safety or special items for specific applications such as blast furnaces or cold stores. The protective effects of the shoes manufactured according to EN ISO 20345: 2011 and EN ISO 20347: 2012 are grouped into categories: S1 or O1 shoes should only be worn in dry areas, category S2 or O2 shoes are worn in wet areas and in the open. Where there is a risk of penetration by sharp objects (nails, glass shards) wear a product from the category S3 or O3 that is penetration resistant. We would be pleased to advise you on the shoe that is most suitable for your requirements. For special protective effects, see the table below. In order to maintain the functionality and the wearing comfort of your shoes over their entire lifespan, they must be stored properly, i.e. in a dry room and not near any heat sources. Regular care will extend the life of the product. The shoes should be carefully cleaned and dried in a well-ventilated place after wearing. The shoes are not suitable for washing in a washing machine. On the contrary, this may damage the shoes and have a detrimental effect on the durability, the wearing properties and protective functionality. We recommend using a commercially available shoe polish for proper care of the uppers. This ensures that the fibre structure of the leather remains elastic and breathability is maintained. If you have the opportunity to wear 2 pairs of shoes over the day this is highly recommended, as this gives the shoe enough time to dry. Please note that unused shoes are subject to ageing during storage. Therefore, we recommend that the shoes are used within 5 years of production. As the useful life depends, among other things, to a great extent on the care and the wear and tear of the shoes, a defined service life cannot be given. Visually check the shoes before each use. The visual check includes looking for impairments such as the beginning of pronounced and deep cracking through more than half of the upper material thickness, severe abrasion on the upper material, especially if the toe cap is visible, torn seams and deformations to the shape of the shoe, breaks on the sole more than 10 mm long and deeper than 3mm, loosening of the sole from the upper part of the shoe of more than 10 to 15 mm long and 5 mm wide (deep), profile depth less than 1.0mm, internal damage (chafing) of lining and seams or sharp edges in the toe guard, which can cause injury. If any of these features is evident, maximum protection is no longer ensured and the shoes should be replaced. The leather used has been selected from the best skins and tanned with the greatest care. Particular attention has been paid to maintaining the highest possible breathability (moisture permeability). For this reason, the padding and nubuck leather can stain a little as a result of perspiration or wetness. This effect is not included in the warranty.

Warning notice: To obtain the type release certificate the shoes were tested in the laboratory according to the conditions required by the standard EN ISO 20345 or EN ISO 20347. These cannot cover all eventualities. It is therefore necessary to take additional safety measures where requirements go beyond the conditions examined (see also the table below). A maximum of two floor coverings and lubricants were used for testing the slip resistance. As in practice there are countless combinations of flooring and lubricants, we recommend that you perform your own slip resistance test on the respective floor using the wetting agent that will be encountered before using the shoes.

Penetration protection: The penetration resistance of this footwear was determined in the laboratory using a dull test nail of 4.5 mm diameter and a force of 1100 N. Higher forces or thinner nails can increase the risk of penetration. In such cases, alternative preventive measures should be considered. Two general types of penetration-inhibiting insoles are currently available in PSA footwear. These are of metallic and non-metallic materials. Both meet the minimum requirements for penetration resistance required by the standards marked on the shoe but each has different further advantages or disadvantages including the following:

Metal: Is less affected by the shape of the pointed object / danger (e.g., diameter geometry, sharpness). Due to the limitations in shoe manufacture, the entire sole of the shoe is not covered. Marking on the shoe: STEEL SOLE

Non-metal: Can be lighter, more flexible and covers a larger area compared to metal. But the resistance to penetration is more greatly influenced by the shape of the pointed object / danger (e.g., diameter, geometry, sharpness). Marking on the shoe: SECURA FLEX. For more information about the type of impact-resistant insoles in your shoes, please contact your supplier or the manufacturer as specified in this user information.

Antistatic footwear cannot guarantee an adequate protection against electrical shock as it introduces only a resistance between foot and floor. If the risk of electric shock has not been completely eliminated, additional measures to avoid this risk are essential. Such measures, as well as the additional test mentioned below, should be a routine part of the accident prevention programme of the workplace. Experience has shown that for antistatic purposes, the discharge path through any product should normally have an electrical resistance of less than 1.000 MΩ at any time through out its useful life. A value of 100 kΩ is specified as the lowest limit of resistance of a product when new, in order to ensure some limited protection against dangerous electric shocks or ignition in the event of any electrical apparatus becoming defective when operating at voltage 250 V. However, under certain conditions, users should be aware that the footwear might give inadequate protection and additional provisions to protect the wearer should be taken at all times. The electrical resistance of this type of footwear can be changed significantly by flexing, contamination or moisture. This footwear will not perform its intended function if worn in wet conditions. It is therefore necessary, to ensure that the product is capable of fulfilling its designed function dissipating electrostatic

To obtain the type test certificate, the shoes were tested together with the insoles. To ensure the protective effects the shoes should always be used with the insoles inserted. The insoles may only be replaced with comparable insoles which have been tested and approved by the shoe manufacturer. Source of the standard: DIN EN standards can be obtained from Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. The marking on the shoe provides information on the underlying standard, the model name, the width and the size, the protective category complied with and other requirements of the marked standard: month of manufacture and year and, if available, the designation of the penetration-resistant insole.

Only those risks associated with the symbol on the shoe are covered. Please see the following table for details.

Symbol	Risk covered	Requirement and fulfilled limit values	Category							
		Norm	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Injuries to the tip of the toes due to falling objects, kicking or pinching	Toe protection up to 200 joules impact and 15,000 Newton pressure load	X	X	X	X	-	-	-	-
		Basic requirements	X	X	X	X	X	X	X	X
	Slight injuries in the heel area Losing the shoe	Closed heel area	O	X	X	X	O	X	X	X
A	Electrical shock up to 250 volts AC Electrostatic charge	Antistatic shoes - continuity resistance between 100 kilo ohms and 1000 mega ohms	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Fracture of heel bone	Energy absorption capacity in the heel area - at least 20 joules	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	Early destruction of the soles by fuels	Resistance to fuels	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Ingress of water through the upper material	Resistance of upper materials to water passage and water absorption	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Penetration through the sole by pointed objects	Resistance against penetration - at least 1100 N STEEL SOLE: as a steel insole made of metal SECURA FLEX: as a metal-free textile insert / brand sole	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Burns from hot surfaces	Heat insulation - at 150°C at least 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Effects of cold on the foot	Insulation against cold - at -17°C at least 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Destruction of the sole by hot surfaces	Resistance of the sole against contact heat - at 300°C for at least 60 seconds	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Injuries in the mid-foot area (instep) due to falling objects	Mid-foot protection - resistance up to 100 joules impact	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Falls caused by slipping	Anti-slip on ceramic tile / cleaning agents	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Falls caused by slipping	Slip-resistance steel floor / glycerine	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Falls caused by slipping	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD protection against electrostatic discharge according to DIN EN IEC 61340-4-3								

X: Meets specified requirements
O: Requirement can be met. Please note the details on the shoe. SRA or SRB or SRC must be met.

Enti di certificazione:..

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Codice ente di certificazione 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Norimberga

Codice ente di certificazione 0197

Queste calzature sono conformi alla direttiva 89/686/CEE almeno fino al 20.4.2018 (GU L 399 del 30.12.1989, pag. 18)

e al più tardi a decorrere dal 21.4.2019 del regolamento 2016/425/UE (GU L 81 del 31.3.2016, pagg. 51-98).

Come indicato dai contrassegni riportati sulle scarpe, queste rispettano i requisiti delle norme armonizzate

EN ISO 20345:2011 per scarpe di sicurezza (con puntali di protezione) o

EN ISO 20347:2012 per scarpe da lavoro (senza puntali di protezione).

La dichiarazione di conformità UE delle scarpe sarà disponibile a partire dal mese di aprile 2018 nel sito internet steitzsecura.com. Qui si trova anche una tabella contenente indicazioni sulle suole ortopediche e sulle modifiche sec. DGUV 112-191 certificate per le scarpe e le relative istruzioni di lavorazione.

Grazie di avere scelto STEITZ SECURA.

Informazioni importanti: leggere prima dell'uso.

Queste informazioni sull'uso si devono consegnare all'utente delle scarpe e al responsabile della sicurezza sul posto di lavoro. Queste scarpe nuove sono realizzate in materiali pregiati, sono accuratamente lavorate ed hanno lasciato il nostro stabilimento in perfette condizioni. Se ciononostante dovete avere motivo di reclamazione, ci occuperemo immediatamente del vostro problema. Prima di usare queste scarpe, si devono provare ad es. su un pavimento pulito per accertarsi che vadano bene. Si devono anche utilizzare correttamente i sistemi di chiusura disponibili. L'allacciatura deve essere stretta in modo che le scarpe non possano scivolare via dai piedi inavvertitamente quando vengono indossate (camminare, inginocchiarsi, ecc.). Per una calzatura ottimale per ogni lunghezza di scarpa si può scegliere tra 4 diverse larghezze: stretta (S), normalmente larga (NB), extra larga (XB), extra-extra larga (XXB). Per stabilire facilmente la giusta misura della scarpa in lunghezza e larghezza, consigliamo di misurare il piede. In tal modo si ottiene non solo il massimo comfort, ma anche la massima sicurezza di tenuta e stabilità e la migliore protezione possibile dallo scivolamento, dal piegamento e dall'inciampamento. Per assicurare il miglior funzionamento possibile delle vostre scarpe, sono disponibili varie caratteristiche di equipaggiamento, ad es. diverse suole che assicurano la massima sicurezza di calpestio o articoli speciali per impieghi specifici quali alti forni o magazzini frigoriferi. L'efficacia protettiva delle scarpe prodotte a norma EN ISO 20345:2011 o EN ISO 20347:2012 è raggruppata in categorie: Le scarpe S1 o O1 si dovrebbero usare solo in aree asciutte, invece nelle aree bagnate e all'aperto le scarpe della categoria S2 o O2. Quando c'è il rischio di perforazione con oggetti appuntiti (chiodi, schegge di vetro), si deve usare un prodotto impermeabile della categoria S3 o O3. Saremo lieti di consigliarvi nella scelta della scarpa più adatta a voi. Per effetti protettivi speciali, vedere la tabella seguente. Per mantenere la funzione e il comfort delle scarpe per tutta la loro durata utile, devono essere conservate in modo adeguato, vale a dire in ambienti asciutti e non direttamente vicino a fonti di calore. Una cura regolare prolunga la durata del prodotto. Dopo l'uso, le scarpe devono essere pulite delicatamente e asciugate in un luogo ben ventilato. Le scarpe non sono adatte per la pulizia in lavatrice. Piuttosto, ciò può provocare modifiche alle scarpe che ne compromettono la durata, le proprietà di usura o le funzioni protettive. Per la cura delle tomaie in pelle si consiglia l'uso di un normale lucidante per scarpe. Dopo averle lasciate ad asciugare in un punto ben ventilato, per proteggere i materiali di cuoio delle tomaie, consigliamo di lucidarle con una normale vernice di commercio. In tal modo si mantiene l'elasticità e l'attività traspirante della struttura delle fibre del cuoio. Se si ha la possibilità di avere due paia di scarpe da indossare alternativamente, si consiglia vivamente di farlo in modo che possano asciugarsi completamente dopo l'uso. Si osservi che anche le scarpe non usate sono soggette a un processo di invecchiamento quando sono conservate. Per questo motivo consigliamo di mettere da parte le scarpe dopo 5 anni dalla produzione. Poiché la durata di utilizzo dipende fortemente dalla cura e dalla sollecitazione, non è possibile specificare una durata di utilizzo definita. Prima dell'uso si dovrebbe brevemente eseguire un controllo visivo per accertarsi che le scarpe non presentino danni visibili. Si potrebbero ad es. riscontrare screpolature iniziali eccentuate e profonde su più della metà dello spesso della tomaia, forti segni di abrasione sulla tomaia, in particolare quando si presenta il puntale di protezione, cuciture scucite e deformazioni sulla scarpa, punti di rottura sulla suola con più di 10 mm di lunghezza e più di 3 mm di profondità, distacco della suola dalla tomaia con più di 10 - 15 mm di lunghezza e 5 mm di larghezza (profondità), profondità del profilo inferiore a 1,0 mm, danno interno (sfregamento) sulla fodera e sulle cuciture o spigoli vivi nel puntale di protezione, in grado di provocare lesioni. Quando si rileva una di queste caratteristiche, non si può più garantire la protezione massima possibile e si dovrebbero sostituire le scarpe. Il cuoio utilizzato è selezionato con la massima attenzione dalle migliori pelli ed è stato conciato. L'attenzione è stata rivolta al mantenimento della massima traspirabilità possibile (permeabilità al vapore acqueo). Per questo le pelli della fodera e di nabuk possono scolorirsi in caso di forte traspirazione o di bagnato. Non possiamo assumerci nessuna garanzia in merito.

Avvertenze: per ottenere la certificazione, le scarpe sono state testate in laboratorio secondo le condizioni stabilite nella norma EN ISO 20345 o EN ISO 20347. Queste naturalmente non contemplano tutte le condizioni effettive riscontrate nell'uso pratico. Si osservi quindi che per i requisiti che vanno oltre quelli delle condizioni testate (vedi anche tabella sottostante) si dovrebbero adottare misure protettive supplementari. In particolare, ad esempio nel controllo della resistenza allo scivolamento, abbiamo controllato al massimo due tipi di pavimento e lubrificanti. Poiché in realtà esistono innumerevoli combinazioni di pavimenti e lubrificanti, prima dell'impiego della scarpa consigliamo di eseguire un test interno per accertare la resistenza allo scivolamento sul pavimento in questione utilizzando gli agenti umettanti a disposizione.

Imperforabilità: la resistenza contro la perforazione di questa scarpa è stata rilevata in laboratorio utilizzando un chiodo di prova poco tagliente di 4,5 mm di diametro, con una forza di 1100 N. Forze più elevate o chiodi più sottili potrebbero fare aumentare il rischio della perforazione. In questi casi si devono prendere in considerazione misure preventive alternative. Attualmente, nella scarpa EPP sono disponibili due tipi di suole interne antiperforazione generiche. Si tratta di materiali metallici e non metallici. Entrambi soddisfano i requisiti minimi di resistenza contro la perforazione previsti dalle norme indicate sulle scarpe, però ognuno di essi ha altri vantaggi o svantaggi diversi, ivi compresi i seguenti:

Metallo: viene pregiudicato di meno dalla forma dell'oggetto appuntito o del pericolo (ad es. diametro, geometria, affilatura). A causa delle limitazioni nella produzione non copre l'intera suola delle scarpe. Contrassegno sulla scarpa: SUOLA DI ACCIAIO

Non metallo: può essere più leggero e più flessibile e ricopre una superficie più ampia rispetto al metallo. Ma la resistenza contro la perforazione viene pregiudicata di più dalla forma dell'oggetto appuntito o del pericolo (ad es. diametro, geometria, affilatura). Contrassegno sulla scarpa: SECURA FLEX

Per ulteriori informazioni sul tipo di suola interna antiperforazione nelle vostre scarpe, contattate il vostro fornitore o il produttore, indicati nelle presenti informazioni per l'utente.

Scarpe antistatiche Le scarpe antistatiche devono essere utilizzate quando sussiste la necessità di evitare una carica elettrostatica con una deviazione della carica stessa, in modo tale da poter escludere il pericolo d'ignizione, ad es. di sostanze infiammabili e vapori, attraverso delle scintille, e quando sussiste il pericolo di folgorazione per mezzo di un apparecchio elettrico o quando non si può escludere completamente una scarica elettrica per mezzo di componenti sotto tensione. È tuttavia necessario ricordare che le scarpe antistatiche

Oficinas de certificación

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Número de la oficina de certificación 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nuremberg

Número de la oficina de certificación 0197

Estos zapatos cumplen con la Directiva 89/686/CEE al menos hasta el 20.04.2018 (ABl. L399 del 30.12.1989, S. 18ff) y a más tardar a partir del 21.04.2019 el Reglamento 2016/425/UE (ABl. L81 del 31.03.2016 S. 51-98).

Según el marcado en los zapatos, estos cumplen las exigencias de las normas armonizadas

EN ISO 20345:2011 para zapatos de seguridad (con cubiertas protectoras de los dedos) o

EN ISO 20347:2012 para zapatos profesionales (sin cubiertas protectoras de los dedos).

La declaración de conformidad UE para los zapatos se encontrará disponible a partir de abril de 2018 en Internet en la página steitzsecura.com. Allí encontrará también una tabla con datos sobre las plantillas ortopédicas y modificaciones según DGV 112-191 certificadas para los zapatos y las correspondientes instrucciones de fabricación.

Muchas gracias por adquirir productos de STEITZ SECURA.

Información importante, leer antes de usar.

Esta información de uso debe ponerse a disposición del usuario de los zapatos y de los responsables de la seguridad de trabajo. Sus zapatos nuevos han sido fabricados con materiales de alta calidad, de forma cuidadosa, y han abandonado nuestras instalaciones en perfecto estado. No obstante, nos ocuparemos lo más rápidamente posible de cualquier reclamación que desee realizar. Antes de utilizar estos zapatos deberá asegurarse de que su tamaño es el adecuado para usted, probándolos, p. ej. sobre una superficie limpia. Los sistemas de cierre deben utilizarse adecuadamente. Los cordones deben estar suficientemente apretados para que los zapatos no se puedan resbalar accidentalmente de los pies cuando los usa (al caminar, arrodillarse, etc.). Para una forma óptima dispone de 4 anchos diferentes para cada largura de zapato: estrecho (S), ancho normal (NB), extra ancho (XB), extra extra ancho (XXB). Le recomendamos medir la largura y anchura de sus pies para determinar el tamaño adecuado. De esta forma no sólo logrará el máximo confort, sino también una sujeción y estabilidad segura y la máxima protección contra resbalamiento, doblamiento y tropiezo. Para una funcionalidad máxima de sus zapatos existen diferentes características de equipamiento disponibles, p. ej. diferentes plantillas que garantizan la máxima seguridad de pisada o artículos especiales para finalidades específicas, como hornos altos o naves frigoríficas. El efecto protector de los zapatos fabricados según EN ISO 20345:2011 o EN ISO 20347:2012 se clasifica en categorías: Los zapatos S1 o O1 deben utilizarse exclusivamente en lugares secos, para lugares húmedos y exteriores deben usarse los zapatos S2 o O2. Para situaciones con riesgo de pisar objetos punzantes (clavos, cascos de vidrio), debe utilizarse un producto con base resistente de la categoría S3 u O3. Con mucho gusto le asesoraremos a la hora de seleccionar el zapato adecuado para usted. Para efectos de protección especiales, consulte la tabla a continuación. Para mantener la función de sus zapatos y la comodidad de uso durante toda su vida útil, los mismos deben guardarse adecuadamente, esto es, en ambientes secos y no junto a fuentes de calor. Un cuidado periódico prolonga la durabilidad del producto. Después de usar los zapatos, debe limpiarlos cuidadosamente y secarlos en un lugar bien ventilado. Los zapatos no son apropiados para la limpieza en máquinas lavadoras. Más bien, esto puede causar cambios en los zapatos que afectan negativamente la durabilidad, las propiedades de uso o las funciones de protección. Para el cuidado del recubrimiento de cuero recomendamos el uso de un betún de uso comercial. De esta forma la estructura de las fibras del cuero se mantiene elástica, así como las propiedades de transpiración. Si tiene la posibilidad de utilizar 2 pares de zapatos alternándolos cada día, esto resulta muy recomendable, ya que así el zapato dispone de tiempo suficiente para secarse. Tenga en cuenta que los zapatos no utilizados también se ven afectados por un proceso de envejecimiento. Por ello, recomendamos utilizar los zapatos en el plazo de 5 años a partir de su fabricación. Como la vida útil depende, entre otras cosas, del cuidado y de los esfuerzos a que se los somete, no se puede indicar una durabilidad definida. Antes de utilizar los zapatos debería inspeccionarlos visualmente para detectar eventuales daños. Por ejemplo, aparición de grietas profundas que afecten a más de la mitad del grosor del material, fuerte desgaste del material superior, sobre todo si la cubierta de los dedos comienza a ser visible, costuras abiertas y deformaciones en el zapato, puntos de rotura en la suela de más de 10 mm de largo y más de 3 mm de profundidad, desprendimiento de la suela de la parte superior del zapato de más de 10 y hasta 15 mm de largo y 5 mm de ancho (profundidad), profundidad del perfil inferior a 1,0 mm, deterioro interno (desgaste) del relleno y las costuras o cantos vivos en la protección de los dedos, que puedan provocar lesiones. Cuando se produzca una de estas características, ya no podrá garantizarse la protección máxima posible, por lo que los zapatos deberían cambiarse. Los cueros empleados han sido seleccionados con el máximo cuidado y curtidos entre aquellos de máxima calidad. En este sentido, se tuvo cuidado de mantener la mayor cantidad posible de transpiración (permeabilidad al vapor de agua). Por ello, el cuero de relleno y de nubuc puede deteriorarse un tanto si se produce una fuerte transpiración o humedad. A este respecto no podemos asumir garantía alguna.

Advertencias: Para obtener el certificado de modelo, los zapatos han sido sometidos a pruebas en laboratorios según las condiciones exigidas por la norma EN ISO 20345 o EN ISO 20347. Estas pruebas no pueden cubrir todos los casos prácticos posibles. Por ello, habrá que tener en cuenta que para los casos que vayan más allá de las condiciones comprobadas (véase la tabla expuesta más abajo), deberán adoptarse medidas de protección adicionales. Sobre todo para la comprobación de las propiedades antirresbalamiento se han utilizado, a modo de ejemplo, un máximo de dos revestimientos de suelo y agentes deslizantes. Como en realidad existen numerosas combinaciones de revestimientos de suelo y agentes deslizantes, antes de utilizar los zapatos, recomendamos realizar pruebas en cuanto a la capacidad antideslizante del suelo con los agentes deslizantes reales.

Protección de traspaso: La resistencia a la penetración de este calzado ha sido determinada en laboratorio utilizando un clavo obtuso de 4,5 mm de diámetro y una fuerza de 1100 N. Fuerzas mayores o clavos más finos pueden aumentar el riesgo de penetración. En dichos casos deberá considerarse la adopción de medidas preventivas alternativas. Dos tipos generales de plantillas antipenetración se encuentran disponibles en el calzado PSA. Se trata de materiales metálicos y no metálicos. Ambas cumplen los requisitos mínimos de resistencia a la penetración de las normas identificadas en el zapato, pero cada una ofrece ventajas o desventajas, incluidas las siguientes:

Metal: No le afecta tanto la forma del objeto/peligro puntiagudo (p. ej. diámetro, geometría, filo). Debido a las limitaciones en la producción del calzado no se cubre la superficie total de pisada de los zapatos. Identificación en el zapato: SUELA DE ACERO.

No metal: Puede ser más ligera y flexible y cubre una superficie mayor en comparación con la plantilla de metal. Pero la resistencia a la penetración se ve más afectada por la forma del objeto/peligro puntiagudo (p. ej. diámetro, geometría, filo). Identificación en el zapato: SECURA FLEX Para más información acerca del tipo de plantilla resistente a la penetración en sus zapatos, póngase en contacto con su distribuidor o el fabricante, cuando se indique en la información para el usuario.

Los zapatos antiestáticos se deberán utilizar cuando exista la necesidad de evitar una carga electrostática mediante disipación de la misma, de tal forma que quede excluido el peligro de ignición por chispa, por ej. sustancias y vapores inflamables; y cuando no esté completamente excluido el peligro de un shock eléctrico a través de un aparato eléctrico o a través de piezas conductoras de tensión. Sin embargo, debe indicarse que los zapatos antiestáticos no pueden ofrecer suficiente protección frente a un shock eléctrico, ya que

éstos solo ofrecen una resistencia entre el suelo y el pie. Cuando no esté completamente excluido el peligro de shock eléctrico, deberán tomarse otras medidas para evitar dicho peligro. Estas medidas y las subsiguientes comprobaciones deben formar parte del programa rutinario de prevención de riesgos laborales. La experiencia ha mostrado que para fines antiestáticos la conducción a través de un producto durante el tiempo de vida del mismo debe poseer una resistencia eléctrica por debajo de 1000 MΩ. Para un producto nuevo se especifica un valor de resistencia eléctrica mínimo de 100 kΩ para asegurar un límite de protección frente a shocks eléctricos peligrosos o ignición por un defecto en un aparato eléctrico hasta 250 V. Sin embargo, debe tenerse presente que bajo determinadas condiciones el zapato no ofrece una protección suficiente; por ello, los usuarios del zapato deberán adoptar medidas de seguridad adicionales. La resistencia eléctrica de este tipo de zapatos puede modificarse apreciablemente por el doblado, la suciedad o la humedad. La función predeterminada de estos zapatos no se podrá cumplir si se llevan puestos en condiciones de humedad. Por ello habrá que preocuparse de que el producto pueda cumplir con sus funciones predeterminadas, como la disipación de cargas eléctricas y que durante la vida útil de los mismos ofrezcan protección. Por tanto, se recomienda al usuario realizar comprobaciones periódicas de la resistencia eléctrica, siempre que sea necesario, en el mismo lugar de utilización. Cuando se utilicen los zapatos en condiciones que puedan contaminar las suelas, el usuario deberá comprobar cada vez las propiedades eléctricas de sus zapatos antes de pisar dentro una zona peligrosa. En las zonas donde se lleven puestos zapatos antiestáticos, la resistencia del suelo debe ser tal que no se interrumpen las funciones de protección de los zapatos. Cuando se utilicen no se deberá colocar ninguna parte aislante entre la suela interior del zapato y el pie del usuario. Si se utiliza una plantilla entre el interior de la suela de los zapatos y el pie del usuario se deberá realizar una comprobación de las propiedades eléctricas en la unión del zapato con la plantilla.

Para obtener el certificado de comprobación de modelo, los zapatos han sido comprobados con las plantillas suministradas. Para mantener las propiedades protectoras, los zapatos deben utilizarse siempre con las plantillas suministradas. Las plantillas deberán ser sustituidas exclusivamente por plantillas equiparables comprobadas y autorizadas por el fabricante. Fuente normativa de referencia: Las normas DIN EN pueden adquirirse a través de la editorial Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. La identificación en el zapato le informa acerca de la norma aplicada, la denominación del modelo, la anchura y la talla, la categoría de protección y otras exigencias de la norma identificada, el mes y el año de fabricación, y en caso de existir, la denominación de la plantilla resistente a la penetración.

Los zapatos de seguridad y profesionales corresponden a la categoría de riesgo II. Es importante que los zapatos seleccionados sean adecuados para las exigencias de protección demandadas y las características de uso reales. La selección de los zapatos adecuados debe realizarse en base a un análisis de peligrosidad. Únicamente se cubre los riesgos que correspondan al símbolo indicado en el zapato. Consulte los detalles en la siguiente tabla.

Símbolo		Riesgo cubierto	Exigencia y límites cubiertos	Categoría							
			Norma	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
				SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
		lesiones en la punta del pie por caída de objetos, golpeo o aplastamiento	protección de los dedos hasta 200 julios de golpeo y 15.000 newton de carga de presión	X	X	X	X	-	-	-	-
			exigencias básicas	X	X	X	X	X	X	X	X
		lesiones leves en la zona del talón pérdida del zapato	zona del talón cerrada	O	X	X	X	O	X	X	X
A		descarga eléctrica hasta 250 voltios de corriente alterna cargas electrostáticas	zapatos antiestáticos – resistencia a la penetración entre 100 kilohmios y 1000 megahmios	O	X	X	X	O	X	X	X
E		rotura del calcáneo	capacidad de absorción de energía en la zona del talón – mín. 20 julios	O	X	X	X	O	X	X	X
FO		destrucción prematura de la suela por carburantes	resistencia a los carburantes	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU		penetración de agua a través del material superior	resistencia de los materiales altos a la penetración y absorción de agua	O	O	X	X	O	O	X	X
P		penetración de objetos punzantes a través de la suela	seguridad de penetración – mín. 1100 NSUELA DE ACERO: plantilla metálica de acero SECURA FLEX: plantilla textil/ignífuga	O	O	O	X	O	O	O	X
HI		quemaduras por superficies calientes	aislamiento térmico – a 150°C mín. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI		efecto del frío sobre el pie	aislamiento del frío – a -17°C mín. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO		destrucción de la suela por superficies calientes	resistencia de la suela al calor por contacto - a 300°C durante al menos 60 segundos	O	O	O	O	O	O	O	O
M		lesiones en la zona central del pie (empeine) por caída de objetos	protección del empeine - resistencia a golpes hasta 100 julios	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA		Caer por resbalamiento	resistencia al resbalamiento baldosa de cerámica / detergente	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB		Caer por resbalamiento	resistencia al resbalamiento suelo de acero / glicerina	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC		Caer por resbalamiento	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
			ESD protege contra descargas electrostáticas mediante derivación según DIN EN IEC 61340-4-3								

X: cumple con las exigencias prescritas
O: puede cumplir la exigencia. Tenga en cuenta las indicaciones en el zapato. Debe cumplirse SRA o SRB o SRC.

Organismes de certification :

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Numéro de l'organisme de certification 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Numéro de l'organisme de certification 0197

Ces chaussures sont conformes à la directive 89/686/CEE au moins jusqu'au 20.04.2018 (JO L 399 du 30.12.1989, p. 18 et suivantes) et, au plus tard à partir du 21.04.2019, au règlement 2016/425/UE (JO L81 du 31.03.2016, p. 51-98). Selon le marquage apposé sur les chaussures, celles-ci satisfont aux exigences des normes harmonisées

EN ISO 20345:2011 pour les chaussures de sécurité (avec coquilles de protection) ou

EN ISO 20347:2012 pour les chaussures professionnelles (sans coquilles de protection).

Vous trouverez la déclaration de conformité de l'UE pour les chaussures à l'adresse steitzsecura.com sur internet, à partir du mois d'avril 2018. Vous y trouverez également un tableau vous informant quelles sont les semelles intérieures orthopédiques et les modifications des chaussures certifiées selon l'Assurance accidents légale allemande DGV 112-191 et les instructions de fabrication respectives.

Merci d'avoir opté pour STEITZ SECURA.

Information importante - à lire avant l'utilisation.

Ces instructions d'utilisation doivent être rendues accessibles au porteur des chaussures et au responsable de la sécurité au travail. Vos nouvelles chaussures sont fabriquées à partir de matériaux de qualité supérieure, sont soignées dans les finitions et ont quitté notre maison dans un état parfait. Toutefois, si vous avez un motif de réclamation, nous traiterons votre souci dans les plus brefs délais. Avant d'utiliser ces chaussures, contrôlez si elles vous conviennent, p. ex. en les essayant sur un sol propre. Veillez à fermer les systèmes de lacage/de fermeture comme il se doit. Le lacage doit être suffisamment serré afin d'éviter tout déchaussement involontaire lors de mouvements (marche, agenouillement, etc.). Afin de disposer d'un ajustement optimal, vous pouvez choisir parmi 4 largeurs par pointure : étroite (S), largeur normale (NB), extra large (XB), extra-extra large (XXB). Pour déterminer facilement votre pointure et largeur correctes, nous vous recommandons d'effectuer un mesurage de vos pieds. C'est ainsi que vous n'assurez pas seulement un confort de porte maximal mais aussi une bonne tenue et stabilité et la meilleure protection contre le glissement, les torsions et le trébuchement.

Pour que vos chaussures déploient leur fonctionnalité optimale, elles sont proposées avec de nombreuses spécificités optionnelles, par exemple avec différentes semelles pour assurer une sécurité de marche maximale ou doté de caractéristiques spéciales adaptées aux différents domaines d'utilisation telles que, par exemple, aux postes de travail sur les hauts fourneaux ou dans les entrepôts frigorifiques. Les effets protecteurs des chaussures fabriquées selon EN ISO 20345:2011 ou EN ISO 20347:2012 sont regroupés en catégories : Les chaussures de qualité S1 ou O1 doivent être portées exclusivement dans des zones sèches. Dans les zones humides ou à l'air libre, le port des chaussures de la catégorie S2 ou O2 est idéal. Dans les zones avec un risque de pénétration d'objets pointus (clous, débris de verre), il convient de porter un produit imperméable de la catégorie S3 ou O3. Nous vous conseillons volontiers lors du choix de vos chaussures optimales. Pour les effets de protection particuliers, voir le tableau ci-dessous. Pour préserver la fonction et le confort de vos chaussures tout au long de leur vie, il est nécessaire de les stocker correctement, c'est-à-dire dans des locaux secs et pas directement à côté de sources de chaleur. Un entretien régulier prolonge la longévité du produit. Après les avoir portées, il est conseillé de nettoyer les chaussures délicatement et de les faire sécher dans un endroit bien aéré. Les chaussures ne sont pas adaptées au lavage en machine. Il pourrait provoquer des modifications sur les chaussures qui affecteraient leur durabilité, leurs propriétés de port ou leurs fonctions de protection. Nous recommandons l'utilisation d'un cirage standard pour l'entretien de l'empeigne en cuir. Cela conservera l'élasticité de la structure fibreuse du cuir ainsi que l'activité respiratoire. Si vous disposez de 2 paires de chaussures, ce qui vous permet de les changer chaque jour, veillez à prévoir un temps de séchage suffisamment long pour les chaussures. Notez que les chaussures sont soumises à un processus de vieillissement également lors du stockage, c'est-à-dire même lorsqu'elles ne sont pas portées. C'est pourquoi nous recommandons de mettre les chaussures aussi souvent que possible pour qu'elles puissent être jetées 5 ans après la date de fabrication. Étant donné que la durée d'utilisation dépend fortement de l'entretien et de l'usure, il n'est pas possible de spécifier une durée de vie définie. Avant chaque port, vous devez contrôler les chaussures pour exclure d'éventuels dommages. Veillez à contrôler, entre autres, l'absence de toute formation de fissure importante et profonde dépassant la moitié de l'épaisseur du cuir, de toute trace d'usure avancée sur le revêtement - vous ne devez pas voir apparaître la coquille protectrice sous le cuir, de coutures déchirées ou de déformations de la chaussure, de toute rupture de la semelle dépassant 10 mm de longueur et 3 mm de profondeur, de tout détachement de la semelle de la chaussure de 10 à 15 mm en longueur et de 5 mm de large (profonde), d'un profil de semelle inférieur à 1,0 mm, de dommages intérieurs (par frottement) de la doublure et des coutures ou d'arêtes vives sur la coquille protectrice pouvant provoquer des blessures. Si vous constatez un tel défaut, la protection intégrale n'est plus garantie et les chaussures doivent être remplacées. Les cuirs utilisés ont été sélectionnés parmi les meilleurs peaux et tannés avec grand soin. L'attention a été portée au maintien de la plus grande respirabilité possible (perméabilité à la vapeur d'eau). C'est la raison pour laquelle la doublure et le cuir nubuck peuvent changer de couleur en cas de transpiration intensive ou en cas d'humidité. Nous ne pouvons pas assumer de garanti pour ce phénomène.

Avertissements: Dans le but d'obtenir le certificat-type, les chaussures ont été testées en laboratoire selon les exigences de la norme EN ISO 20345 ou EN ISO 20347. De tels tests ne peuvent cependant pas simuler toutes les situations susceptibles d'apparaître dans la pratique. Veillez observer que les situations existantes qui n'ont pas été prises en compte lors des tests (voir également le tableau ci-dessous) nécessitent l'emploi de mesures de protection supplémentaires. Cela s'applique en particulier aux tests d'anti-glissement qui n'ont eu lieu que sur deux revêtements de sol et avec deux lubrifiants. Étant donné qu'on trouve de nombreuses combinaisons de revêtements de sol et de lubrifiants dans la vie professionnelle quotidienne, nous recommandons de procéder à un test de glissement sur le sol et sur le lubrifiant en question avant d'utiliser les chaussures.

Protection antiperforation: La résistance à la pénétration de ces chaussures a été testée en laboratoire avec un clou non pointu de 4,5 mm de diamètre et avec une force de 1100 N. Des forces plus importantes ou des clous moins épais peuvent augmenter le risque de pénétration. Dans ce cas, d'autres mesures de prévention doivent être envisagées en alternative. Actuellement, deux types de semelles intérieures imperméables différents sont utilisés dans les chaussures de l'EPI. À savoir en matériau métallique et en matériau non métallique. Les deux répondent aux exigences de résistance à la pénétration minimales des normes indiquées sur la chaussure. Toutefois, ils se distinguent par leurs avantages ou inconvénients supplémentaires tels que, par exemple :

Semelle métallique : Moins de risque lié à la forme de l'objet pointu / au risque (p. ex. diamètre, géométrie, pouvoir tranchant). Toutefois, du fait de la technique de fabrication, ce n'est pas toute la semelle de la chaussure qui est protégée. Marquage sur la chaussure : SEMELLE EN ACIER.

Semelle non métallique : Peut être plus léger, plus flexible, et couvre une surface étendue comparativement au métal. Cependant, la résistance à la pénétration est davantage affectée par la forme de l'objet pointu / danger (par exemple, diamètre, géométrie, tranchant). Pour de plus amples informations sur le type de semelle antidérapante à utiliser dans vos chaussures, veuillez contacter votre fournisseur ou le fabricant, tel qu'il est indiqué dans cette information pour l'utilisateur.

Chaussures antistatiques Il convient d'utiliser les chaussures antistatiques lorsqu'il est nécessaire de minimiser l'accumulation de charges électrostatiques, par leur dissipation, évitant ainsi le risque d'inflammation de vapeurs et de substances inflammables et si

Certificeringsinstanties:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Nummer van de certificeringsinstantie 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Nummer van de certificeringsinstantie 0197

Deze schoenen voldoen minstens tot en met 20.04.2018 aan de richtlijn 89/686/EWG (Publicatieblad L399 d.d. 30.12.1989, p. 18 e.v.) en uiterlijk vanaf 21.04.2019 aan de verordening 2016/425/EU (Publicatieblad L81 d.d. 31.03.2016 p. 51-98).

Afhankelijk van de markeringen op de schoenen, voldoen deze aan de eisen volgens de geharmoniseerde normen

EN ISO 20345:2011 voor veiligheidsschoenen (met teenbescherming) of

EN ISO 20347:2012 voor werkschoenen (zonder teenbescherming).

De EU verklaring van conformiteit voor de schoenen is met ingang van april 2018 op internet op te vragen onder steitzsecura.com. Daar is ook een tabel beschikbaar met informatie over de orthopedische inlegzolen en veranderingen volgens DGV 112-191 die voor de schoenen zijn gecertificeerd en de bijbehorende fabricage-instructies.

Hartelijk dank voor uw keuze voor STEITZ SECURA.

Belangrijke informatie, s.v.p. vóór gebruik lezen.

Deze informatie moet beschikbaar worden gemaakt voor de gebruiker en de personen die verantwoordelijk zijn voor de veiligheid. Uw nieuwe veiligheidsschoenen is gefabriceerd van hoogwaardige materialen, zorgvuldig afgewerkt en heeft onze fabriek in onberispelijke toestand verlaten. Wanneer u desondanks klachten heeft over dit product, zullen wij alles in het werk stellen om uw klachten op te lossen. Vóór gebruik van deze schoenen moet bv. door proberen op een schone ondergrond worden gecontroleerd of de schoenen passen. De aanwijzing sluitsystemen moeten volgens voorschrift worden gebruikt. De binding moet zodanig vast aangetrokken worden, dat de schoenen bij het dragen (lopen, knielen, enz.) niet per ongeluk van de voeten kunnen glijden. Voor een optimale pasvorm zijn er bij elke lengtemaat vier verschillende breedten beschikbaar: smal (S), normaal (NB), extra breed (XB) en extra-extra breed (XXB). Om de juiste lengte- en breedtemaat te bepalen, adviseren wij u om gebruik te maken van een voetmeting. Op deze manier krijgt u niet alleen het hoogste draagcomfort maar ook een degelijke ondersteuning, de beste stabiliteit en de best mogelijke bescherming tegen uitglijden, verzwikken en struikelen. Voor de optimale functionaliteit van uw schoenen zijn verschillende opties beschikbaar, bv. verschillende loopzolen voor de hoogste mogelijke loopveiligheid of speciale artikelen voor specifieke toepassingen zoals hoogovens of koelhuizen. De beschermende werking van de volgens EN ISO 20345:2011 resp. EN ISO 20347:2012 gefabriceerde schoenen is samengevat in categorieën: S1 of O1 schoenen mogen alleen worden gedragen in droge omgevingen, in natte omgevingen of in open terrein zijn schoenen van de categorie S2 of O2 vereist. In omgevingen waar gevaar bestaat op doorsteken van scherpe voorwerpen (spijkers, glasscherven) moet een product van de categorie S3 of O3 met een penetratiebestendige zool worden gedragen. Wij adviseren u graag bij de keuze van de schoenen die het beste geschikt zijn voor uw toepassing. Voor bijzondere beschermende effecten verwijzen wij naar onderstaande tabel. Om de functie van uw schoenen en het draagcomfort tijdens de hele levensduur te handhaven, moeten ze vakkundig onderhouden worden, d.w.z. in droge ruimtes en niet direct naast verwarmingsbronnen. Een regelmatig onderhoud verlengt de duurzaamheid van het product. Na het dragen dienen de schoenen behoorzaam gereinigd en op een goed geventileerde plaats gedroogd te worden. Voor een reiniging in de wasmachine zijn de schoenen niet geschikt. Veeleer kunnen daardoor veranderingen aan de schoenen ontstaan die de houdbaarheid, de draageigenschappen of de beschermende functies in negatieve zin beïnvloeden. Wij adviseren voor het onderhoud van leren bovendien het gebruik van een in de handel verkrijgbare schoencrème. Daardoor blijft de vezelstructuur van het leer elastisch en blijft het ademend vermogen behouden. Wanneer u de mogelijkheid heeft om 2 paar schoenen dagelijks af te wisselen, is dit in elk geval aan te raden omdat de schoenen dan voldoende tijd krijgen om te drogen. Let er op dat ook schoenen die niet worden gebruikt tijdens opslag onderhevig zijn aan slijtage door veroudering. Daarom adviseren wij om de schoenen binnen 5 jaar na de fabricage op te gebruiken. Omdat de gebruiksduur onder andere in ruime mate van het onderhoud en de belasting afhankelijk is, kan er geen gedefinieerde gebruiksduur aangegeven worden. Voor elk gebruik moeten de schoenen op het oog worden gecontroleerd op zichtbare schade. Hierbij horen onder andere beginnende, duidelijk zichtbare en diepe scheurvorming over meer dan de helft van de dikte van het oppervlaktmateriaal, hoge slijtage van het bovenmateriaal, in het bijzonder wanneer de teenbescherming zichtbaar wordt, opengescheurde naden en vervormingen van de schoen, breuken in de zool met een lengte van meer dan 10 mm en dieper dan 3 mm, loskomen van de zool van het bovendel over een lengte van meer dan 10 tot 15 mm en 5 mm breed (diep), plekken met een profioldiepte van minder dan 1,0 mm, inwendige beschadigingen (doorschuren) van de voering en naden of scherpe randen bij de teenbescherming waardoor letsel kan ontstaan. Wanneer een van deze beschadigingen wordt vastgesteld, is de maximaal mogelijke bescherming niet langer gewaarborgd en moeten de schoenen worden vervangen. Het gebruikte leer is met de grootste zorgvuldigheid geselecteerd uit de beste huiden en zorgvuldig geloid. Daarbij werd op de handhaving van de grootste mogelijke luchtdoorlatendheid (waterdampdoorlatendheid) gelet. Daarom kunnen het voering- en het nubukleer bij sterke transpiratie resp. onder invloed van vocht iets verkleuren. Hierop kunnen wij geen garantie verlenen.

Waarschuwingen: Voor toekenning van het typecertificaat zijn de schoenen in het laboratorium gecontroleerd volgens de vastgelegde eisen van de norm EN ISO 20345 resp. EN ISO 20347. Deze kunnen niet alle in de praktijk voorkomende omstandigheden afdekken. Let er daarom op dat in situaties, die verder gaan dan de gecontroleerde omstandigheden (zie ook de onderstaande tabel), aanvullende veiligheidsmaatregelen moeten worden genomen. In het bijzonder voor de controle van de slipvastheid is bijvoorbeeld gecontroleerd op maximaal twee vloerbedekkingen en stoffen waarbij verhoogd uitglijrisico bestaat. Omdat er in de praktijk een groot aantal combinaties van vloerbedekkingen en stoffen met verhoogd/verhogend uitglijrisico bestaan, adviseren wij om vóór gebruik van de schoenen een eigen test met het oog op slipvastheid op de resp. vloer met de voorkomende bevloeimiddelen uit te voeren.

Bescherming tegen doorsteken: de weerstand tegen doorsteken van deze schoen is in het laboratorium vastgesteld met gebruik van een stompe testspijker met een diameter van 4,5 mm en een kracht van 1100 N. Hogere krachten of dunner spijkers kunnen het gevaar van doorsteken verhogen. In dergelijke gevallen moeten andere preventieve maatregelen worden overwogen. Er zijn voor de persoonlijke veiligheidsuitrusting momenteel twee algemene typen inlegzolen beschikbaar die beschermen tegen doorsteken. Deze bestaan uit metalen en niet-metalen materialen. Beide voldoen aan de minimale eisen voor de weerstand tegen doorsteken volgens de normen die op de schoen zijn vermeld maar elk type heeft verschillende aanvullende voor- of nadelen waaronder de volgende:

Metaal: wordt minder beïnvloed door de vorm van het puntige voorwerp / gevaar (bv. diameter, vorm, scherpte). Vanwege de beperkingen bij de fabricage van de schoen wordt niet het volledige loopoppervlak van de schoen gedekt. Markering op de schoen: STALEN ZOLEN

Niet-metaal: kan lichter en flexibeler zijn en dekt een groter oppervlak dan metaal. De weerstand tegen doorsteken wordt meer beïnvloed door de vorm van het puntige voorwerp / gevaar (bv. diameter, vorm, scherpte). Markering op de schoen: SECURA FLEX

Voor verdere informatie over het soort inlegzool dat bescherming biedt tegen doorsteken in uw schoenen kunt u contact opnemen met de leverancier of de fabrikant zoals in deze gebruikersinformatie is vermeld

Antistatisch schoeisel moet gedragen worden, indien het nodig is de opbouw van elektrostatische ladingen door afleiding te verminderen en zo het risico op ontsteking van ontvlambare dampen of substanties te vermijden en wanneer het risico op elektrische lading door een elektrisch apparaat of door onderdelen die onder spanning staan niet volledig uitgesloten is. Er moet echter op worden gewezen dat

antistatisch schoeisel kan geen volledige bescherming kan bieden tegen elektroshocks, omdat het slechts een weerstand biedt tussen de voet en de vloer. Als het risico op elektroshocks niet volledig uitgesloten is, zijn extra maatregelen noodzakelijk om dit risico te verminderen. Zulke maatregelen en bijkomende tests moeten routine zijn in het preventieprogramma van de werkplek. Ervaring heeft aangetoond dat voor antistatische doeleinden de ontladingsweg door een product normaal gesproken een elektrische weerstand moet hebben van minder dan 1000 MΩ, op elk moment van de levenscyclus. Een waarde van 100 kΩ wordt aangehouden als de minimale weerstandslimiet bij een nieuw product, om een beperkte bescherming te waarborgen tegen gevaarlijke elektrische schokken of ontstekingen in geval van defect van een elektrisch apparaat bij een werking met spanningen tot 250 V. Daarnaast moeten gebruikers zich er onder bepaalde omstandigheden van bewust zijn dat het schoeisel mogelijk onvoldoende bescherming biedt en dat te allen tijde aanvullende maatregelen moeten worden genomen om de drager voldoende te beschermen. De elektrische weerstand van dit type schoenen kan sterk veranderen door buigen, vervuiling of vocht. Dit schoeisel zal niet volgens de vooropgestelde waarden presteren in natte omstandigheden. Zorg er daarom altijd voor dat het product ingezet wordt in de toepassingen waarvoor het ontworpen is, het afleiden van elektrostatische ladingen en gedurende haar levenscyclus de nodige bescherming te bieden. De gebruiker wordt aangeraden op regelmatige tijdstippen ter plaatse de elektrostatische weerstand vooraf te testen. Als het schoeisel gedragen wordt in omstandigheden waar de zool aangetast kan worden, moeten de gebruikers altijd de elektrostatische waarden van het schoeisel controleren alvorens een gevaarzone te betreden. Bij het gebruik van antistatisch schoeisel mag de weerstand van de vloer/bodem de bescher-mingsniveaus van de schoenen niet aantasten. Bij gebruik mogen geen isolerende onderdelen gebruikt worden tussen de binnenzool en de voeten van de drager. Indien toch een extra inlegzool gebruikt wordt, dan moet deze altijd vooraf worden gecontroleerd op zijn elektrostatische eigenschappen.

Voor het behalen van de typegoedkeuring worden de schoenen gecontroleerd met de meegeleverde inlegzolen. Om de beschermende werking te waarborgen moeten de schoenen daarom altijd met deze inlegzolen worden gedragen. De inlegzolen mogen uitsluitend worden vervangen door vergelijkbare inlegzolen die door de fabrikant zijn goedgekeurd en vrijgegeven. Beschikbaarheid normen: DIN- en EN-normen zijn leverbaar via Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, D-10787 Berlin, www.beuth.de. De markeringen op de schoen geven informatie over de geldende norm, de modelaanduiding, de breedte en de maat, de categorie van de schoen en verdere eisen van de aangegeven norm, maand en jaar van productie en, indien aanwezig, de aanduidingen van de penetratiebestendige inlegzool.

Veiligheidsschoenen en werkschoenen voldoen aan de toescategorie II, Het is van belang dat de gekozen schoenen geschikt zijn voor de gestelde veiligheidseisen en de betreffende toepassing. De keuze van geschikte schoenen moet plaatsvinden op basis van de gevaaranalyse. Alleen die risico's zijn gedekt waarvoor het bijbehorende symbool op de schoen is aangegeven. Details zijn vermeld in de onderstaande tabel.

Symbol	Gedekt risico	Eisen en in acht genomen grenswaarden	Categorie							
		Norma	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Letsel aan de punt van de voet door vallende voorwerpen, stoten of beknelling	Teenbescherming tot een stootkracht van 200 Joule en een drukbelasting van 15.000 Newton	X	X	X	X	-	-	-	-
		Basiseisen	X	X	X	X	X	X	X	X
	Licht letsel bij de hiel Verliezen van de schoen	Gesloten hiel	O	X	X	X	O	X	X	X
A	Stroomstoot tot een wisselspanning van 250 Volt Elektrostatische oplading	Antistatische schoenen - doorgangsweerstand tussen 100 KiloOhm en 1000 MegaOhm	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Hielbeenbreuk	Energieabsorberend vermogen bij de hiel- min. 20 Joule	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	Vroegtijdige vernieling van de loopzool door krachtinwerking	Bestand tegen brandstoffen	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Indringen van water door het bovenmateriaal	Weerstand van de schachtmaterialen tegen binnendringen en opname van water	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Binnendringen van scherpe voorwerpen door de zool	Bescherming tegen doorsteken – min. 1100 N STALEN ZOOL: als stalen inlegzool van metaal SECURA SECURAFLEX: metaalvrije textiel inlegzool /	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Verbranding door hete oppervlakken	Isolatie tegen hitte – bij 150 °C min. 30 minuten	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Inwerking van kou op de voet	Isolatie tegen kou – bij -17 °C min. 30 minuten	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Vernieling van de loopzool door hete oppervlakken	Weerstand van de zool tegen contactwarmte - op 300 °C gedurende min. 60 seconden	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Letsel bij de middenvoet (wreef) door vallende voorwerpen	Bescherming van de middenvoet - weerstand tegen stoten met een sterkte van 100 Joule	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Vallen door uitglijden	Slipvastheid op keramische tegels / schoonmaakmiddelen	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Vallen door uitglijden	Slipvastheid op stalen vloeren / glycerine	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Vallen door uitglijden	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD-bescherming tegen elektrostatischer ontlading afleidbaar conform DIN EN IEC 61340-4-3								

X: voldoet aan de voorgeschreven eisen
O: Er kan aan de eis zijn voldaan. Neem de informatie op de schoen in acht. Aan SRA of SRB of SRC moet zijn voldaan.

Organismos de certificação:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Número do organismo de certificação 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg Número do organismo de certificação 0197

Este calçado corresponde até, pelo menos, 20.04.2018 à Diretiva 89/686/CEE (Jornal Oficial n.º L399 de 30.12.1989, p. 18 e seg.) e, o mais tardar, a partir de 21.04.2019 ao Regulamento 2016/425/UE (Jornal Oficial n.º L81 de 31.03.2016 p. 51-98). O calçado satisfaz os requisitos das normas harmonizadas identificadas no mesmo EN ISO 20345:2011 para calçado de segurança (com biqueiras protetoras) ou EN ISO 20347:2012 para calçado de trabalho (sem biqueiras protetoras).

A declaração de conformidade UE para o calçado está disponível desde abril de 2018 na Internet em

steitzsecura.com. Nessa página encontrará também uma tabela com indicações sobre palmilhas

ortopédicas certificadas e alterações conforme a DGVV 112-191 para o calçado e as respetivas instruções de fabrico.

Agradecemos a sua preferência pela STEITZ SECURA.

Informação importante. Ler antes da utilização.

Este folheto informativo deve estar acessível ao utilizador do calçado e ao responsável pela segurança no trabalho. O seu novo calçado foi fabricado com materiais de alta qualidade, processado com todo o cuidado e saiu da nossa fábrica em perfeitas condições. Se, mesmo assim, houver motivo para reclamação, trataremos da sua questão o mais rapidamente possível. Antes de utilizar este calçado certifique-se de que este lhe serve, experimentando-o numa superfície limpa, por exemplo. Os sistemas de fecho existentes devem ser usados da forma correta. O cadarço deve ser apertado para que os sapatos não possam escorregar dos pés involuntariamente quando usados (caminhar, ajoelhar-se, etc.). Para um ajuste perfeito existem à disposição 4 diferentes larguras para cada comprimento: estreito (S), largura normal (NB), largura extra (XB), largura extra-extra (XXB). Para saber facilmente o comprimento e a largura do seu pé, recomendamos que o meça. Assim, consegue não só o máximo conforto durante a utilização como também aderência e estabilidade e a melhor proteção possível contra deslize, torção e tropeçamento. Para a funcionalidade ideal do seu calçado tem à disposição vários recursos, por exemplo diferentes solas exteriores para a máxima segurança de passada ou artigos especiais para aplicações específicas, tais como fornos ou armazéns frigoríficos. O efeito protetor do calçado fabricado conforme a EN ISO 20345:2011 ou EN ISO 20347:2012 está agrupado em categorias: Calçado S1 ou O1 apenas deve ser usado em zonas secas, em zonas húmidas e em campo aberto deve ser usado calçado da categoria S2 ou O2. Onde existir risco de penetração por objetos afiados (pregos, fragmentos de vidro), é necessário usar um produto resistente à perfuração com a categoria S3 ou O3. Teremos todo o gosto em ajudar na escolha do calçado mais adequado para si. Para efeitos de proteção especiais consulte a tabela que se segue. Para que a funcionalidade e o conforto do seu calçado se mantenham durante toda a sua vida útil, este terá de ser guardado corretamente, ou seja, em locais secos e afastados de fontes de calor. Uma conservação regular prolonga a durabilidade do produto. Após a utilização, o calçado deve ser muito bem limpo e deixado a secar num local bem ventilado. O calçado não está indicado para uma lavagem na máquina de lavar. Podem ocorrer alterações no calçado que influenciam negativamente a durabilidade, as propriedades de uso ou as funções de proteção. Para a conservação dos materiais de superfície em pele recomendamos a aplicação de uma graxa para calçado habitual. Dessa forma, a estrutura fibrosa da pele mantém a elasticidade e a capacidade respiratória. Se tiver oportunidade, use 2 pares alternadamente, pois assim o calçado tem tempo suficiente para secar. Tenha em atenção que o calçado não usado também está sujeito a envelhecimento mesmo guardado. Por isso, recomendamos que o calçado seja usado no intervalo de 5 anos após o fabrico. Como a vida útil depende extremamente, entre outras coisas, da conservação e do desgaste, não podemos indicar uma duração de utilização exata. Antes de cada utilização o calçado deve ser sujeito a uma inspeção visual breve quanto a danos visíveis. Esses danos incluem, por ex. formação inicial de fissuras nítidas e profundas em mais de metade da espessura do material de superfície, desgaste intenso do material de superfície, em especial quando a biqueira protetora começar a aparecer, costuras rasgadas e deformações no calçado, ruturas na sola de mais de 10 mm de comprimento e 3 mm de profundidade, desprendimento da sola da parte superior do calçado em mais de 10 a 15 mm de comprimento e 5 mm de largura (profundidade), profundidade do perfil inferior a 1,0 mm, danos interiores (desgaste) do forro e costuras ou bordas afiadas na biqueira, que podem causar ferimentos. Se for detetado um destes danos, isso significa que a proteção máxima deixou de estar garantida e que o calçado deve ser substituído. O couro usado deve ser selecionado com o máximo cuidado a partir das melhores peles e passar por um processo de curtimento. Nesse processo deve assegurar-se a máxima respiração possível (permeabilidade ao vapor de água). Por isso, os forros de couro e de nubuk podem perder a cor no caso de transpiração forte ou por efeito da humidade. A este respeito não podemos oferecer qualquer garantia.

Aviso: Para conseguir o certificado de tipo, o calçado foi verificado em laboratório de acordo com as condições exigidas pela Norma EN ISO 20345 ou EN ISO 20347. Estas não conseguem cobrir todas as circunstâncias possíveis na prática. Por isso, no caso de exigências que ultrapassem as condições verificadas (ver também a tabela que se segue), deve tomar-se medidas de proteção adicionais. Em especial para a verificação da resistência ao escorregamento foram verificados, a título de exemplo, dois revestimentos de pavimento e dois lubrificantes, no máximo. Como na realidade existem inúmeras combinações de revestimentos e lubrificantes, recomendamos que realize um teste por conta própria relativamente à resistência ao escorregamento no respetivo solo com os agentes humidificantes mais comuns, antes de utilizar o calçado.

Proteção contra penetração: A resistência à penetração deste calçado foi determinada em laboratório mediante a utilização de um prego de teste de ponta roma de 4,5 mm de diâmetro e uma força de 1100 N. Forças mais elevadas ou pregos mais finos podem elevar o risco de penetração. Nesses casos devem ser consideradas medidas preventivas alternativas. Atualmente existem dois tipos gerais de palmilhas resistentes à penetração no calçado relativo a EPI. Palmilhas em materiais metálicos e não metálicos. Ambos satisfazem os requisitos mínimos de resistência contra penetração das normas identificadas no calçado, mas cada um apresenta diferentes vantagens ou desvantagens, das quais se salientam as seguintes: Metálico: É menos afetado pela forma do objeto afiado/perigo (por ex. diâmetro, geometria, agudeza). Devido às limitações existentes durante o fabrico do calçado não cobre toda a superfície do calçado. Identificação no calçado: SOLA DE AÇO.

Não metálico: Pode ser mais leve e flexível e cobre uma superfície maior quando comparado com o material não metálico. Mas a resistência contra a penetração é mais afetada pela forma do objeto afiado/perigo (por ex. diâmetro, geometria, agudeza). Identificação no calçado: SECURA FLEX. Para mais informações sobre o tipo da palmilha resistente a penetração no seu calçado, contacte o seu fornecedor da forma indicada nesta informação para o utilizador.

Calçado antiestático deve ser usado quando houver necessidade de evitar uma descarga eletrostática mediante a derivação da carga, de forma a excluir o risco de inflamação por faísca, por ex. devido a substâncias e vapores inflamáveis. O risco de choque elétrico por um aparelho elétrico ou por peças condutoras de tensão não está totalmente excluído. Por isso deve chamar-se a atenção para o facto de o calçado antiestático não conseguir oferecer uma proteção suficiente contra um choque elétrico, pois só consegue criar uma resistência entre o solo e o pé. Quando não for possível excluir totalmente o perigo de um choque elétrico, é necessário tomar outras medidas para evitar este perigo. Essas medidas e as verificações a seguir indicadas devem fazer parte do programa de rotina para a prevenção de acidentes no local de trabalho. A experiência demonstrou que para fins antiestáticos o encaminhamento através de um produto durante toda a sua vida útil deve ter uma resistência elétrica inferior a 1000 MΩ. Um valor de 100 kΩ é especificado como sendo o limite inferior para a resistência de um produto novo, por forma a assegurar uma proteção limitada contra choques elétricos perigosos ou inflamação devido a defeito num aparelho elétrico em trabalhos até 250 V. No entanto deve ter-se em atenção que o calçado pode não oferecer uma proteção suficiente em determinadas condições, pelo que o utilizador deverá tomar sempre medidas de proteção adicionais. A resistência elétrica deste tipo de calçado pode alterar-se substancialmente

Certifikatmyndigheter:

PFI Test- och forskningsinstitutet Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Certifieringsorganets nummer 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg, Tyskland

Certifieringsorgan nummer 0197

De här skorna uppfyller kraven i direktivet 89/686/EEG, minst till 2018-04-20 (EU:s officiella tidning, L399 från 1989-12-31, sida 18 och framåt) och förordningen 2016/425/EU, senast från 2019-04-21 (EU:s officiella tidning, L81 från 2016-03-31, sida 51-98).

Beroende på märkning på skodon uppfyller de kraven i de harmoniserade standarderna

EN ISO 20345: 2011 för säkerhetsskor (med stålhätta) eller

EN ISO 20347: 2012 för professionella skor (utan stålhätta).

EU-försäkringen om överensstämmelse för skorna kommer att finnas tillgänglig från april 2018 på Internet på steitzsecura.com. Där hittar du också en tabell med information om ortopediska sulor och ändringar enligt DGUV 112-191 för de skor som certifierats och relaterade tillverkningsinstruktioner

Tack för att du har valt STEITZ SECURA!

Viktig information, läs före användning.

Denna information måste göras tillgänglig för användaren av skor och den person som ansvarar för arbetets säkerhet. Dina nya skor är gjorda av högkvalitativa material, noggrant bearbetade och lämnat vårt hus i perfekt skick. Skulle ni ändå ha någon anledning till klagomålet så tar vi hand om din förfrågan så snart som möjligt. Före användningen av dessa skor, t.ex. Genom att försöka på en ren yta, se till att de passar dig. Befintliga spännessystem ska användas på ett professionellt sätt. Snöringen måste vara så hårt åtdragen, att skorna inte kan ramla av, medan du går eller lägger dig på knä till exempel. För en optimal passform kan du välja mellan upp till 4 olika bredder per stölslängd: smal (S), normal bredd (NB), extra bred (XB), extra extra bred (XXB). För att enkelt kunna beställa rätt skostorlek i längd och bredd rekommenderar vi att man gör en fotmätning. De uppnår inte bara den högsta bärkomforten utan också säker stöd och stabilitet och bästa möjliga skydd mot att glida, knyta och snubbla. För bästa möjliga funktion hos dina skor kan du välja mellan ett brett utbud av funktioner, till exempel olika gångstilar för största möjliga säkerhet i vandrigen, eller speciella artiklar för specifika applikationer som masugnar eller kylhus. Skyddsverkningsarna av de skor som tillverkats enligt EN ISO 20345: 2011 och EN ISO 20347: 2012 är indelade i kategorier: S1 eller O1 skor får endast användas på torra områden, i våta områden och i öppna terrängsskor i kategori S2 eller O2. Om det finns risk för passage av skarpa föremål (naglar, glasflaskor) måste en genomträngningsskyddad produkt med kategori S3 eller O3 bäras. Se tabellen nedan för särskild skyddsverkan. För att kunna behålla skornas funktion och bärkomfort över hela livslängden, måste de förvaras på ett korrekt sätt, det vill säga i ett torrt rum och inte nära en värmeälla. Regelbunden skötsel förlänger produktens hållbarhet. När skorna har använts, ska de rengöras skonsamt och torkas på en väl ventilerad plats. Skorna är inte lämpliga för rengöring i tvättmaskin. Det skulle då kunna uppstå förändringar på skorna som påverkar hållbarheten, egenskaperna eller skyddsfunktionen negativt. Vi rekommenderar att använda en vanlig skokräm att rengöra yttermaterialen med. Som ett resultat förblir skinnets fiberstruktur elastisk och andningsaktiviteten upprätthålls. Om du har möjlighet att bära 2 par skor varje dag, rekommenderas det under alla omständigheter, eftersom det ger skon tillräckligt med tid att torka. Observera att oanvända skor är föremål för åldring under lagring. Därför rekommenderar vi att du använder skorna inom 5 år efter produktionen. Eftersom användningstiden är väldigt beroende av skötseln och belastningen, kan ingen definierad användningstid anges. Före varje användning ska skorna kontrolleras för synlig skada genom visuell inspektion. Dessa inkluderar t.ex. Från en utpräglad och djup spricka som påverkar mer än hälften av den övre materialtjockleken, är det svårt att skära på det övre materialet, speciellt när stålhätta är synliga, sönderdelade sömmar och deformationer på skon, bryts på sulan mer än 10 mm lång och Djupare än 3 mm Från bagageluckan på mer än 10 till 15 mm lång och 5 mm bred (djup), profil djup mindre än 1,0 mm, intern skada (chafing) av foder och sömmar eller skarpa kanter i täskyddet som kan orsaka skada. Om någon av dessa funktioner hittas, är det maximala skyddet inte längre säkert och skorna ska bytas ut. Skinnets skor används har blivit valt och garvat med största omsorg från de bästa skinnen. Vi har varit noga med att bibehålla den största möjliga andningsaktiviteten (genomsläpplighet av vattenångan). Av detta skäl kan foder- och nubuckläder fläcka lite under svett eller väta. Vi kan inte garantera detta.

Varning: För att erhålla designcertifikatet testades skorna i laboratoriet enligt de krav som ställs i standarden EN ISO 20345 eller EN ISO 20347. Dessa kan inte täcka alla realiteter som faktiskt förekommer i praktiken. Det är därför nödvändigt att ta hänsyn till att ytterligare säkerhetsåtgärder bör vidtas vid krav som går utöver de undersökta villkoren (se även tabellen nedan). Högst två golvbeläggningar och smörjmedel testades, i synnerhet för testning av glidmotstånd. Eftersom det faktiskt finns otaliga kombinationer av golv och smörjmedel rekommenderar vi att du utför ditt eget test mot att glida på golvet med respektive vätnedel innan du använder skor.

Penetrationsskydd: Penetrationsskyddet för dessa skor bestämdes i laboratoriet med användning av en matt testspik med en diameter av 4,5 mm och en kraft av 1100 N. Högre krafter eller tunnare naglar kan öka risken för penetration. I sådana fall bör alternativa förebyggande åtgärder övervägas. Två generella typer av penetreringshämmande insatser finns för närvarande i PSA-skor. Dessa är metalliska och icke-metalliska material. Båda uppfyller minimikraven för resistens mot penetration av de standarder som är märkta på skon, men de har olika ytterligare fördelar eller nackdelar, inklusive följande:

Metall: Är mindre påverkad av formen av det spetsiga föremålet/fara (t.ex. diametergeometri, skärpa). På grund av begränsningarna i skoproduktionen är hela skinnets av skorna inte täckt. Skons märkning: STÅLSULA

Icke-metall: Kan vara lättare, mer flexibel och täcker ett större område än i förhållande till metall. Men motståndet mot penetration påverkas mer av formen av det spetsiga föremålet/fara (t.ex. diameter, geometri, skärpa). Skons märkning: SECURA FLEX. För mer information om typen av slagtålig i dina skor, vänligen kontakta din leverantör eller tillverkaren enligt specifikationen i denna användarinformation.

Antistatiska skor bör användas, när det är nödvändigt att minimera risken för elektrostatisk uppladdning genom att reducera avledningen av den elektrostatiska laddningen och på så sätt utesluta risken för gnistbildning, till exempel i närheten av brandfarliga ämnen och ångor, samt när risken för stötar från elektriska apparater eller komponenter inte har undanröjts helt. Vi vill emellertid informera om, att antistatiska skor inte kan ge någon garanti mot elektriska stötar, eftersom de endast ger ett skydd mellan foten och golvet. Om risken för elektriska stötar inte kan elimineras helt, måste ytterligare åtgärder vidtas. Sådana åtgärder, tillsammans med de tester som nämns nedan, bör vara en del av det rutinemässiga skyddsprogrammet på varje arbetsplats. Erfarenheten har visat att urladdningsvägen för antistatiska ändamål genom en produkt normalt bör ha ett elektriskt motstånd underliggande 1 000 MΩ under produktens livslängd. Ett värde på 100 kΩ anses vara det lägsta gränsvärdet för motstånd i nya produkter för att säkerställa ett begränsat skydd mot farliga elektriska stötar orsakade av elektriska apparater som drivs med en spänning upp till 250 V. Beakta emellertid att skorna under vissa omständigheter ger ett otillräckligt skydd. Därför bör alltid ytterligare skyddsåtgärder vidtas. Det elektriska motståndet som den här typen av skor ger kan försämrats avsevärt, om skorna utsätts för yttre påverkan i form av böjning, förorening eller fukt. Skornas skyddsfunktion bibehålls inte, om de används i våta miljöer. Därför är det nödvändigt, att se till att produkten erbjuder den avsedda egenskapen att avleda elektrostatisk laddning under hela dess livslängd. Användaren rekommenderas därför att regelbundet själv göra tester avseende det elektriska motståndet. Om produkten användas under förhållanden, där sulorna utsätts för nedsmutsning, bör användaren alltid

kontrollera skornas motståndskraft mot elektricitet, innan ett farligt område beträds. I miljöer, där antistatiska skor används, ska golvet elektriska motstånd vara sådant, att det inte upphäver det skydd som skorna ger. När skorna används bör inga isolerande material placeras mellan användarens fot och innersulan. Om det ändå görs, ska skorna tillsammans med inläggssulorna kontrolleras med avseende på de elektriska egenskaperna.

För att uppnå typtestcertifikatet testades skorna tillsammans med insättningsbara sulor. För att bevara den skyddande effekten ska skorna alltid användas med insättningsbara sulor. Utbyte av insulorna får endast utföras med hjälp av jämförbara innersulor som har testats och godkänts av skotillverkaren. Standardkälla: DIN EN standarder kan erhållas från Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Märkningen på skon ger information om den underliggande standarden, modellenamnet, bredden och storleken, den skyddande kategorin som uppfylls och andra krav i den märkta standarden, tillverkningsår och år och, om det är tillgängligt, beteckningen av den sanna deposition.

Säkerhetsskor och professionella skor motsvarar riskkategori II. Det är viktigt att de valda skorna är lämpliga för skyddskraven och relevant tillämpningsområde. Valet av lämpliga skor måste baseras på riskanalysen.

Endast de risker för vilka motsvarande symbol anges på skon omfattas. Vänligen se följande tabell för detaljer.

Symbol	Täckt risk	Krav och uppfyllda gränsvärden	Kategori							
		Standard	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Skador på täpspetsen på grund av fallande föremål, studsande eller klämning	Täskydd upp till 200 joules belastning och 15 000 Newton tryckbelastning	X	X	X	X	-	-	-	-
		Grundläggande krav	X	X	X	X	X	X	X	X
	Små skador på hälen Tappad sko	Stängt hälområde	O	X	X	X	O	X	X	X
A	Elektrisk chock upp till 250 volt AC Elektrostatisk laddning	Antistatiska skor - kontinuitetsresistans mellan 100 kiloohm och 1000 megaohm	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Fraktur på hälbenet	Energiabsorptionskapacitet i hälområdet - minst 20 joules	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	För tidig destruktion av sulorna på grund av bränslen	Bränslemotstånd	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Penetration av vatten genom det övre materialet	Motstånd av skyddande material mot vattenpassage och vattenabsorption	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Penetration av spetsiga föremål genom sulan	Minst 1100 R OSTFRITT STÅL: Tillverkad av metall SECURA FLEX: Som en metallfri textilinsats/märkessula	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Brännskador från heta ytor	Värmeisolering - vid 150°C minst 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Kylning av foten	Kallisolering - vid -17°C minst 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Förstöring av sulan genom heta ytor	Sulans motstånd mot kontaktvärme - vid 300°C minst 60 sekunder	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Skador i midfotsområdet (instep) på grund av fallande föremål	Medium fotskydd - motstånd upp till 100 joules påverkan	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Halktest	Anti-glid keramiska plattor/ rengöringsmedel	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Halktest	Anti-glid stålbas/glycerin	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Halktest	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD-skydd mot elektrostatisk urladdning, dissipativ enligt SS-EN IEC 61340-4-3								

X: uppfyller angivna krav
O: Kravet kan uppfyllas. Observera detaljerna på skon. SRA eller SRB eller SRC måste vara uppfyllda.

Sertifiseringsinstanser:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Sertifiseringsinstansens nummer 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Sertifiseringsinstansens nummer 197

Disse skoene oppfyller minst inntil 20.04.2018 direktivet 89/686/EØS (ABI. L399 av 30.12.1989, s. 18ff)

og senest fra den 21.04.2019 forordningen 2016/425/EU (ABI. L81 av 31.03.2016 s. 51-98).

Alt etter merkingen på skoene oppfyller de kravene i de harmoniserte standardene

EN ISO 20345:2011 for vernesko (med tåhette) eller

EN ISO 20347:2012 for vernesko (uten tåhette).

Du finner EU samsvarserklæring fra april 2018 på Internettadresse steitzsecura.com. Der finner du også en tabell med opplysninger om hvilke ortopediske innlegg og forandringer som er sertifisert i henhold til DGUV 112-191 for skoene og anvisninger om hvordan de skal utføres.

Takk for at du valgte STEITZ SECURA.

Les disse viktige opplysningene før bruk.

Disse opplysningene må gjøres tilgjengelige for brukerne av skoene og den personen som er ansvarlig for sikkerheten på arbeidsplassen. De nye skoene dine er laget av materialer med høy kvalitet, de ble produsert via en omstendelig prosess og ble sendt fra oss i feilfri stand. Skulle du allikevel finne en grunn til å klage, vil vi behandle klagen så snart som mulig. Før du begynner å bruke skoene, bør du prøve dem på en ren overflate for å være sikker på at de passer til deg. Låsesystemene på skoene må brukes som angitt. Skolissene må trekkes til så fast at skoene ikke uforvarende kan glippe fra føttene under bruk (gå, bøye knærne osv.). For optimal passform kan du velge mellom 4 forskjellige bredder i hver skostørrelse: smal (S) normal bredde (NB), ekstra brede (XB), ekstra-ekstra brede (XXB). For å gjøre det enkelt å bestemme riktig skostørrelse i lengde og bredde, anbefaler vi å føttene måles. Du oppnår ikke bare den beste brukskomforten, men sikrer også den best mulige støtten og sikkerheten mot å gli, støt og snubling.

For å oppnå optimal funksjonalitet av skoene dine, kan du velge mellom mange ulike funksjoner, som forskjellige gangsåler for best mulig gange eller spesialartikler for spesialbruk som ved smelteovner eller i kjølerom. Verneegenskapene til skoene er laget i henhold til EN ISO 20345:2011 bzw. EN ISO 20347:2012 er sammenfattet i kategorier: S1 eller O1 skal bare brukes på tørre områder, i våte områder og åpent terreng skal det brukes sko i kategori S2 eller O2. Der det er fare for at det kan trenge inn skarpe gjenstander (spikre, glasskår), må det brukes et produkt som er sikret mot gjennomtrenging i kategori S3 eller O3. Vi vil med glede gi råd om de mest egnede skoene for deg. Se i tabellen nedenfor for spesielle beskyttelsesområder.

For spesielle verneeffekter se tabellen nedenfor. For å bevare skoens funksjon og komfort over hele brukstiden, må de oppbevares på riktig måte, dvs. i tørre rom og ikke i nærheten av varmekilder. Regelmessig stell forlenger produktets levetid. Etter bruk skal skoene rengjøres grundig og tørkes på et godt luftet sted. Skoene er ikke egnet for vask i vaskemaskin. Dette kan føre til at skoene forandrer seg med negativ påvirkning på holdbarheten, egenskapene og verneeffekten. Til stell av overmaterialer av lær anbefales en vanlig skokrem. På den måten beholder læret sin elastisitet og pustemulighetene opprettholdes. Hvis du har mulighet til å bruke 2 par sko om dagen, er dette å anbefale fordi det gir skoene nok tørketid. Vær oppmerksom på at ubrukte sko gjennomgår en aldriingsperiode ved lagring. Derfor anbefaler vi at skoene tas i bruk i løpet av 5 år etter at de er produsert. Brukstiden er sterkt avhengig av stell og belastning, derfor kan vi ikke angi noen bestemt brukstid. Skoene må kontrolleres for hver bruk for synlig skade. Dette inkluderer f.eks. begynnelsen til tydelig og dyp sprekke dannelse som går dypere enn halvparten av overlærets tykkelse, store oppskrapninger på overlæret, spesielt hvis tåhetten er synlig, opprevne sømmer og midlannelser på skoen, brudd på sålen som er større enn 10 mm langt og dypere enn 3 mm, at sålen har løsnet fra skoen mer enn 10 til 15 mm langt og 5 mm bredt (dypt), innvendig skade (hull) på foret og sømmene eller det er skarpe kanter på tåhetten som kan forårsake personskader. Hvis noe av dette blir funnet, kan maksimal beskyttelse ikke lenger garanteres, og skoene må skiftes ut.

Læret som brukes har blitt valgt og garvet med største omhu blant de aller beste skinnene. Det er lagt vekt på å bevare størst mulig pustevne (vanndampgjennomtrengelighet). På grunn av dette kan foret og nubuk-læret bli noe flekket av transpirasjon eller fuktighet. Dette har vi ingen garanti mot.

Advarsler: For å oppnå den sertifikattypen ble skoene testet i laboratoriet i henhold til de nødvendige betingelsene i standarden Norm EN ISO 20345 eller EN ISO 20347. Slike tester kan ikke dekke alle situasjoner som måtte oppstå i virkeligheten. Derfor er det nødvendig å ta med i sikkerhetsberegningen at det kan være nødvendig med ekstra tiltak som dekker mer enn de forholdene som ble testet (se også tabellen nedenfor). Et maksimum på to gulvbelegg og to smøremidler ble testet, spesielt for glimtstand. Siden det jo i virkeligheten er tallose kombinasjoner av gulvdekke og smøremidler, anbefaler vi at du utfører din egen test for glimtstandighet på gulvet med de væskene dere benytter før du tar skoene i bruk.

Inntrenging: Motstanden mot inntrenging av fremmedlegemer i skotøyet ble funnet i laboratoriet ved bruk av en sløv testspiker på 4,5 mm i diameter og en kraft på 1 100 N. Større kraft eller tynnere spiker kan øke risikoen for inntrenging. I slike tilfeller bør alternative preventive tiltak iverksettes. To generelle typer inntrengingsforhindrende innleggssåler er for tiden tilgjengelig for PSA skotøy. Disse er av metalliske og ikke metalliske materialer. Begge er i henhold til minstekravene for inntrengingskraft i standardene som kjennetegner skoene, men de har hver sine forskjellige fordeler eller ulemper, inkludert følgende:

Metall: Påvirket mindre av formen til den spisse gjenstanden/faren (f.eks. diameter, geometri, skarphet) når det gjelder inntrenging. På grunn av begrensninger i skoproduksjonen dekkles ikke hele slitebanen på skoene. Merking på skoen: STÅLSÅLE

Ikke metall: Kan være lettere, mer fleksibel og dekker en større flate sammenlignet med metall. Men motstanden mot inntrenging påvirkes mer av formen på den spisse gjenstanden/risikoen (f.eks. diameter, geometri, skarphet). Merking på skoen: SECURA FLEX. For å få mer informasjon om typen støtmotstand i skoene, ta kontakt leverandøren eller produsenten slik det er angitt i denne bruksinformasjonen.

Antistatiske sko Antistatiske sko skal brukes når det er behov for å redusere elektrostatisk oppladning ved avledning, slik at fare for gnister som antenner brennbare stoffer og damper kan utelukkes. Det samme gjelder hvis elektrisk støt fra et elektrisk apparat eller spenningsførende deler ikke kan utelukkes. Vær oppmerksom på at antistatiske sko ikke gir tilstrekkelig beskyttelse mot elektrisk støt, de bygger bare opp en motstand mellom gulvet og foten. Dersom faren for elektrisk støt ikke helt kan utelukkes, må det treffes ytterligere tiltak for å unngå denne faren. Slike tiltak samt kontrollene som angis nedenfor bør være en del av de rutinemessige ulykkesforebyggende tiltakene på arbeidsplassen. Erfaring har vist at utladningsveien gjennom et produkt må ha en elektrisk motstand på under 1000 MΩ gjennom dets totale levetid. En verdi på 100 kΩ angis som nedre grense for motstanden i et nytt produkt for å sikre begrenset beskyttelse mot farlige elektriske støt eller antenning på grunn av defekt i et elektrisk apparat ved arbeide med inntil 250 V.

Vær imidlertid oppmerksom på at skoen under visse forhold ikke gir tilstrekkelig beskyttelse; derfor bør brukeren alltid treffe ytterligere tiltak. Den elektriske motstanden i denne skotypen kan endres betraktelig når skoen bøyes, tilsmusses eller utsettes for fuktighet. Hvis den brukes under forhold som innebærer mye væske vil skoen ikke kunne fylle sin tiltenkte funksjon. Derfor er det nødvendig å sørge for at produktet er istand til å oppfylle sin tiltenkte funksjon, nemlig gjennom hele sin levetid å beskytte mot og avlede elektrostatiske ladninger. Vi anbefaler at brukeren regelmessig gjennomfører en test av den elektriske motstanden på bruksstedet, dersom det er aktuelt. Hvis skoene brukes i omgivelser som kontaminerer sålen, bør brukeren alltid kontrollere skoene før han beveger seg inn i farlige områder. Der antistatisk skotøy er i bruk, bør motstanden i gulvet være slik at beskyttelsen i skoene ikke motvirkes. Ved bruk bør det ikke legges isolerende materiale mellom skoens innersåle og brukerens fot. Dersom det legges et innlegg mellom innersålen og foten, må de elektriske egenskapene i forbindelsen sko/innlegg kontrolleres.

For å oppnå denne typen testsertifikat ble skoene testet sammen med innleggssåler. For å bevare verneeffekten må skoene alltid brukes med innleggssåler. Ved skifte av innleggssåler må det bare brukes tilsvarende innleggssåler, som har blitt testet og godkjent av skoprodusenten. Referansekilde for standarder: DIN EN-standarder kan innhentes fra Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Merkingen på skoen gir deg informasjon om den underliggende standarden, modellnavnet, bredden og størrelsen, den oppfylte sikkerhetskategorien og andre krav i markedsstandarden, produksjonsmåned og -år og, hvis det er tilgjengelig, motstandsdyktighet mot gjennomtrengning.

Verneskoene og arbeidssko samsvarer med risikokategori II. Det er viktig at de valgte skoene egner seg til beskyttelseskravene og bruksområdet det skal benyttes i. Valget av sko som egner seg må tas etter at det er utført en risikoanalyse.

Bare de risikoer som er i samsvar med symbolet som er angitt på skoen dekkes. Du finner detaljer om dette i følgende tabell.

Symbol	Risiko som dekkes	Forespørsel og oppfylte gren-severdier	Kategori							
		Norm	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Fotskader forårsaket av fallende gjenstander, støt eller fastkiling	Tåbeskyttelse opp til 200 joules støt og 15 000 Newton trykkbelastning	X	X	X	X	-	-	-	-
		Grunnleggende krav	X	X	X	X	X	X	X	X
	mindre skader i hælmrådet	lukket hælmråde	O	X	X	X	O	X	X	X
A	elektrisk støt opp til 250 volt vek-selstrøm elektrostatisk utladning	antistatiske sko - motstand mellom 100 KiloOhm og 1000 MegaOhm	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Brudd i hælebeinet	kapasitet til energiabsorbering i hælmrådet - min.. 20 Joule	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	for tidlig skade på yttersålen av drivstoff	Motstand mot drivstoff	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Inntrenging av vann gjennom overmaterialet	Motstand i skomaterialet mot vann-gjennomtrengning og vannabsorbering	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Inntrenging av spisse gjenstander gjennom sålen	Gjennomtrenging - min. 1100 N STAHL-SOHLÉ: med stålinnlegg av metall SECURA FLEX: med metall-fritt tekstilinnlegg/brannsåle	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Brannskader fra varme overflater	Varmeisolerings – ved 150 °C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Forfrysninger av foten	Kuldeisolerings – ved -17 °C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Skader på sålen fra varme overflater	Motstand i sålen mot kontaktvarme – ved 300 °C i min. 60 sekunder	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Skader midt på foten (vristen) på grunn av fallende gjenstander.	Beskyttelse av midtfoten – motstand opp til 100 joules sammenstøt	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Skli og falle	Skiiløpende fliser/rengjørings-middel	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Skli og falle	Skiiløpende stålulv/glyserin	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Skli og falle	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD-beskyttelse – avledning av elektrostatisk utladning, avledende i henhold til DIN EN IEC 61340-4-3								

X: Tilfredsstiller de angitte kravene

O: Kravet kan oppfylles. Vær oppmerksom på merkingen på skoene. SRA eller SRB eller SRC må være oppfylt.

Sertifointipaikka

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Sertifointipaikan numero 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Sertifointipaikan numero 0197

Kengät vastaavat vähintään 20.04.2018 asti direktiiviä 89/686/ETY (virallinen lehti L399, 30.12.1989, s. 18ff)

Jalkineistään 21.04.2019 alkaen säännöstä 2016/425/EU (virallinen lehti L81, 31.03.2016, s. 51-98).

Jalkineet täyttävät merkinnästä riippuen seuraavien yhdenmukaistettujen standardien vaatimukset

EN ISO 20345:2011 turvajalkineille (varvassuojilla) tai

EN ISO 20347:2012 ammatillijalkineille (ilman varvassuojia).

Jalkineiden EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus on saatavilla huhtikuusta 2018 alkaen internetistä osoitteesta

steitzsecura.com. Sieltä löydät myös taulukon, joka sisältää tietoja jalkineille sertifioiduista ortopedisistä pohjallisista ja muutoksista DGUV 112-191 mukaisesti, sekä niihin liittyviä valmistusohjeita.

Kiitos, että olet päättänyt hankkia STEITZ SECURA -tuotteen.

Tärkeitä tietoja, lue ennen käyttöä.

Nämä käyttötiedot on saatettava jalkineiden käyttäjän sekä työturvallisuudesta vastaavan henkilön saataville. Uudet kenkäsi on valmistettu korkealaatuisista materiaaleista, huolellisesti tehty ja ne ovat lähteneet meiltä täydellisessä kunnossa. Jos sinulla kuitenkin on jotain valitettavaa, käsittelemme pyyntösi mahdollisimman pian. Ennen jalkineiden käyttöä on varmistettava, että ne sopivat sinulle, esim. kokeilemalla niitä puhtaalla alustalla. Kengissä olevia lukitusjärjestelmiä on käytettävä asianmukaisesti. Nauhat on kiristettävä niin, että kengät eivät voi käytettäessä (kävellessä, polvistuttaessa jne.) luistaa vahingossa jaloista. Parhaan sopivuuden takaamiseksi kullakin kenkäpitäydelle on valittavissa neljä eri leveyttä: kapea (S), normaali (NB), extraleveä (XB), extra-extraleveä (XXB). Oikean pituuden ja leveyden selvittämiseksi suosittelemme jalan mittauksen. Näin saavutat parhaan mukavuuden lisäksi varmaa pittoa ja vakautta, sekä parasta suojaa liukastumiselta, taipumiselta ja kompustumiselta.

Jalkineesi parhaan toimivuuden takaamiseksi on saatavilla useita varusteluominaisuuksia, kuten erilaisia pohjia parhaalle askelturvallisuudelle, sekä erikoistutkaita eri tarkoituksiin kuten masuuneihin tai kylmävarastoihin. EN ISO 20345:2011 tai EN ISO 20347:2012 mukaisesti valmistettujen jalkineiden suojaus on koottu kategorioihin: S1 tai O1 jalkineita tulee käyttää vain kuivalla alueella. Kostealla alueella ja ukkotoissa tulee käyttää kategoriaan S2 tai O2 jalkineita. Jos on olemassa terävien kappaleiden (naulat, lasinsirut) aiheuttama pistovaara, tulee käyttää nautaanastumissuojattua luokan S3 tai O3 jalkinetta. Neuvomme mielellään sinulle parhaan jalkineen valinnassa. Erityiset suojavaikutukset on esitetty seuraavassa taulukossa. Jotta kenkäsi toiminta ja käyttöominaisuus säilyisivät niiden koko kestoajan, ne täytyy varastoida asianmukaisesti, s. kuivassa tilassa ja sopivan etäisyyden päässä lämmönlähteistä. Säännöllinen hoito pidentää tuotteen kestoikää. Käytön jälkeen kengät tulee puhdistaa hoitavasti ja kuivattaa hyvin tuuletetussa paikassa. Kengät eivät sovellu pesukoneessa pesuun, vaan niissä voi syntyä muutoksia, jotka vaikuttavat epäedullisesti niiden kestävytyteen, käyttöominaisuuksiin tai suojaustoimintaan. Suosittelemme nahkaisen pintamateriaalin hoitamista tavallisella kenkävoiteella.

Se pitää nahan kuiturakenteen joustavana ja säilyttää hengityskyvyn. Mikäli mahdollista, suosittelemme kahden kenkäparin käyttöä vuoropäivinä, sillä tämä antaa kengille riittävästi aikaa kuivua. Huomaathan, että myös käyttämättömät varastoidut kengät vanhenevat. Siksi suosittelemme kenkien käyttöä enintään 5 vuoden ajan valmistuksesta. Koska kestoikä riippuu suuresti mm. hoidosta ja kulutuksesta, tarkkaa käyttöikää ei voida ilmoittaa. Jalkineet tulisi tarkastaa silmämääräisesti ennen käyttöä vaurioiden varalta. Tällaisia ovat mm. alkavat ja huomattavat repeämät, jotka vaikuttavat yli puoleenväliin pintamateriaalin paksuudesta, pintamateriaalin voimakas kuluminen, varsinkin varvasuojan paljastava kuluminen, revenneet saumat ja epämuodostumat, yli 10mm pitkät ja 3mm syvät pohjan halkeamat, pohjan irtoaminen jalkineesta 10 - 15mm matkalta ja 5mm syvyydeltä (leveydeltä), alle 1mm:n syvyiseksi kulunut pohjapohjio, sisäiset vauriot (kuluminen) vuoreissa ja saumoissa tai varvasuojien terävien reunojen paljastuminen, jotka voivat aiheuttaa vammoja. Kun yksikin tällainen vaurio ilmenee, jalkineen maksimaalista suojaa ei enää voida taata ja jalkine tulisi vaihtaa.

Käytetty nahka on valittu huolella parhaiden joukosta ja käsitelty tarkasti. Samalla on huomioitu materiaalin mahdollisimman hyvä hengittävyyden (vesihöyryn läpäisykyky) säilyminen. Tästä syystä vuori ja nupukkinahka voi värjäytyä voimakkaan hikoilun tai kastumisen takia. Tämä ei kuulu takuun piiriin.

Turvaohjeet: Sertifikaatin saamiseksi jalkineet on testattu laboratoriossa standardien EN ISO 20345 tai EN ISO 20347 vaatimusten mukaisesti. Nämä testit eivät voi kattaa kaikkia käytännössä kohdattavia tilanteita. Siksi on huomattava, että tarkastellut olosuhteet ylittävissä tilanteissa (katso myös alla olevia taulukkoja) on noudatettava ylimääräisiä turvatoimenpiteitä. Esimerkiksi liukastumisenestoa testattiin vain kahdella eri lattiatypillä ja liukuaineella. Koska mahdollisia lattia- ja liukuaineyhdistelmiä on lukemattomia, suosittelemme omaa testiä työpaikaksi lattialla ja siellä käytettyjen käyttöaineiden kanssa ennen jalkineiden käyttöönottoa.

Nautaanastumissuojat: Näiden jalkineiden pistonkestävyyttä testattiin laboratoriossa tylsällä 4,5 mm koenaulalla ja 1100 N voimalla. Suuremmat voimat tai terävämmät naulat voivat pahentaa pistoriskiä. Tällaisissa tapauksissa on noudatettava vaihtoehtoisia ennaltaehkäiseviä toimenpiteitä. PSA-jalkineissa on tällä hetkellä saatavilla kaksi yleistä pistosuojausta sisäpohjalle. Ne ovat metallinen ja ei-metallinen materiaali. Molemmat täyttävät standardinmukaiset pistosuojauksen vaatimukset, mutta niillä on muita etuja sekä haittoja seuraavasti:

Metallinen: On vähemmän altis terävän kappaleen / vaaran muodolle (esim. läpimitta, muoto, terävyys). Kengänvalmistuksen rajoitteista johtuen koko pohjaa ei ole suojattu. Kengän tunnistet: TERÄSPOHJA

Ei-metallinen: On kevyempi ja joustavampi kuin metalli, ja voi suojata suuremman alueen. Mutta pistosuojaus on alttiimpi terävän kappaleen / vaaran muodolle (esim. läpimitta, muoto, terävyys). Kengän tunnistet: SECURA FLEX. Lisätietoja jalkineesi pistosuojauksesta saat toimittajaltasi tai valmistajalta, joiden yhteystiedot ovat näissä käyttöohjeissa.

Antistaattiset jalkineet tulee käyttää sellaisissa olosuhteissa, joissa on tarpeen minimoida staattisen sähkönen muodostuminen johtamalla sähkövaraukset maahan. Siten voidaan vähentää vaaraa, että kipinä sytyttää esimerkiksi tulenarkoja aineita tai höyryä. Samoin antistaattisia jalkineita on käytettävä tapauksissa, jolloin jonkin sähkölaitteen tai komponentin antaman sähköiskun vaaraa ei ole kokonaan eliminoitu. On kuitenkin huomattava, että antistaattiset jalkineet eivät takaa riittävää suojaa sähköiskusta vastaan, koska ne ainoastaan muodostavat vastuksen lattian ja jalan välillä. Jos sähköiskun vaaraa ei ole kokonaan pysyty poistamaan, lisätoimet tällaisen vaaran välttämiseksi ovat tärkeitä. Näiden toimenpiteiden ja seuraavassa esitettyjen testien tulisi kuulua niihin rutini-toimenpiteisiin, joita työpaikalla suoritetaan onnettomuuksien välttämiseksi. Kokemus on osoittanut, että antistaattista tarkoitusta varten sähkövastuksen tulee tuotteen läpi kulkevan purkausvirran radalla normaalisti olla pienempi kuin 1000 MΩ koko tuotteen käyttöäin. Arvo 100 kΩ määritetään uuden tuotteen alhaisimmaksi vastusarjaksi, jotta voitaisiin varmistaa rajallinen suojaa vaarallisia sähköiskuja tai syttymistä vastaan sähkölaitteen vian vuoksi työskennellessä 250 V:iin saakka nousevilla jännitteillä. Käyttäjän tulisi kuitenkin olla tietoinen siitä, että tietyissä olosuhteissa jalkineiden antama suojaa saattaa olla riittämätön, ja siksi käyttäjän suojaamiseksi on aina ryhdyttävä lisätoimenpiteisiin.

Tämäntyyppisten jalkineiden sähkövastus saattaa muuttua huomattavasti, jos jalkineet taipuvat, likaantuvat tai kostuvat. Tällaiset jalkineet eivät täytä tehtäväänsä, jos niitä käytetään kosteissa olosuhteissa. Siksi on huolehdittava siitä, että tuote täyttää sille tarkoitetun tehtävän eli johtaa pois staattista sähköä ja myös antaa tuotteen tarkoittaman suojan tuotteen koko käyttöiäksi. Sen vuoksi käyttäjää suositellaan tarvittaessa testaamaan jalkineiden sähkövastus säännöllisesti työpaikalla. Jos jalkineita käytetään olosuhteissa, joissa niiden pohjat saastuvat, käyttäjän tulee aina tarkistaa jalkineiden sähköiset ominaisuudet ennen kuin hän astuu niillä vaara-alueelle. Siellä, missä antistaattisia jalkineita käytetään, lattian vastus ei saa mitätöidä jalkineiden antamaa suojaa. Jalkineita käytettäessä jalkineen sisäpohjan ja käyttäjän jalan väliin ei saa laittaa eristävää materiaalia. Jos sisäpohjan ja jalan väliin laitetaan irtopohjallinen, jalkine/irtopohjallinen-yhdistelmän sähköiset ominaisuudet on tarkistettava.

Jalkineet testattiin mukana toimitettavien sisäpohjien kanssa sertifikaatin saamiseksi. Suojausvaikutuksen saamiseksi kenkiä on käytettävä aina sisäpohjien kanssa. Sisäpohjat saa vaihtaa vain kenkien valmistajan hyväksymiin vastaaviin sisäpohjiin. Standardien saatavuus: DIN EN -standardit on saatavilla osoitteista Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Jalkineen merkintä kertoo sovelletun standardin, mallitunnisteen, leveyden ja koon, täytetyn suojauskategorian ja muita standardin vaatimuksia, valmistuskuukauden ja -vuoden sekä mahdollisesti pistosuojatun sisäpohjan tunnisteen.

Turvajalkineet ja ammatillijalkineet vastaavat vaaraluokkaa II. On tärkeää, että valitut jalkineet sopivat suojausvaatimuksiin ja käyttöpaikan olosuhteisiin. Jalkineiden valinta on suoritettava riskianalyyysin perusteella.

Vain sellaiset riskit on otettu huomioon, jotka on ilmoitettu kenkään merkitylle symbolille. Tarkempia tietoja saat seuraavasta taulukosta.

Symboli	Katettu riski	Vaatus ja täytetyt raja-arvot	Luokka							
		Standardi	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Putoavien esineiden, iskujen tai kiilautumisen varpalle aiheuttamat vammat	Varvassuoja 200 Joulen iskuvoimalle ja 15 000 Newtonin painekuormitukselle	X	X	X	X	-	-	-	-
		Perusvaatimukset	X	X	X	X	X	X	X	X
	kantapään lievät vammat jalkineen menetyks	suljettu kantapää	O	X	X	X	O	X	X	X
A	sähköisku 250 Voltin vaihtovirtaan asti elektrostaattinen lataus	antistaattinen jalkine - resistanssi välillä 100 kilo-Ohmia ja 1000 mega-Ohmia	O	X	X	X	O	X	X	X
E	kantaluun murtuma	kantapään energianimeytymiskapasiteetti - väh. 20 Joulea	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	polttoaineiden aiheuttama pohjan ennenaikainen vaurioituminen	polttoainekestävyys	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	veden kulku pintamateriaalin läpi	pintamateriaalin kestävyys veden läpäisyä ja imeytymistä kohtaan	O	O	X	X	O	O	X	X
P	terävien kappaleiden läpäisy pohjan läpi	pistovarmuus - väh. 1100 N TERÄSPOHJA: sisäpohja metallilevystä SECURA FLEX: ei-metallinen tekstiilipohja / sisäpohja	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	kuumien pintojen aiheuttamat palovammat	lämpöeristys – väh. 30 min 150°C lämpötilassa	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	jalan kylmäaltistus	kylmäeristys – väh. 30 min -17°C lämpötilassa	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	kuumien pintojen aiheuttama pohjan tuhoutuminen	Pohjan kontaktilämmön sietokyky - 300 °C:ssa väh. 60 sekuntia	O	O	O	O	O	O	O	O
M	putoavien esineiden jalan keskiosalle (jalkapöydälle) aiheuttamat vammat	jalkapöydän suoja - 100 Joulen iskunkestävyys	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Liukastumista seuraava kaatuminen	luistamattomat laatat/puhdistusaine	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Liukastumista seuraava kaatuminen	luistamaton teräslattia/glyseriini	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Liukastumista seuraava kaatuminen	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD-suoja sähköstaattista purkausta vastaan, sähköä johtava DIN EN IEC 61340-4-3 -standardin mukaisesti								

X: täyttää annetut määräykset
O: Vaatimukset voidaan täyttää. Noudata jalkineiden tietoja. SRA tai SRB tai SRC on täytettävä.

Certificeringssteder:

PFI Prøve- og forskningsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Certificeringsstedets nummer 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Certificeringsstedets nummer 0197

Disse sko overholder mindst indtil 20.04.2018 direktiv 89/686/EØF (EFT nr. L 399 af 30.12.1989, s. 18ff)

og senest fra 21.04.2019 forordning 2016/425/EU (EFT nr. L 81 af 31.03.2016 s. 51-98).

Alt efter mærkningen på skoene opfylder disse kravene i de harmoniserede normer

EN ISO 20345:2011 for sikkerhedssko (med tåbeskyttelseskappe) eller

EN ISO 20347:2012 for arbejdssko (uden tåbeskyttelseskappe).

EU-konformitetsdeklaration for skoene findes fra april 2018 på internettet under steitzsecura.com.

Der finder du også en tabel med angivelser af, hvilke ortopædiske indlæg og ændringer i henhold til DGUV 112-191 (den tyske pligtige ulykkesforsikring) er certificeret for skoene og dertil hørende fremstillingsanvisninger.

Tak fordi du har besluttet dig for STEITZ SECURA.

Vigtige informationer, læs dem venligst før brug.

Disse informationer skal gøres tilgængelige for brugeren af skoene og den ansvarlige for arbejdssikkerhed. Dine nye sko er fremstillet af kvalitetsmaterialer, omhyggeligt forarbejdet og har forladt vores firma i fejlfri stand. Skulle du alligevel have grund til at klage, tager vi os hurtigst muligt af din sag. Før du tager disse sko i brug, skal du sørge for, at de passer dig, f.eks. ved at prøve dem på et rent underlag. De eksisterende lukkesystemer skal bruges korrekt. Snøringerne skal være så stram, at foden ikke utilsigtet kan skride ud af skoene under brugen (når du går, knæler ned osv.). For en optimal pasform kan du vælge mellem op til 4 forskellige bredder pr. skøelængde: smal (S), normal bredde (NB), ekstra bred (XB), ekstra-ekstra bred (XXB). Vi anbefaler at måle fødderne for lettere at bestemme den rigtige skøelængde til dig hvad angår længde og bredde. Du opnår ikke alene højeste bærekraft, men også sikkert hold og stabilitet og den bedst mulige beskyttelse mod at skride ud, vrikke om og snuble.

For optimal funktion af dine sko fås et udvalg af udstyr, for eksempel forskellige såler for størst mulige fodfæstesikkerhed eller specialartikler til specifikke anvendelsesområder så som højvogn og kølehuse. Beskyttelseffekten af skoene, der er fremstillet i henhold til EN ISO 20345:2011 eller EN ISO 20347:2012, er sammenfattet i kategoriene: S1 eller O1 sko bør kun bæres i tørre områder, i våde områder og i åbent terræn bruges sko i kategori S2 eller O2. Hvor der er fare for at træde på spidse genstande (søm, glasskår), skal man bære et punkterfrit produkt i kategori S3 eller O3. Vi vejleder dig gerne, når du skal vælge den bedst egnede sko til dig. Vedrørende specielle sikkerhedsfunktioner se nedenstående tabel. For at skoene kan bevare deres funktion og bærekraft gennem hele deres levetid, skal de opbevares hensigtsmæssigt og korrekt, dvs. i et tørt rum og ikke umiddelbart ved siden af en varmekilde. Regelmæssig pleje forlænger produktets holdbarhed. Efter brugen skal skoene rengøres skånsomt og tørres et sted med god udluftning. Skoene er ikke egnet til rengøring i vaskemaskinen. Ellers kan der opstå ændringer i skoene, som kan påvirke deres holdbarhed, bærekraften eller beskyttelsesfunktionerne negativt. Vi anbefaler at pleje de nødvendige materialer af læder med en almindelig skøcreme. Så forbliver læderets fiberstruktur elastisk og materialet kan blive ved med at ånde. Hvis du har mulighed for at skifte hver dag med 2 par sko, skal dette absolut anbefales, da dette giver skoene tilstrækkelig tid til at tørre. Vær opmærksom på, at selv sko, der ikke benyttes, er udsat for en ældningsproces under opbevaring. Derfor anbefaler vi at opbruge skoene inden for 5 år efter fremstilling. Da brugstiden blandt andet afhænger meget af pleje og belastning, kan vi ikke oplyse en defineret levetid. Før hver brug bør skoene undersøges kort for synlige skader. Her til hører f.eks. begyndende udprægede og dybe revnedannelser på mere end halvdelen af overmaterialets tykkelse, stærkt slid på overmaterialet, især hvis tåbeskyttelseskappen bliver synlig, oprevne syninger og formforandringer på skoen, brud på sålen mere end 10mm lang og dybere end 3mm, løsning af sålen fra skøens overdel på mere end 10 til 15mm lang og 5mm bred (dyb), profildybde mindre end 1,0mm, indre beskadigelse (gennemslidning) af foring og syninger eller skarpe kanter ved tåbeskyttelsen, som kunne forårsage skader. Hvis et af disse tegn konstateres, er der ikke længere garanti for maksimal beskyttelse og skoene bør udskiftes.

Det anvendte læder er udvalgt og garvet med største omhu fra de bedste skind. Der er gjort meget ud af så vidt muligt at bevare åndbarheden (vanddampgennemtrængelighed). Derfor kan for- og nubuk-læder bliver lidt affarvet ved stærk transpiration eller vædepåvirkning. I dette henseende kan vi ikke påtage os nogen garanti.

Advarsel: For at opnå prototypcertifikatet blev skoene testet i laboratoriet i henhold til de krævede betingelser for normen EN ISO 20345 eller EN ISO 20347. Disse kan ikke dække alle hændelser, der forekommer i praksis. Det skal derfor bemærkes, at ved krav, der går ud over de afprøvede betingelser (se nedenstående tabel), skal der træffes yderligere beskyttelsesforanstaltninger. Især til afprøvning af skriddehæmning blev der eksempelvis testet maksimalt to gulvbelægninger og glide midler. Da der i virkeligheden findes utallige kombinationer af gulvbelægninger og glide midler, anbefaler vi at gennemføre egen test af skriddehæmning på det relevante gulv med de til hver en tid forekommende afspændingsmidler, inden skoene bruges.

Gennemtrængningsbeskyttelse: Modstanden mod gennemtrængning af dette skoværk blev undersøgt i laboratoriet ved benyttelse af en prøvenagle på 4,5 mm i diameter og en kraft på 1100 N. Større kraft eller tyndere nagler kunne øge risikoen for gennemtrængning. I sådanne tilfælde skal der tages alternative foranstaltninger i betragtning. To almindelige typer gennemtrængningshæmmende indlæg fås for tiden hos PSA-skofabrik. Disse er metaliske og ikke-metaliske materialer. Begge opfylder mindstekravene til modstand mod gennemtrængning ifølge normerne for skoen, men de har hver forskellige ekstra fordele eller ulemper inklusive følgende:

Metal: Bliver mindre forringet af formen af den spidse genstand / faren (f.eks. diameter geometri skarphed). På grund af begrænsninger i skofremstillingen bliver hele skøens løbeflade ikke dækket. Kendetegn på skoen: STÅLSÅL

Ikke-metal: Kan være lettere, mere fleksibel og dækker en større flade sammenlignet med metal. Men modstanden mod gennemtrængning bliver mere påvirket af formen af den spidse genstand / faren (f.eks. diameter, geometri, skarphed). Kendetegn på skoen: SECURA FLEX. For yderligere informationer om typen af gennemtrængningshæmmende indlæg i dine sko, kontakt venligst din leverandør eller producenten som angivet i denne brugerinformation.

Antistatiske sko bør bruges, når det er nødvendigt at mindske en elektrostatisk opladning ved at aflede den elektrostatiske ladning, så faren for antændelse, f.eks. af antændelige substanser og dampe på grund af gnister, kan udelukkes, og elektrisk stød på grund af et elektrisk apparat eller spændingsførende dele ikke fuldstændigt kan udelukkes. Vi gør under alle omstændigheder opmærksom på, at antistatiske sko ikke giver tilstrækkelig beskyttelse mod elektrisk stød, da de kun opbygger en modstand mellem gulv og fod. Hvis faren for elektrisk stød ikke kan udelukkes fuldstændigt, skal der træffes yderligere foranstaltninger, så denne fare kan undgås. Sådanne foranstaltninger og de efterfølgende angivne kontrolafprøvninger bør være en del af arbejdspladsens rutinemæssige program til forebyggelse af ulykker. Erfaringen har vist, at afladningen gennem et produkt i hele dets levetid skal have en elektrisk modstand på under 1000 MΩ for at have en antistatisk virkning. 100 kΩ betegnes som undergrænsen for modstanden i et nyt produkt, med henblik på at give

en begrænset beskyttelse mod farlige elektriske stød eller antændelse i tilfælde af, at et elektrisk apparat er defekt under arbejde med strøm på op til 250 V. Man skal dog være opmærksom på, at skoene under bestemte forhold ikke giver tilstrækkelig beskyttelse: Derfor bør brugeren af skoene altid træffe ekstra foranstaltninger. Den elektriske modstand for denne skotype kan ændre sig betydeligt, når den bøjes eller på grund af snavs og fugt. Disse sko opfylder ikke deres forudbestemte funktion, såfremt de bæres under våde forhold. Derfor er det nødvendigt at sikre sig, at produktet er i stand til at opfylde dets forudbestemte funktion, dvs. afledning af elektrostatisk opladning samt at give beskyttelse i hele dets levetid. Det anbefales derfor, at brugeren, om nødvendigt, regelmæssigt afprøver den elektriske modstand, inden et farligt område betrædes. Bæres skoene under forhold, hvor sålens materiale kontamineres, bør brugeren kontrollere skoens elektriske egenskaber, inden et farligt område betrædes. Inden for områder, hvor der bæres antistatiske sko, bør gulvets modstand være således, at den ikke ophæver den beskyttende funktion, som skoene yder. Under brugen må ingen isolerende dele lægges mellem skoens indvendige sål og brugerens fod. Såfremt der ilægges et indlæg mellem skoens indvendige sål og brugerens fod, bør de elektriske egenskaber for forbindelsen mellem sko /indlæg kontrolleres.

For at opnå prototypeattesten blev skoene testet sammen med de medleverede indlægssåler. For at bevare beskyttelseseffekten skal skoene derfor altid benyttes sammen med de indlagte indlægssåler. Udskiftning af indlægssålerne må kun ske med sammenlignelige indlægssåler, der er testet og frigivet af skoproducenten. Referencekilde for normer: DIN EN-normer kan rekvireres via Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Mærkningen på skoene oplyser om den til grundlæggende norm, modelbetegnelse, bredde og størrelse, den gældende beskyttelseskategori og yderligere krav til den kendetegnede norm, fremstillingsmåned og -år samt, såfremt den forefindes, betegnelsen for det gennemtrængnings sikre indlæg.

Sikkerhedssko og arbejds sko svarer til risikokategori II. Det er vigtigt, at de valgte sko er egnet til de stillede beskyttelseskrav og det pågældende anvendelsesområde. Valget af de egnede sko skal ske på grundlag af risikoanalysen.

Der er kun dækning for de risici, der er angivet ved det relevante symbol på skoene. Detaljer findes i følgende tabel.

Symbol	Dækkede risici	Krav og opfyldte grænseværdier	Kategori							
			EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
		Norm	SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Skader på fodspidsen ved nedfaldende genstande, stød eller klemning	Tåbeskyttelse op til 200 joule stødepåvirkning og 15.000 Newton trykbelastning	X	X	X	X	-	-	-	-
		Grundkrav	X	X	X	X	X	X	X	X
	lette skader i hæloområdet tab af sko	lukket hæloområde	O	X	X	X	O	X	X	X
A	elektrisk stød op til 250 volt vekselstrøm elektrostatisk opladning	antistatiske sko - gennemtrængningsmodstand mellem 100 kiloohm og 1000 megaohm	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Brud på hælen	Energioptagelseskapacitet i hæloområdet - minimum 20 joule	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	utidig ødelæggelse af sålen ved brændstoffer	Brandstofbestandighed	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Indtrængning af vand gennem overmaterialet	Skaftmaterialets modstand mod vandgennemtrængning og vandoptagelse	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Indtrængning af spidse genstande gennem sålen	Gennemtrængningsikkerhed- min. 1100 N STÅLSÅL: som stålindlæg af metal SECURA FLEX: som metalfri tekstilindlæg / brandsål	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Forbrændinger ved varme overflader	Varveisolering - ved 150°C mindst 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Kuldepåvirkning på foden	Kuldeisolering - ved -17°C mindst 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Ødelæggelse af sålen ved varme overflade	Sålens modstand mod kontaktvarmen - ved 300°C i mindst 60 sekunder	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Skader på mellemfodsområdet (vrst) ved nedfaldende genstande	Mellemfodsbeskyttelse modstand op til 100 joule stødpåvirkning	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Fald pga. skrid	Sklihemmende fliser/rengøringsmiddel	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Fald pga. skrid	Skridehæmning stålulv / glycerin	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Fald pga. skrid	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD beskyttelse mod elektrostatisk udladning afledende i henhold til DIN EN IEC 61340-4-3								

X: opfylder foreskrevne krav
O: Krav kan opfyldes. Overhold venligst angivelser på skoene. SRA eller SRB eller SRC skal være opfyldt.

Tanúsító szervek:

Pirmasens Vizsgáló- és Kutatóintézet – PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

A tanúsító szerv száma: 0193

Műszaki Felügyeleti Egyesület – TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

A tanúsító szerv száma: 0197

Ezek a cipők legalább 2018.IV.20-ig megfelelnek a 89/686/EGK (ABI L399, 1989.XII.30, 18. oldaltól kezdve) irányelvnek és legkésőbb 2019.IV.21-től kezdve a 2016/425/EU (ABI L81, 2016.III.31, 51-98. oldal) rendeletnek.

A terméken található jelölésnek megfelelően a cipő megfelel az alábbi, harmonizált szabványok követelményeinek: EN ISO 20345:2011 a (lábujivédő sapkával ellátott) biztonsági lábbelikről, vagy EN ISO 20347:2012 a (lábujivédő sapka nélküli) munkavédelmi lábbelikről.

A cipőhöz tartozó EU-megfelelőségi nyilatkozat 2018 áprilisától érhető el az interneten, a steitzsecura.com címen. Itt találja továbbá az azon adatokat tartalmazó táblázatot, amely leírja, hogy a cipő igazoltan milyen ortopédiai betétekhez és módosításokhoz alkalmas a 112-191 DGUV szabálynak megfelelően, valamint ismerteti a hozzá kapcsolódó gyártói utasításokat.

Köszönjük, hogy a STEITZ SECURA munkavédelmi cipő mellett döntött.

Kérjük, a használat előtt olvassa el az alábbi, fontos információkat.

A használati útmutatót mind a cipő viselője, mind a munkabiztonságért felelős számára elérhetővé kell tenni. Új cipőjét kiváló minőségű anyagokból gyártottuk, hogy az a gondos megmunkálást követően kifogástalan állapotban hagyja el cégünket. Ha mégis kifogása lenne, a lehető leggyorsabb ügyintézésért próbáljuk Önnek biztosítani. A cipő használata előtt, amikor tiszta talajon felpöbálja, figyelje meg, hogy az kellően illeszkedik-e a lábára. A rendelkezésre álló zárrendszereket szakszerűen használja. A cipőfűzőt alaposan húzza meg, hogy a cipő viselés (járás, leterdelés stb.) közben ne csússzon le véletlenül a lábról. A megfelelő mérethez a cipőhosszától függően 4 különböző szélességből választhat: keskeny (német rövidítéssel: S), normál szélességű (német rövidítéssel: NB), extra széles (német rövidítéssel: XB), extra-extra széles (német rövidítéssel: XXB). A megfelelő hosszúságú és szélességű cipőméret egyszerű meghatározásához azt javasoljuk, mérje le a lábát. A cipő nemcsak a legnagyobb kényelmet, hanem biztos tartást és stabilitást is hivatott biztosítani, ezzel védve Önt az elcsúszás, kibicsaklás és megbotlás veszélyével szemben. A cipő optimalizálása érdekében sokrétű kiegészítő kellékek közül választhat: különböző járatlalkap a lehető legjobb stabilitásért, illetve speciális használati célokra (pl. kohókban vagy hűtőházakban végzett munkavégzéshez) szánt, különleges árucikkek. Az EN ISO 20345:2011, illetve az EN ISO 20347:2012 szabványoknak megfelelően gyártott lábbelik védelmi szintjeit az alábbiakban foglaltuk össze: Az „S1” vagy „O1” jelű cipőket csak száraz környezetben lehet viselni; a nedves, valamint kültéri területeken viselhető a cipő az „S2” vagy „O2” kategóriába tartoznak. Ahol fennáll annak a veszélye, hogy hegyes tárgy (pl. szögek, üvegszilánkok) hatolhat át a cipőn, akkor az ezen áthatolások ellenálló, „S3” vagy „O3” kategóriájú terméket kell viselni. Szívesen segítünk az Önnek legmegfelelőbb cipő kiválasztásában. A különleges védőhatásokat lásd az alábbi táblázatban. Ahhoz, hogy a cipőjének funkciója és viselési komfortja a teljes élettartama során megmaradjon, a cipőt szakszerűen, vagyis száraz helyiségekben és nem fűtőtestek közvetlen közelében kell tárolni. A rendszeres ápolás meghosszabbítja a termék élettartamát. A cipő a viselés után kímélő módon meg kell tisztítani és egy jól szellőztetett helyen meg kell szárítani. A cipő mosógépben való tisztításra nem alkalmas. Ha mégis mosógépben tisztítja a cipőt, akkor abban változások állnak be, amelyek az élettartamára, a viselési tulajdonságokra, vagy a védelmi funkciókra negatív hatással vannak. A bőrből készült felsőrész ápolására egy szakosos cipőkrém használatát javasoljuk. Így rugalmas marad a bőr szálszerkezete és jobban lélegzik. Ha lehetősége van napi váltásban 2 pár cipőt használni, akkor ez mindenképpen javasolt, hiszen akkor kellő ideje marad a cipőnek a száradásra. Ne felejtse, hogy még a nem használt lábbelik is ki vannak téve tároláskor az öregedési folyamatnak. Ezért azt javasoljuk, hogy a gyártást követő 5 éven belül használja el a cipőt. Minden használat előtt rövid szemrevételezéssel ellenőrizze, hogy nem lát-e sérülést rajta. Az alábbiak számítanak ennek: kialakulóban lévő vagy meglévő mély repedés, amely a felsőrész vastagságának legalább felére kiterjed; a felsőrész anyagának erőteljes kopása, főként akkor, ha már a lábujivédő sapka is láthatóvá válik; szakadt varratok vagy egyéb deformáció a cipőn; több mint 10 mm hosszú és 3 mm mély törésvonal a talpon; a talp és a felsőrész több mint 10-15 mm hosszú és 5 mm széles (ill. mély) szakaszon való leválása; 1,0 mm-nél kisebb profil-mélység; a varratok vagy a belés belső sérülése (kidörzsölődés); éles peremek a lábujivédőnél, amelyek sérülést okozhatnak. Ha az íméntek közül bármelyiket felfedezi, a cipő maximális védelme már nem garantálható, azt ki kell cserélni. A felhasznált bőrt a legkiválóbb állati nyersbőrből válogattuk össze, annak cserzése a legnagyobb gondossággal mellett zajlott. Mivel a cipő használati élettartama többek között az ápolástól és az igénybevételestől is erősen függ, egy általános használati időtartamot nem lehet megadni. Így a belésbőr és a nubukbőr erős verejtékezés vagy nagy mennyiségű folyadék behatolása esetén némileg elszíneződhet. Erre vonatkozóan nem tudunk garanciát vállalni.

Figyelmeztetés: A modell tanúsítványának megszerzéséhez a cipőt laboratóriumi körülmények között vizsgálták be, az EN ISO 20345, illetve az EN ISO 20347 szabványok követelményeinek megfelelően. Ezek azonban nem fedik le a gyakorlatban előforduló, összes lehetséges helyzetet. Ezért vegye figyelembe, hogy olyan igények esetén, amelyek túlmutatnak a vizsgált körülményeken (ehhez lásd az alábbi táblázatot), extra védelmi intézkedéseket kell megtenni. A csúszásgátló funkciót például maximum két padlóburkolattal és sikósító anyaggal vizsgálták. Mivel azonban a valóságban padlóburkolatok és sikósító anyagok számtalan kombinációja létezik, azt javasoljuk, hogy a cipő használatba vétele előtt végezzen el egy, a csúszásgátló funkciót vizsgáló tesztet az adott talajon és a tipikusan előforduló nedvesítő anyagokkal.

Átszűrődés elleni védelem: A lábbeli behatolással szembeni ellenállását laboratóriumi körülmények között, egy tompa, 4,5 mm átmérőjű tesztszög használatával és 1100 N értékű erőfelfejtés mellett tesztelték. Az ennél nagyobb erőfelfejtés vagy az ennél vékonyabb szög növeli a behatolás veszélyét. Ilyen esetekben vegye fontolóra, hogy egyéb megelőző intézkedéseket tegyen. A személyi védőfelszerelés részét képező lábbelik tekintetében általánosságban elmondható, hogy jelenleg kétfajta áthatolást gátló betét érhető. Ezek fémes és nemfémes anyagokból készülhetnek. Mindegyik teljesíti azoknak az áthatolással szembeni ellenálláshoz kapcsolódó szabványoknak a minimális követelményeit, amelyeket a cipőn jelöltünk, de mindegyik más-más előnyökkel és hátrányokkal jár, beleértve a következőket

Fém: Kevésbé okoz rajta sérülést a hegyes tárgy (pl. körző és egyéb élek). A cipőgyártás jelentette korlátok miatt azonban nincs az egész járófelület bevonva. A cipőn található jelölés: STAHL-SOHLÉ

Nemfém: Könnyebb, rugalmasabb lehet, valamint a fémhez képest nagyobb felületet fed be. De az áthatolással szembeni ellenállást jobban befolyásolja az éles tárgy / veszélyforrás (pl. körző vagy egyéb élek) alakja. A cipőn található jelölés: SECURA FLEX

További információkért a cipőjébe helyezhető, áthatolást gátló betétfajtákról kérjük, vegye fel a kapcsolatot a szállítóval vagy a gyártóval, akit a jelen használati útmutatóban megadtak.

Antisztatikus cipőt akkor ajánljunk használni, ha az elektrosztatikus feltöltődés csökkentése, levezetése szükséges, úgy hogy gyűlékony anyagok vagy gőzök, szikrák által történő meggulladásra ki legyen zárva, és ha elektromos készüléktől vagy feszültségvezető alkatrészekről kiinduló elektromos sokk veszélye nem teljesen kizárható. Fel kell azonban hívni a figyelmét arra, hogy az antisztatikus cipő nem nyújt teljes védelmet elektro-mos sokk ellen, mivel csak a padló és a láb között épít fel ellenállást. Ha az elektromos sokk

veszélye nem zárható ki teljesen, akkor további védelmi intézkedések szükségesek. Ilyen intézkedések, és a következőkben közölt végződések, egy rutinszerű munkahelyi balesetmegelőző program részei kell hogy legyenek. A tapasztalat azt mutatja, hogy antisztatikus célokra készült termékek a vezető útja az egész élettartama alatt 1000 MΩ alatti elektromos ellenállású kell, hogy legyen. A 100 kΩ érték alsó határnak számít egy új termék ellenállásának ahhoz, hogy korlátozott védelmet nyújtson veszélyes elektromos sokk, vagy meggyulladás ellen, ha egy elektromos készülék 250 V feszültségig, munka közben meghibásodik. Figyelembe kell azonban venni, hogy a cipő bizonyos körülmények között nem nyújt elegendő védelmet, ezért a cipő használojának mindig kiegészítő védelmi intézkedéseket kell tennie. Ennek a cipőpárnának az elektromos ellenállása hajtás, elszennyeződés vagy nedvesség által jelentősen megváltozhat. Nedves környezetben való használatkor nem felel meg a rendeltetés szerinti funkciójának. Ezért gondoskodni kell róla, hogy a termék képes legyen teljesíteni tervezett funkcióját – elektrosztatikus feltöltődés levezetését -, hogy egész élettartama alatt védelmet tudjon nyújtani. A használozónak ezért ajánljuk, hogy szükség esetén rendszeresen ellenőrizze a helyszínen az elektromos ellenállást. Ha a cipőt olyan környezetben használja, ahol a cipőtalp szennyeződik, ajánlatos a cipő elektromos tulajdonságait mindig ellenőrizni a veszélyes területre való belépés előtt. Olyan helyen, ahol antisztatikus cipőt hordanak, olyanakk kell lenni a padló ellenállásának, hogy ne semlegesítse a cipő által nyújtott védelmet. Használat alatt ne legyen a cipő belső talpa és a láb között szigetelő anyag. Amennyiben cipőbetétet használ, meg kell vizsgálni a cipő és a betét közti kapcsolatos elektromos tulajdonságait.

A modell tanúsítványának megszerzéséhez a cipőt a mellékelt betétekkel együtt vizsgálták be. A védelmi szint fenntartásához ezért a cipőt mindig a behelyezett talpbetéttel együtt használja. A talpbetéti csak a cipő gyártója által bevizsgált és engedélyezett, egyenértékű talpbetétre lehet kicserélni. Szabványhivatkozás forrás: A DIN EN szabványok a Beuth Verlag GmbH vállalatnál (cím: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, weblap: www.beuth.de) kikerethetők. A cipőn található jelölés tájékoztatást nyújt a termék alapjául szolgáló szabványról, a modell megnevezéséről, a szélességről és a méretről, a megfelelő védelmi kategóriáról és a jelölt szabvány további követelményeiről, a gyártási évről és hónapról, valamint (ha van, akkor) az áthatolásnak ellenálló betét megnevezéséről.

A biztonsági és munkavédelmi lábbelik a II. kockázati csoportnak felelnek meg. Fontos, hogy a választott cipő megfeleljen a támogatott védelmi követelményeknek és az adott felhasználási területnek. A megfelelő cipő kiválasztása a kockázatelemzés alapján történjen.

Őn csak azon kockázatokkal szemben védett, amelyekhez meg van adva a megfelelő szimbólum a cipőn. A részletekért tekintse meg a következő táblázatot.

Szimból	Milyen kockázatra terjed ki	Követelmény és a teljesített határértékek	Kategória							
		Szabvány	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	A lábujjhegy sérülése leeső tárgy, beütés vagy becsipődés miatt	Lábujjvédelem 200 Joule ütésig és 15 000 Newton nyomásig	X	X	X	X	-	-	-	-
		Alapvető követelmények	X	X	X	X	X	X	X	X
	A sarokrész könnyebb sérülése A cipő elhagyása	Zárt sarokrület	O	X	X	X	O	X	X	X
A	Áramütés 250 Volt váltóáramig Elektrosztatikus feltöltődés	Antisztatikus cipő – áthatolás elleni védelem 100 KiloOhm és 1000 MegaOhm értékig	O	X	X	X	O	X	X	X
E	A sarokcsont törése	Energiafelvevő képesség a sarokrületen - min. 20 Joule	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	A járótalp idő előtti tönkremenetele üzemanyagok miatt	Üzemanyag-ellenállás	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Víz behatolása a felsőrész anyagán keresztül	A felsőrész anyagának ellenállása a vízbehatolással és vízfelvétellel szemben	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Éles tárgyak áthatolása a talpon keresztül	Áthatolás elleni védelem – min. 1100 N STAHL SOHLE: fém acélbetétként SECURA FLEX: fémmentes textilbetétként / talpbélésként	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Forró felületek miatt bekövetkező égés	Hőszigetelés: 150 °C-on min. 30 percig	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	A hideg hatása a lábra	Hideg elleni szigetelés: -17°C-on min. 30 percig	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	A járótalp tönkremenetele forró felületek miatt	A talp kontakt hővel szembeni ellenállása - 300 °C-on legalább 60 másodpercig	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Sérülések a lábközép területén (a lábfej hátán) leeső tárgyak miatt	A lábközép védelme – ellenállás 100 Joule ütésig	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Elesés kicsúszás miatt	Csúszásgátló – kerámia padlólap / tisztítószér	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Elesés kicsúszás miatt	Csúszásgátló – acélpadló / glicerín	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Elesés kicsúszás miatt	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		Elektrosztatikus kisülés elleni védelem: vezetőképes a DIN EN IEC 61340-4-3 szerint								

X: megfelel az előírt követelményeknek
O: a követelmény teljesíthető. Kérjük, vegye figyelembe a cipőn megadottakat. SRA vagy SRB vagy SRC-kompatibilisnek kell lennie.

Certifikační laboratoře:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Číslo certifikační laboratoře 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg Číslo certifikační laboratoře 0197

Tyto boty odpovídají minimálně do 20.04.2018 směrnici 89/686/EHS (úřední věstník L399 ze dne 30.12.1989, s. 18 a další) a nejpozději od 21.04.2019 budou odpovídat nařízení 2016/425/EU (úřední věstník L81 ze dne 31.03.2016 s. 51-98).

Podle značení na obuvi splňuje obuv požadavky těchto harmonizovaných norem EN ISO 20345:2011 pro bezpečnostní obuv (s bezpečnostní tužinkou) nebo

EN ISO 20347:2012 pro pracovní obuv (bez bezpečnostní tužinky).

Prohlášení o shodě s evropskými normami pro tuto obuv je pro vás od dubna 2018 k dispozici na internetu na adrese steitzsecura.com. Tam najdete rovněž tabulku s údaji, jaké ortopedické vložky a změny jsou podle DGUV 112-191 certifikovány pro tuto obuv a příslušné pokyny pro výrobu.

Děkujeme, že jste se rozhodli pro firmu STEITZ SECURA.

Důležité informace, před použitím nutno přečíst.

K těmto informacím o použití výrobku musí mít přístup uživatel obuvi a osoba odpovědná za bezpečnost práce. Vaše nová obuv, která byla vyrobena z vysoce kvalitních, pečlivě zpracovaných materiálů, opusťte na bezpečném místě. Budete-li mít i přesto důvod k reklamaci, postaráme se o to, aby byla co nejrychleji vyřízena. Než začnete obuv používat, je třeba věnovat pozornost tomu, aby vám obuv dobře padla, například vyzkoušením na čistém podkladu. Systémy utažení obuvi je nutné používat správným způsobem. Šněrování musí být utaženo tak, aby se boty při nošení (chození, klečení atd.) nemohly neúmyslně vysmeknout z nohou.

Pro maximální pohodlí při nošení je každá velikost obuvi k dispozici ve čtyřech různých šířkách: obuv úzká (S), normální šířky (NB), extra široká (XB), extra extra široká (XXB). Abyste mohli snadno určit správnou velikost obuvi v délce i šířce, doporučujeme provést přeměření chodidel. Výsledkem bude nejen maximální pohodlí při nošení, ale také bezpečná podpora a stabilita a nejlepší možná ochrana před uklouznutím, zakopnutím či podvrtnutím.

Pro zajištění optimální funkce své obuvi máte na výběr zvláštní výbavu, např. různé podešve pro maximálně bezpečnou chůzi nebo speciální výrobky určené do zvláštních podmínek, jaké panují např. v vysokých pecích či v chladirenských boxech. Ochranné vlastnosti obuvi vyrobené podle EN ISO 20345:2011, resp. EN ISO 20347:2012 jsou shrnuty do kategorií: Obuv S1 nebo O1 by se měla nosit pouze v suchém prostředí, zatímco ve vlhkém prostředí a v otevřeném terénu se používá obuv kategorie s označením S2 nebo O2. Tam, kde hrozí riziko propíchnutí obuvi ostrým předmětem (hřebíky, skleněné střepy), je nutné použít obuv odolnou proti propíchnutí s kategorií označenou jako S3 nebo O3. Rádi vám poradíme s výběrem nevhodnější obuvi. Zvláštní bezpečnostní vlastnosti jsou uvedeny níže v tabulce. I když si Vaše boty uchovávaly pohodlnost po celou dobu jejich životnosti, musí být správně skladovány, tj. v suchých místnostech a nikoli v bezprostřední blízkosti zdrojů tepla. Pravidelná péče prodlužuje životnost výrobku. Po nošení je třeba boty šetrně vyčistit a vysušit na dobře větraném místě. Boty nejsou vhodné k čištění v pračce. Mohlo by tím dojít k deformacím bot, které by negativně ovlivnily životnost, vlastnosti při nošení, nebo ochranné funkce. K péči o vrchní materiál z kůže doporučujeme používat běžné krémy na obuv. Zůstane tak zachována pružnost vláknité struktury kůže a prodyšnost. Pokud máte možnost nosit střídavě 2 páry obuvi denně, v každém případě se tento postup doporučuje, protože tím poskytnete obuvi dostatek času na vysušení. Upozorňujeme na to, že také nepoužívaná obuv podléhá při skladování procesu stárnutí. Proto doporučujeme obuv spotřebovat do 5 let od výroby. Protože doba užívání kromě jiného silně závisí na péči a zatěžování, nelze uvést definovanou dobu užívání. Před každým použitím by se měla obuv pohledem důkladně zkontrolovat, zda nevykazuje zjevná poškození. Patří zde například počinající výrazné a hluboké trhliny, které činí více než polovinu tloušťky vrchního materiálu, nadměrné opotřebení vrchního materiálu, zejména pokud se objevuje bezpečnostní tužinka, špatný stav švů a deformace na obuvi, místa prasknutí podešve delší než 10 mm a hlubší než 3 mm, uvolnění podešve od vrchní obuvi delší než 10 až 15 mm a široké (hluboké) 5 mm, hloubka profilu menší než 1,0 mm, vnitřní poškození (prodlížení) podšívky a švu nebo ostré hrany u bezpečnostní tužinky, které mohou způsobit poranění. Je-li zjištěn jeden z těchto příznaků, není již zaručena maximální ochrana a obuv byste měli vyměnit. Používání usně jsou vybrány a vyčiněny s maximální mírou pečlivosti z těch nejlepších kůží. Přitom byl kladen důraz na co největší prodyšnost (propustnost vodní páry). Proto se může stát, že podšívková a nubuková ušev bude při silném pocení nebo působení vlhka trochu poštvět barvu. V souvislosti s tím nepřebíráme žádnou záruku.

Důležité upozornění: Za účelem získání certifikátu konstrukčního vzoru byla v laboratoři testována obuv dle požadovaných podmínek normy EN ISO 20345, resp. EN ISO 20347. Tyto podmínky nemohou pokrýt všechny okolnosti, které se ve skutečnosti v praktickém životě vyskytují. Je tudíž nutné pamatovat na to, že u požadavků, které jsou mimo rámec testovaných podmínek (viz také níže uvedená tabulka), by měla být učiněna dodatečná opatření. Zejména pak pro zkoušku ochrany před uklouznutím byl test proveden například maximálně na dvou podlahových krytinách a kluzných prostředcích. Protože v reálných podmínkách existuje nespočet kombinací podlahových krytin a kluzných prostředků, doporučujeme provést před použitím obuvi vlastní test ochrany před uklouznutím na příslušné podlaze se smáčedly, které se právě na ní vyskytují.

Ochrana proti propíchnutí: Ochrana proti propíchnutí této obuvi byla stanovena v laboratoři za použití tupého testovacího hřebíku o průměru 4,5 mm a silou 1 100 N. Vyšší síly nebo tenčí hřebíky mohou zvýšit riziko proražení obuvi. V takových případech je třeba zvážit alternativní preventivní opatření. V současnosti existují pro obuv OOPP dva hlavní typy vložek s odolností proti propíchnutí. Jedná se o kovové a nekovové materiály. V obou případech jsou splněny minimální požadavky norem na odolnost proti propíchnutí, které jsou vyznačeny na obuvi, ale liší se u nich dodatečné výhody nebo nevýhody včetně zde uvedených:

Kovové materiály: jsou méně omezeny tvarem ostrého předmětu / nebezpečím (např. průměr geometrie, ostrost). V důsledku omezení ve výrobě obuvi není pokryta celá vnější plocha podešve obuvi. Značení na obuvi: ocel podešev

Nekovové materiály: Mohou být lehčí, ohebnější a v porovnání s kovovými materiály pokrývají větší plochu. Zato odolnost vůči propíchnutí je více ovlivněna tvarem ostrého předmětu / nebezpečím (např. průměr, geometrie, ostrost). Značení na obuvi: SECURA FLEX. Máte-li zájem o bližší informace o typu vložky s odolností proti propíchnutí použité ve vaší obuvi, kontaktujte prosím dodavatele nebo výrobce, jak uvedeno v těchto informacích pro uživatele.

Antistatická obuv by se měla používat v případech, kdy je nutné odvodem elektrostatických nábojů snížit elektrostatické nabití, takže je vyloučeno nebezpečí zapálení např. vznětlivých látek a par jiskrami a není zcela vyloučeno nebezpečí úrazu elektrickým proudem způsobeného elektrickým zařízením nebo součástkami pod napětím. Je však nutno upozornit na to, že antistatická obuv nemůže poskytnout dostatečnou ochranu proti úrazu elektrickým proudem, vzhledem k tomu, že pouze vytváří odpor mezi podlahou a nohou. Není-li možné zcela vyloučit nebezpečí úrazu elektrickým proudem, je nutné učinit další opatření, aby se zabránilo tomuto nebezpečí. Taková opatření a následně uvedené zkušební by měly být součástí standardního programu bezpečnosti práce na pracovišti. Zkušenosti ukázaly,

že pro antistatické účely by měla mít odpovídavá trasa výrobkem v průběhu celé jeho životnosti elektrický odpor méně než 1000 MΩ. Hodnota 100 kΩ se udává jako nejnižší hranice pro odpor nového výrobku, aby byla zajištěna omezená ochrana proti nebezpečným elektrickým rázům nebo vznícení závadou na elektrickém zařízení při pracích až do 250 V. Je ovšem nutné mít na paměti, že obuv za určitých okolností neposkytuje dostatečnou ochranu; proto by měl uživatel této obuvi vždy učinit doplňující ochranná opatření. Elektrický odpor tohoto typu obuvi se může značně měnit vlivem ohýbání, znečištění nebo vlhkosti. Obuv neplní svou funkci, pokud je nošena ve vlhkém prostředí. Proto je nutné zajistit, aby byl výrobek schopen plnit shora specifikovanou funkci odvádění elektrostatického náboje a poskytoval ochranu po celou dobu své životnosti. Uživatelé doporučujeme v případě potřeby provádět na místě pravidelné kontroly elektrického odporu. Jestliže se obuv používá v podmínkách, při kterých dochází ke kontaminaci materiálu podešve, měl by uživatel zkontrolovat elektrické vlastnosti obuvi pokaždé před vstupem do nebezpečné oblasti. V místech, v nichž je používána antistatická obuv, by měl být takový odpor podlahy, aby nedošlo k narušení ochranné funkce této obuvi. Při jejím používání by neměly být mezi napínací stélkou a chodidlo vkládány žádné izolující součásti. V případě použití vložky mezi chodidlo a napínací stélku by měly být zkontrolovány elektrické vlastnosti spojení bota/vložka.

Za účelem získání osvědčení konstrukčního vzoru byla obuv testována včetně dodávaných vkládacích vložek. Aby byla zachována ochranná funkce obuvi, je proto nutné nosit obuv vždy s těmito vloženými vložkami. Při výměně vložek smí být použity vždy jen srovnatelné vložky otestované a schválené výrobcem obuvi. Zdroj norem: Normy DIN EN si můžete objednat u nakladatelství Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Značení umístěné na obuvi poskytuje informaci o normě, z níž se vycházelo, údaje jako název modelu, šířka a velikost obuvi a dále splněnou kategorií úrovně ochrany obuvi a další požadavky vyznačené normy, měsíc a rok výroby obuvi a označení vložky odolné proti propíchnutí, pokud je součástí obuvi.

Bezpečnostní obuv a pracovní obuv odpovídá kategorií rizika II. Důležité je, aby zvolená obuv byla vhodná pro stanovené požadavky na ochranu a příslušnou oblast použití. Výběr vhodné obuvi musí proběhnout na základě analýzy nebezpečnosti.

Pokryta jsou pouze ta rizika, pro něž je na obuvi uveden příslušný symbol. Podrobné informace najdete v následující tabulce:

Symbol	Pokryté riziko	Požadavek a splněné limity	Kategorie									
		Norma	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012					
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3		
	poranění na špičce chodidla padajícím předmětem, naražením nebo přiskřípnutím	zesílená špička max. 200 J, ochrana před nárazem a před stlačením silou 15 000 N	X	X	X	X	-	-	-	-		
		základní požadavky	X	X	X	X	X	X	X	X		
	lehké poranění v patní části obuv ztrácí na vzhledu	uzavřená patní část	O	X	X	X	O	X	X	X		
A	zasažení elektrickým proudem do 250 V střídavý proud, elektrostatický náboj	antistatická obuv – odolnost proti přechodovému odporu 100 kOhm až 1 000 MOhm	O	X	X	X	O	X	X	X		
E	zlomenina patní kosti	absorpce energie v patní části – min. 20 J	O	X	X	X	O	X	X	X		
FO	rychlejší poničení podešve v důsledku působení pohonných hmot	odolnost proti pohonným hmotám	O	X	X	X	O	O	O	O		
WRU	průnik vody svrchním materiálem	odolnost svrchních materiálů obuvi proti průsaku a absorpci vody	O	O	X	X	O	O	X	X		
P	průnik ostrého předmětu podešví	odolnost proti propíchnutí – min. 1 100 N ocel podešev: jako ocelová vložka z kovu SECURA FLEX: jako nekovová textilní vložka / vnitřní stélka	O	O	O	X	O	O	O	X		
HI	popáleniny způsobené horkým povrchem	tepelná izolace – při 150 °C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O		
CI	působení chladu na nohy	izolace proti chladu – při -17 °C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O		
HRO	ponížení podešve horkým povrchem	odolnost podešve proti kontaktnímu teple – při 300 °C po dobu min. 60 sekund	O	O	O	O	O	O	O	O		
M	poranění v nártní části (nártu) padajícím předmětem	ochrana nártu – odolnost před nárazem max. do 100 J	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRA	pád uklouznutím	ochrana před uklouznutím na podkladu z keramické dlažby / čistící prostředek	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRB	pád uklouznutím	ochrana před uklouznutím na ocelové podlaze / glycerin	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRC	pád uklouznutím	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O		
		ESD Ochrana před elektrostatickým výbojem, schopnost odvádět elektrostatický výboj dle DIN EN IEC 61340-4-3										

X: splňuje předepsané požadavky
O: požadavek může být splněn. Respektujte údaje uvedené na obuvi. Musí být splněno SRA nebo SRB nebo SRC.

Organ certyfikujący:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e. V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Numer organu certyfikującego 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Numer organu certyfikującego 0197

To obuwie co najmniej do dnia 20.04.2018 r. spełnia wymogi Dyrektywy 89/686/EWG (Dz. U. L399 z dnia 30.12.1989 r., str. 18 i nast.)

oraz najpóźniej od dnia 21.04.2019 r. Rozporządzenia 2016/425/UE (Dz. U. L81 z dnia 31.03.2016 r. str. 51-98).

EN ISO 20345:2011 dla obuwia ochronnego (z noskami ochronnymi) lub

EN ISO 20347:2012 dla obuwia roboczego (bez nosków ochronnych).

Deklarację zgodności UE dla obuwia otrzymacie Państwo w kwietniu 2018 r. w Internecie na stronie internetowej steitzsecura.com. Tam można również znaleźć tabelę z informacjami, jakie wkładki ortopedyczne i zmiany zgodne z DGVV (Niemiecki Zakład Ubezpieczenia Wypadkowego) 112–191 zostały objęte certyfikatem dla obuwia oraz informacje o przypisanych im instrukcjach produkcji.

Dziękujemy, że wybraliście Państwo STEITZ SECURA.

Ważne informacje, prosimy przeczytać przed użyciem.

Niniejsze informacje o użytkowaniu należy udostępnić użytkownikowi butów oraz osobom odpowiedzialnym za bezpieczeństwo pracy. Państwa nowe buty zostały wyprodukowane z wysokiej jakości materiałów, dokładnie wykonane i opuściły naszą fabrykę w stanie nienagannym. Jeżeli mimo tego wystąpią przyczyny do reklamowania obuwia, postaramy się jak najszybciej rozwiązać sytuację. Przed użytkowaniem obuwia należy sprawdzić, np. poprzez przymierzenie na czystym podłożu, czy obuwie Państwu pasuje. Istniejące systemy zamykania należy prawidłowo użytkować. Sznurowadła muszą być ciasno związane, aby buty nie zsunęły się przypadkowo z nóg podczas noszenia (chodzenia, kłęczenia itp.). Celem optymalnego dopasowania dostępne są do wyboru 4 różne rozmiary dla każdej długości obuwia: wąska (S), normalna szerokość (NB), duża szerokość (XB), bardzo duża szerokość (XXB). Celem łatwego ustalenia optymalnego rozmiaru i szerokości obuwia, zalecamy zmierzenie stopy. Dzięki temu można osiągnąć nie tylko najwyższy komfort noszenia, lecz także bezpieczne trzymanie i stabilność oraz najlepszą ochronę przed poślizgnięciem, potknięciem lub przewróceniem się.

Dla optymalnej funkcjonalności butów dostępne jest różnorodne wyposażenie, przykładowo różne podeszwy dla jak największej pewności chodzenia lub artykuły specjalne dla specyficznych celów zastosowania jak piece wysokie lub chłodnie. Efekt ochronny obuwia wykonanego zgodnie z normą EN ISO 20345:2011 lub EN ISO 20347:2012 został podzielony na kategorie: Obuwie S1 lub O1 należy nosić wyłącznie w obszarach suchych, w obszarach mokrych oraz na otwartej przestrzeni należy nosić obuwie kategorii S2 lub O2. W obszarach gdzie występuje ryzyko nadeptania na ostre przedmioty (gwoździe, kawałki potłuczonego szkła), należy nosić produkt odporny na przebicie kategorii S3 lub O3. Chętnie doradzimy w wyborze najlepiej dopasowanego do Państwa obuwia. Szczególne właściwości ochronne przedstawiono w poniższej tabeli. Aby zachować funkcjonalność oraz komfort noszenia obuwia przez cały okres użytkowania, konieczne jest prawidłowe przechowywanie, tzn. w suchych pomieszczeniach z dala od źródeł wysokiej temperatury. Regularna pielęgnacja przedłuży trwałość produktu. Po użyciu obuwia należy delikatnie oczyścić oraz osuszyć w dobrze wentylowanym pomieszczeniu. Nie wolno czyścić obuwia w pralce. Może to skutkować zmianami mającymi negatywny wpływ na trwałość, właściwości użytkowe oraz funkcje ochronne obuwia. Do pielęgnacji powierzchni ze skóry zalecamy stosowanie dostępnych w handlu emulsji do butów. Dzięki temu struktura włókien skóry pozostaje elastyczna i oddycha aktywnie. Jeżeli jest taka możliwość, to zaleca się zmieniać codziennie 2 pary obuwia, gdyż daje to butom wystarczająco dużo czasu do wyschnięcia. Należy zwrócić uwagę na to, że także nieużywane buty podlegają podczas ich przechowywania procesowi starzenia. Z tego też względu zalecamy zużycie obuwia w ciągu 5 lat od daty ich produkcji. Okres użytkowania jest mocno uzależniony od pielęgnacji i warunków użytkowania, dlatego podanie zdefiniowanego okresu eksploatacji jest niemożliwe. Przed każdym zastosowaniem obuwia należy przeprowadzić krótką kontrolę wizuálną pod kątem zauważalnych uszkodzeń. Do uszkodzeń takich zalicza się np. rozpoczynające się powstawanie wyraźnych i głębokich pęknięć, które tworzą się na ponad połowie grubości materiału wierzchniego, silne starcia na materiale wierzchnim, w szczególności jeżeli widać noski ochronne, rozdarte szwy i zniekształcenia buta, miejsca złamane na podeszwie wynoszące ponad 10 mm długości i ponad 3 mm głębokości, odchodzenie podeszwy od górnej części buta na długości ponad 10 do 15 mm oraz na szerokości (głębokości) 5 mm, mniejsze głębokości profili niż 1,0 mm, wewnętrzne uszkodzenia (przetarcia) wyściółki i szwów lub ostrych krawędzi przy osłonie palców, które mogą prowadzić do okałcezeń. Jeżeli stwierdzona zostanie jedna z powyższych cech, maksymalnie możliwa ochrona nie jest już zapewniona, a obuwie należy wymienić.

Użyte skóry zostały wybrane i garbowane z największą dokładnością z najlepszych materiałów. Uwzględniono przy tym zachowanie maksymalnej przewodności (przepuszczalność pary wodnej). Z tego względu skóra wyściółki i nubukowa mogą nieco farbować w przypadku silnej transpiracji lub wchłaniania wilgoci. W tym zakresie nie możemy udzielić gwarancji.

Ostrzeżenia: Celem uzyskania certyfikatu wzorca budowlanego, buty zostały zbadane w laboratorium zgodnie z wymogami normy EN ISO 20345 lub EN ISO 20347. Normy te nie mogą jednakże uwzględnić wszelkich występujących w praktyce okoliczności. Z tego względu należy zwrócić uwagę na to, że w przypadku wymogów wykraczających poza zakres skontrolowanych warunków (patrz również tabela poniżej), należy podjąć dodatkowe czynności ochronne. W szczególności w zakresie kontroli antypoślizgowości sprawdzono przykładowo maksymalnie dwa rodzaje podłoża i środków smarujących. Z tego względu, iż w rzeczywistości istnieją niezliczone kombinacje nawierzchni ze środkami smarującymi, zalecamy przed zastosowaniem obuwia przeprowadzenie własnego testu odnośnie antypoślizgowości na odpowiednich podłożach wraz z występującymi, stosowanymi środkami.

Ochrona antyprzebić: Odporność na przebicie niniejszego obuwia została ustalona w laboratorium stosując tępy gwoźdź testowy mający średnicę 4,5 mm oraz siłę 1100 N. Większa siła lub ciętsze gwoździe powodują zwiększenie ryzyka przebicia. W takich sytuacjach należy podjąć alternatywne czynności prewencyjne. Aktualnie w obuwii stanowiącym indywidualne wyposażenie ochronne dostępne są dwa rodzaje wkładek antyprzebić. Są to materiały metaliczne i niemetaliczne. Oba rodzaje materiałów spełniają wymagania minimalne norm dotyczące oporu przed przebić, które zostały oznaczone na obuwii, jednakże każdy materiał ma różnorodne, dodatkowe zalety lub wady, włącznie z następującymi:

Metal: Jest mniej podatny na formę przedmiotów spiczastych / zagrożenie (np. średnica geometrii, ostrość). Z powodu ograniczeń w produkcji obuwia, nie pokrywa się całej powierzchni obuwia, po której się chodzi. Oznakowanie na obuwii: PODESZWA STAŁOWA

Niemetal: Materiał może być lżejszy, bardziej elastyczny i pokrywa większą powierzchnię w porównaniu do metalu. Jednakże opór przed przebić jest bardziej podatny na formę przedmiotów spiczastych / zagrożenie (np. średnica geometrii, ostrość). Oznakowanie na obuwii: SECURA FLEX W celu uzyskania dalszych informacji na temat rodzaju wkładki antyprzebić w Państwa obuwii należy skontaktować się ze swoim dostawcą lub producentem, tak jak podano w niniejszych informacjach użytkowania.

Antystatyczne buty: Należy korzystać z obuwia antyelektrostatycznego, jeżeli istnieje konieczność zmniejszenia ładunku elektrostatycznego.

czego przez jego odprowadzenie w celu wykluczenia ryzyka zapłonu np. substancji i oparów łatwo zapalnych wskutek przeskoku iskry oraz w przypadku braku możliwości wykluczenia niebezpieczeństwa porażenia prądem przez urządzenia elektryczne lub elementy, znajdujące się pod napięciem. Należy jednak przyjąć do wiadomości, że obuwie antyelektrostatyczne nie stanowi wystarczającej ochrony przed porażeniem prądem, ponieważ tworzy tylko opór między ziemią a stopą. Jeżeli całkowite wykluczenie ryzyka porażenia prądem nie jest możliwe, należy podjąć inne środki oraz przeprowadzić kontrole, będące częścią rutynowego programu zapobiegania niebezpiecznym wypadkom w miejscu pracy. Doświadczenie pokazało, że w celu zabezpieczenia antyelektrostatycznego droga przewodzenia przez produkt w całym okresie jego życia powinna wykazywać opór poniżej 1000 MΩ. Wartość 100 kΩ przyjmowana jest za najniższą granicę oporu nowego produktu, która stanowi ograniczoną ochronę przed niebezpiecznym porażeniem prądem lub zapaleniem na skutek uszkodzenia urządzenia elektrycznego podczas prac do 250 V. Należy jednak pamiętać, że w określonych warunkach obuwie nie stanowi wystarczającej ochrony. Z tego względu użytkownik obuwia powinien podjąć dodatkowe działania ochronne. Opór elektryczny tego typu obuwia może ulec znacznym zmianom na skutek złamania, zabrudzenia lub wilgoci. Buty te nie spełniają ich wyznaczonej funkcji, gdy są noszone w warunkach wilgotnych. Z tego względu trzeba zadbać o to, by produkt był w stanie zapewnić wyznaczoną mu funkcję odprowadzania ładunków elektrostatycznych oraz skuteczną ochronę w okresie jego życia. Dlatego poleca się użytkownikowi, przeprowadzanie w razie konieczności regularnych kontroli oporu elektrycznego. Jeżeli obuwie noszone jest w warunkach, w których materiał podeszwy zostanie zanieczyszczony, użytkownik powinien zawsze, gdy udaje się w niebezpieczny teren, sprawdzić właściwości elektryczne swojego obuwia. Na terenie, na którym noszone jest obuwie ochronne, opór posadzki powinien zapewnić zachowanie funkcji ochronnych obuwia. Podczas noszenia obuwia nie należy wkładać żadnych elementów między podeszwę wewnętrzną obuwia a stopę użytkownika. Jeżeli między podeszwę wewnętrzną buta a stopę użytkownika zostanie włożona dodatkowa wkładka, należy sprawdzić właściwości elektryczne połączenia buta z wkładką.

Celem osiągnięcia świadectwa wzoru budowlanego obuwie sprawdzono razem z dostarczonymi wkładkami. Aby osiągnąć działania ochronne, obuwie należy zawsze użytkować z załączonymi do zestawu wkładkami. Wkładki można wymienić jedynie na sprawdzone i zatwierdzone przez producenta obuwia, porównywalne wkładki. Odesłanie do norm: Normy DIN EN można uzyskać w Beuth Verlag GmbH, Burggrafestraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Oznakowanie na obuwiu jest źródłem informacji o stanowiącej podstawę normie, oznakowaniu modelu, szerokości i rozmiarze, spełnionej kategorii ochrony i innych wymagach oznakowanej normy, miesiącu i roku produkcji oraz, o ile takowe występują, o oznaczeniu wkładek antyprzebiowych.

Obuwie ochronne i obuwie robocze jest zgodne z II kategorią ryzyka. Ważnym jest, aby buty były przewidziane dla ustanowionych wymogów ochronnych i danego obszaru zastosowania. Wybór odpowiednich butów musi nastąpić na podstawie analizy zagrożenia. Zagwarantowano jedynie ochronę przed tym ryzykiem, dla którego na obuwiu umieszczono odpowiedni symbol. Szczegóły można odczytać z poniższej tabeli.

Symbol	Zabezpieczone ryzyko	Wymogi i spełnione wartości graniczne	Kategoria							
		Norma	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Okaleczenie wierzchołka stopy przez spadające przedmioty, uderzenie lub zaciśnięcie	Ochrona palców u nóg przed uderzeniami o sile do 200 dżuli i obciążeniem naciskowym wynoszącym 15 000 newtonów	X	X	X	X	-	-	-	-
		Wymogi podstawowe	X	X	X	X	X	X	X	X
	Ilekkie obrażenia w obszarze pięty Zgubienie buta	zamknięty obszar pięty	O	X	X	X	O	X	X	X
A	elektryczne porażenie prądem zmiennym do 250 Volt	buty antystatyczne – opór przed przebieciem pomiędzy 100 kiloomów a 1000 megaomów	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Złamanie kości piętowej	Pochłanianie energii w obszarze pięty - min. 20 dżuli	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	przedwczesne zniszczenie podeszwy spowodowane	Odporność na paliwa napędowe	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU	Przenikanie wody przez materiał wierzchni	Opór materiałów cholewki przed przenikaniem wody i wchłanianiem wody	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Przebiecie podeszwy przez ostre przedmioty	Ochrona przed przebieciem – min. 1100 N PODESZWA STAŁOWA: jako wkładka stalowa z metalu SECURA FLEX: wszystkie niezawierające metalu wkładki tekstylne/ podpodeszwy	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Poparzenia spowodowane gorącymi powierzchniami	Izolacja cieplna – przy 150°C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Oddziaływanie zimna na stopy	Izolacja przed zimnem – przy -17°C min. 30 min	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Zniszczenie podeszwy przez gorące powierzchnie	Odporność podeszwy na kontakt z ciepłem - w 300°C przez min. 60 sekund	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Okaleczenia w obszarze śródstopia (podbiecie) spowodowane spadającymi przedmiotami	Ochrona śródstopia - odporność na uderzenia do 100 dżuli	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Upadek na skutek poślizgnięcia	Antypoślizgowość na płytkach ceramicznych / środkach	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Upadek na skutek poślizgnięcia	Antypoślizgowość na podłogach stalowych / glicerynie	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Upadek na skutek poślizgnięcia	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		Ochrona ESD przed rozładowaniami elektrostatycznymi, przewodząca zgodnie z DIN EN IEC 61340-4-3								

X: spełnia wskazane wymogi
O: Wymóg może zostać spełniony. Prosimy zwracać uwagę na informacje podane na obuwiu. Należy spełnić SRA lub SRB lub SRC.

Служби за сертификация:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Номер на службата за сертификация 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Номер на службата за сертификация 0197

Тези обувки съответстват на Директива 89/686/ЕИО (Официален вестник на ЕС L399 от 30.12.1989 г., стр. 18 и последващи) поне до 20.04.2018 г. и най-късно от 21.04.2019 на Регламент (ЕС) 2016/425 (Официален вестник на ЕС L81 от 31.03.2016 г., стр. 51-98).

В зависимост от обозначението върху обувките, те съответстват на изискванията на хармонизираните стандарти

EN ISO 20345:2011 за обезопасяващи обувки (със защитно покритие за пръстите на краката) или

EN ISO 20347:2012 за работни обувки (без защитно покритие за пръстите на краката).

Декларацията на ЕС за съответствие ще е достъпна за Вас считано от април 2018 в интернет на адрес:

steitzsecura.com. Там можете да намерите и таблица с указания кои ортопедични

стелки и изменения съгласно DGUV 112-191 са сертифицирани за обувките, както и прилежащите към тях указания за изработка

Благодарим Ви, че избрахте STEITZ SECURA.

Важна информация, моля, прочетете преди използване.

Тази информация за използване трябва да бъде предоставена на ползвателя на обувките и на отговорното лице за трудова безопасност. Вашите нови обувки са изработени от висококачествени материали, обработени са прецизно и са напуснали завода в безупречно състояние. Ако въпреки това имате причина за възражение, ще се погрижим за Вашия проблем възможно най-бързо. Преди използването на тези обувки, трябва да се уверите, че обувките са Ви по мярка напр. като ги изпробвате върху чиста повърхност. Наличните системи за пристъпване трябва да се използват според инструкциите. Връзката трябва да бъде затегната до такава степен, че обувките да не могат случайно да се изплъзнат от краката ви при носене (ходене, коленичене и др.). За оптимално прилягане можете да изберете измежду до 4 различни ширини за всяка дължина на обувките: тясна (S), нормално широка (NB), екстра широка (XB), екстра-екстра широка (XXB). За лесното определяне на правилния размер на обувките на дължина и ширина, препоръчваме да се извърши измерване на крака. По този начин постигате не само оптимален комфорт на носене, но и сигурно поддържане и стабилност, както и възможно най-добрата защита от подхлъзване, изкълчване и претъпване. За оптималната функционалност на Вашите обувки са на разположение редица принадлежности, като например различни видове подметки за възможно най-голяма сигурност при стъпване или специални артикули за специфични цели на приложението, като доменни пеци или охладителни камери. Обхващат на защита на обувките, произведени съгласно стандарт EN ISO 20345:2011 или съответно EN ISO 20347:2012, е разделен в няколко категории: Обувки с обозначение S1 или O1 трябва да се използват само в сухи зони, а във влажни условия и на открити места трябва да се носят обувки от категория S2 или O2. На места, където съществува риск от пробождане с остри предмети (гвоздеи, стъклени парчета), трябва да се носи изделме, обезопасено против пробождане, от категория S3 или O3. С удоволствие ще Ви посъветваме при избора на най-подходящите обувки за Вас. За специалните защитни свойства направете справка с таблицата по-долу. За да се запазят характеристиките на Вашите обувки и за да имате удобство от носенето за целия полезен живот, обувките трябва да се съхраняват според указанията, т.е. на сухи места и не непосредствено до източници на топлина. Редовната грижа удължава полезния живот на продукта. След използване обувките трябва да бъдат почиствани внимателно и да бъдат оставяни да изсъхнат на добре проветрявано място. Тези обувки не са подходящи за почистване в перална машина. По-скоро при изпиране в перална машина биха могли да възникнат изменения в обувките, които да нарушат издръжливостта, характеристиките на носене или защитните свойства. За поддържането на външните материали от кожа препоръчваме да се използва обикновен крем за обувки, наличен в търговската мрежа. По този начин структурата на вълната на кожата остава еластична и се запазва способността на циркулиране на въздуха. Ако имате възможност да редувате ежедневното носене на 2 чифта обувки, това е препоръчително във всички случаи, тъй като ще има достатъчно време обувката да изсъхне. Моля, имайте предвид, че дори и неизползваните обувки при съхранение са подложени на процес на изхабяване. Затова Ви препоръчваме да използвате обувките в рамките на 5 години от датата на производство. Тъй като издръжливостта на използване зависи силно от грижата и натоварването, не може да бъде посочен определен полезен живот. След всяко използване обувките трябва да бъдат проверявани визуално за видимите увреждания. Към това спадат напр. първоначално ясно изразено и дълбоко образуване на цепнатини, които обхващат повече от половината от дебелината на външния материал, силно изтриване на външния материал, особено ако защитното покритие за пръстите на краката стане видимо, скъсани шевове и деформации на обувката, пукнатини в подметката с дължина от повече от 10 мм и дълбочина от повече от 3 мм, отлепване на подметката от горната част на обувката с дължина от повече от 10 до 15 мм и ширина 5 мм (дълбочина), графери, по-тънки от 1,0 мм, вътрешно увреждане (протриване) на подплата и шевове или остри ръбове в защитното покритие на пръстите, които биха могли да причинят нараняване. Ако бъде установено някое от тези увреждания, максимално възможната защита вече не е гарантирана и обувките следва да се сменят. Използваните кожи се подбират и цвят с максимално внимание измежду най-добрите кожи. При това се внимава за възможно най-голяма активност на циркулация на въздуха (пропускане на водни изпарения). Затова подплата и набухък може леко да се обезцветят при силно изпотвяне или въздействие на влага. В това отношение не може да поемем гаранция.

Предупреждение: За получаването на сертификата за образец на изработка обувките са тествани в лаборатория в съответствие с изискванията на стандарт EN ISO 20345 или съответно EN ISO 20347. Тези тестове не биха могли да покрият всички възможни обстоятелства, които възникват в практиката. Затова трябва да се има предвид, че при изисквания, които преминават извън изпитателни условия (вжте и таблицата по-долу), трябва да се използват допълнителни предпазни мерки. Особено за проверката на предотвратяването на подхлъзване например са изпитани максимално 2 подови настилки и смазочни средства. Тъй като в действителност съществуват безброй комбинации от подови настилки и смазочни средства, ние препоръчваме преди използването на обувките да се извърши собствен тест за предотвратяването на подхлъзване върху съответния под със съответните повърхностно активни вещества.

Защита от пробождане: Съпротивлението срещу проникване на тази обувка е проучена в лаборатория при използването на тъл изпитателен гвоздеи с диаметър 4,5 мм и сила от 1100 N. По-високи сили или по-тънки гвоздеи може да повишат риска от пробиване. В такива случаи трябва да се вземат предвид превантивни мерки. В обувките, използвани като лични защитни средства, понастоящем се предлагат два основни вида стелки, предотвратяващи пробождане. Те са метални и неметални материали. И двата вида отговарят на минималните изисквания за съпротивлението срещу проникване на стандартите, които са обозначени върху обувката, но всеки от тях има различни допълнителни предимства или недостатъци, включително и следните: Метал: Уврежда се по-малко от формата на острия предмет / опасност (напр. диаметър, геометрична форма, острота). Поради ограничения при изработката на обувката не се покрива цялата ходеща повърхност на обувката. Обозначение върху обувката: МЕТАЛНА ПОДМЕТКА.

Неметален материал: Може да е по-лек, гъвкав и покрива по-голяма площ в сравнение с метала. Все пак съпротивлението срещу пробиване се влияе повече от формата на острия предмет / опасност (напр. диаметър, геометрична форма, острота). Обозначение върху обувката: SECURA FLEX. За допълнителна информация относно вида на стелката, предлагаща от пробождане във Вашите обувки, моля, свържете се с Вашия доставчик или производител, както е посочено в настоящия информативен документ на ползвателя.

Антистатичните обувки трябва да се използват, ако има нужда да се избягва електростатично натоварване чрез превеждане на електростатично напрежение, така че да бъде изключена възможността от запалване, напр. на запалими вещества и изпарения чрез

искри, а опасността от електрически удар от електрически уреди или от проводникови части не е напълно изключена. Все пак би трябвало да се обърне внимание на това, че антистатичните обувки не предоставят цялостна защита от електрически удар, тъй като те само образуват съпротивление между пода и крака. Ако опасността от електрически удар не може да бъде изключена напълно, трябва да се предприемат допълнителни мерки за избягване на този риск. Такива мерки и посочените по-нататък тестове трябва да представляват част от рутинната програма за предпазване от злополуки на работното място. Опитът е показал, че за антистатичните цели проводниковият път през даден продукт в течение на целия му полезен живот би трябвало да има електрическо съпротивление от под 1000 MΩ. Стойността от 100 kΩ е зададена като долна граница за съпротивлението на нов продукт, за да гарантира ограничена защита срещу опасни електрически удари или възпламеняване вследствие на дефект на електрически удар при работни дейности до 250 V. Все пак трябва да се има предвид, че обувката при определени условия не осигурява подходяща защита; затова ползвателят на обувката би трябвало винаги да предприема допълнителни предпазни мерки. Електрическото съпротивление на този тип обувки може да бъде нарушено от огъване, замърсяване или влажност. Тези обувки не изпълняват предназначението си при носене във влажни условия. Затова е необходимо продуктът да е в състояние да изпълнява предназначението си на провеждане на електростатични натоварвания и да предлага защита за продължителността на ползвания си живот. Поради това се препоръчва на ползвателя, ако е необходимо, да извършва редовно тестване на електрическото съпротивление на място. Ако обувката се носи в условия, в които материалът на подметката се замърсява, ползвателят трябва да проверява електрическите свойства на обувката всеки път, преди да навлезе в рисковата зона. В зони, в които се носят антистатичните обувки, подовото съпротивление трябва да е такова, че предоставяната от обувката защитна функция да не се премахва. При използването не бива да се поставят изолиращи части между вътрешната част на подметката на обувката и крака на ползвателя. Ако се положи стелка между вътрешната подметка на обувката и крака на ползвателя, връзката обувка/стелка трябва да се провери за електрическите ѝ свойства.

За получаването на сертификата за образец на изработка обувките са тествани с предоставените стелки. За да се запазят защитните свойства, обувките трябва винаги да се използват с произведени стелки. Смяната на стелките трябва да се извършва само срещу подобни стелки, тествани и одобрени от производителя на обувките. Източник, на който могат да бъдат намерени стандартите: Стандартите DIN EN могат да се изискат от Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Обозначение върху обувката Ви дава информация за стандарта, на който съответства, описанието на модела, ширината и големината, изпълнените защитни категории и други изисквания на отбелязания стандарт, месец и година на производство, и, ако е налично, обозначение на стелката против пробождање.

Предпазните обувки и работните обувки съответстват на рисковата категория II. Важно е избраните обувки да са подходящи за фактическите защитни изисквания и съответната област на приложение. Изборът на подходящите обувки трябва да се извърши въз основа на анализ на опасността. Покриват се само рисковете, за които е отбелязан съответният символ върху обувката. За подробностите, моля, направете справка със следващата таблица.

Символ	Обхванат риск	Изискване и изпълнени пределни стойности	Категория							
			EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012			
		Стандарт	SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3
	Нараняване на предната част на крака от падащи предмети, облъсък или заклещване	Защита на пръстите на краката до 200 джаула мощност на удар и 15.000 нютонна напрежение от натиск	X	X	X	X	-	-	-	-
		Основни изисквания	X	X	X	X	X	X	X	X
	Леки наранявания в областта на петата	Затворена област на петата	O	X	X	X	O	X	X	X
A	електрически удар от до 250 волта променлив ток, електростатично натоварване	Антистатични обувки – съпротивление на преминаване между 100 килоома и 1000 мегаома	O	X	X	X	O	X	X	X
E	Счупване на костта на петата	Способност за поемане на енергия в областта на петата – поне 20 джаула	O	X	X	X	O	X	X	X
FO	Преждевременно изхабяване на подметката от горива	Устойчивост на горива	O	X	X	X	O	O	O	O
WRU (Устойчивост на вода)	Пропускане на вода през външния материал	Устойчивост на основните материали срещу пропускането и просмукването на вода	O	O	X	X	O	O	X	X
P	Проникването на остри предмети през подметката	Средна сигурност – поне 1100 N МЕТАЛНА ПОДМЕТКА: като стоманена стелка от метал SECURA FLEX: като текстилна стелка / вътрешна стелка, несъдържаща метал	O	O	O	X	O	O	O	X
HI	Изгаряния от горещи повърхности	Топлинна изолация – при 150°C поне 30 мин.	O	O	O	O	O	O	O	O
CI	Влияние на студ върху крака	Изолация при студ – при -17°C поне 30 мин.	O	O	O	O	O	O	O	O
HRO	Изхабяване на подметката от горещи повърхности	Устойчивост на подметката срещу директен контакт с топлинен източник при 300°C мин. за поне 60 секунди	O	O	O	O	O	O	O	O
M	Наранявания в средната част на крака (извивка на ходилото) от падащи предмети	Метатарзална защита - устойчивост до 100 джаула	O	O	O	O	O	O	O	O
SRA	Падане поради подхлъзване	Предотвратяване на подхлъзване керамична плочка / почистващо средство	O	O	O	O	O	O	O	O
SRB	Падане поради подхлъзване	Предотвратяване на подхлъзване стоманен под / глицерин	O	O	O	O	O	O	O	O
SRC	Падане поради подхлъзване	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O
		ESD Защита от електростатично разтоварване, кондуктивно съгласно DIN EN IEC 61340-4-3								

X: отговаря на изискванията

O: Изискването може да бъде изпълнено. Моля, вземете предвид данните върху обувката. SRA или SRB или SRC трябва да бъде изпълнено.

Certifikačné orgány:

Testovací a výskumný inštitút PFI Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Číslo certifikačného orgánu 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystrasse 2, D-90431 Norimberg

Číslo certifikačného orgánu 0197

Táto obuv je minimálne do 20. apríla 2018 v súlade so smernicou 89/686/EHS (ES L399 z 30. 12. 1989, s. 18 a nasl.) a najneskôr do 21. apríla 2019 v súlade s Nariadením 2016/425/EÚ (ES L81 z 31. 3. 2016, s. 51-98).

V závislosti od označenia na obuvi spĺňa obuv požiadavky harmonizovaných noriem

EN ISO 20345:2011 pre bezpečnostnú obuv (s ochrannou špičkou) alebo

EN ISO 20347:2012 pre pracovnú obuv (bez ochrannej špičky).

Vyhlasenie o zhode EÚ pre obuv bude k dispozícii od apríla 2018 na internetovej stránke steitzsecura.com. Nájdete tu tiež tabuľku s údajmi o tom, ktoré ortopedické vložky a zmeny podľa DGUV 112-191 sú certifikované pre obuv a súvisiace výrobné pokyny.

Ďakujeme, že ste sa rozhodli pre STEITZ SECURA.**Pre použitím si prečítajte dôležité informácie.**

Tieto informácie o používaní musia byť poskytnuté užívateľovi obuvi a osobe zodpovednej za bezpečnosť pri práci. Vaša nová obuv je vyrobená z vysoko kvalitných materiálov, boli starostlivo spracované a opustili náš sklad v bezchybnom stave. Ak máte napriek tomu dôvod na sťažnosť, Vašu požiadavku vybavíme čo najskôr. Pre použitím tejto obuvi sa uistíte, že máte správnu veľkosť, napr. si obuv vyskúšajte na čistom povrchu. Existujúce uzatváracie systémy sa musia používať správne. Šnurovanie sa musí dotiahnuť tak, aby sa topánky pri nosení (chodení, kvočaní atď.) nemohli neúmyselne zošmyknúť z nôh. Pre optimálne prispôbenie si môžete vybrať až 4 rôzne šírky pre každú dĺžku obuvi: úzke (S), normálne široké (NB), extra široké (XB), extrémne široké (XXB). Na jednoduché určenie správnej dĺžky a šírky obuvi odporúčame odmerať si nohy. Dosiahnete tak nielen najvyšší komfort nosenia, ale aj bezpečné držanie a stabilitu a najlepšiu možnú ochranu proti vyklznutiu, prelomeniu a zakopnutiu. Pre optimálnu funkčnosť obuvi si môžete vybrať rôzne vybavenie, napríklad rôzne podrážky pre maximálnu odolnosť proti pokľznutiu alebo špeciálne prvky pre špecifické aplikácie, ako je práca pri vysokých peciach alebo v chladniarskych skladoch. Ochranný účinok obuvi vyrobenej podľa EN ISO 20345:2011 alebo EN ISO 20347:2012 je zhrnutý v kategóriách: Obuv S1 alebo O1 by sa mala nosiť iba v suchých oblastiach, do vlhkých priestorov a otvorených terénov sú určené kategórie S2 alebo O2. Ak existujú riziká týkajúce sa prieniku ostrých predmetov (nechtov, rozbitého skla), musí sa používať výrobok odolný voči prieniku kategórie S3 alebo O3. Radi Vám radi poradíme pri výbere obuvi, ktorá je pre vás najvhodnejšia. Pre špeciálne ochranné efekty pozrite tabuľku nižšie. Aby sa zachovala funkcia obuvi a pohodlie pri nosení počas celej životnosti, musí byť obuv správne uložená, t.j. v suchej miestnosti a nie priamo vedľa zdroja tepla. Pravidelná starostlivosť predlžuje životnosť výrobku. Po nosení by sa obuv mala jemne očistiť a vysušiť na dobre vetranom mieste. Obuv nie je určená na pranie v práčke. Mohlo by to spôsobiť zmeny na obuvi, ktoré by negatívne ovplyvnili jej trvanlivosť, charakteristiky opotrebovania alebo ochranné funkcie. Na starostlivosť o vrchné materiály vyrobené z usne odporúčame používať komerčne dostupný krém na topánky. Vďaka tomu zostane vláknitá štruktúra kože elastická a zachová sa jej priehľadnosť. Ak máte možnosť každý deň striedať nošiteľ 2 páry obuvi, odporúča sa to, pretože obuv tak bude mať dostatok času na vyschnutie. Upozorňujeme, že aj nepoužitá obuv počas skladovania starne. Preto odporúčame používať obuv do 5 rokov od výroby. Keďže životnosť obuvi závisí okrem iného od starostlivosti a námahy, nemožno určiť žiadnu definovanú životnosť. Pred každým použitím treba vizuálne skontrolovať obuv, či nie je viditeľne poškodená. Poškodenie zahŕňa napr. začínajúce výrazné a hlboké popraskanie, ktoré postihuje viac ako polovicu hrúbky horného materiálu, silné odieranie horného materiálu, najmä pri pohľade na kryt na ochrannú špičku, roztrhané švy a deformácie na obuvi, prelomenie podrážky dlhšie ako 10 mm a hlbšie ako 3 mm, oddelenie podrážky od hornej časti obuvi dlhšie ako 10 až 15 mm a hlbšie ako 5 mm, hĺbka profilu menej ako 1,0 mm, vnútorné poškodenie (zodratie) podrážky a švov alebo ostrých okrajov pri ochrannej špičke, ktoré môžu spôsobiť zranenie. Ak sa zistí niektorý z týchto znakov, maximálna ochrana už viac nie je zaručená a obuv by sa mala vymeniť. Použitie kože boli starostlivo vybrané z najlepších koží. Dbalo sa pritom na udržanie čo najvyššej priehľadnosti (priepustnosti vodnej pary). Koža podrážky a nubuková koža sa preto môžu pri silnom potení alebo vysokej vlhkosti trochu odfarbiť. V tomto ohľade vám nemôžeme poskytnúť záruku.

Varovanie: Na získanie typového osvedčenia bola obuv testovaná v laboratóriu podľa požiadaviek EN ISO 20345 a EN ISO 20347. Tie však nemôžu pokryť všetky skutočnosti, s ktorými sa stretávate v praxi. Je preto potrebné poznamenať, že v prípade požiadaviek prekračujúcich testované podmienky (pozri aj tabuľku nižšie) je potrebné prijať dodatočné ochranné opatrenia. Napríklad pri testovaní odolnosti proti pokľznutiu sa obuv testovala maximálne na dvoch podlahových krytínach a s dvomi klznými prostriedkami. Keďže v skutočnosti existuje nespočetné množstvo kombinácií podlahových krytín a klzných prostriedkov, odporúčame vám, aby ste pred použitím obuvi vykonali vlastnú skúšku odolnosti proti pokľznutiu na príslušnej podlahe a s používanými zmačacími prostriedkami.

Ochrana proti prieniku: Odolnosť proti prieniku tejto obuvi bola stanovená v laboratóriu za použitia tupého skúšobného klinca s priemerom 4,5 mm a sily 1 100 N. Vyššia sila alebo tensie nechtý môžu zvýšiť riziko prieniku. V takýchto prípadoch by sa mali zvážiť alternatívne preventívne opatrenia. V súčasnosti sú k obuvi, ktorá spadá do kategórie osobných ochranných prostriedkov, k dispozícii dva všeobecné typy vložiek odolných voči prieniku. Ide o vložky z kovových a nekovových materiálov. Obidva typy vložiek spĺňajú minimálne požiadavky na odolnosť proti prieniku podľa noriem vyznačených na obuvi, no každý má rôzne dodatočné výhody alebo nevýhody: Kovová vložka: Je menej poškodená tvrdosťou ostrého predmetu/nebezpečenstva (napr. priemer, geometria, ostrosť). Vzhľadom na obmedzenia pri výrobe obuvi nie je prekrytá celá nášľapná plocha obuvi. Označenie na obuvi: OCELOVÁ VLOŽKA DO TOPÁŇOK.

Nekovová vložka: Môže byť ľahšia, pružnejšia a prekryva väčšiu plochu v porovnaní s kovovou. Avšak odolnosť voči prieniku je viac ovplyvnená tvrdosťou ostrého predmetu/nebezpečenstva (napr. priemer, geometria, ostrosť). Označenie na obuvi: SECURA FLEX. Pre viac informácií o type vložky do obuvi odolnej voči prieniku kontaktujte svojho dodávateľa alebo výrobcu, ako je uvedené v týchto informáciách pre užívateľa.

Antistatická obuv by sa mala používať, ak je potrebné znížiť elektrostatický náboj rozptýlením elektrostatického náboja tak, aby sa vylúčilo nebezpečenstvo vznietenia, napr. horľavých látok a pary v prítomnosti iskiev, a nebezpečenstvo elektrického šoku pri kontakte s elektrickým zariadením alebo živými časťami nie je úplne vylúčené. Treba však poznamenať, že antistatická obuv nemôže poskytnúť primeranú ochranu proti úrazu elektrickým prúdom, pretože vytvárajú iba odpor medzi podlahou a chodidlom. Ak nie je možné úplne vylúčiť riziko úrazu elektrickým prúdom, musia sa zaviesť ďalšie opatrenia, aby sa tomuto riziku zabránilo. Takéto opatrenia a testy uvedené nižšie by mali byť súčasťou bežného programu prevencie úrazov na pracovisku. Skúsenosti ukázali, že trasa cez výrobok na antistatické účely by mala mať počas celej jeho životnosti elektrickú odolnosť menšiu ako 1 000 MΩ. Hodnota 100 kΩ je špecifikovaná ako najnižšia hranica odporu nového výrobku, aby sa zabezpečila obmedzená ochrana pred nebezpečenstvom úrazu elektrickým prúdom alebo vznietením pri poruche v elektrickom zariadení pri prácach do 250 V. Treba však poznamenať, že za určitých podmienok obuv neposkytuje dostatočnú ochranu; preto by mal užívateľ obuvi vždy prijať dodatočné ochranné opatrenia. Elektrický odpor tohto typu obuvi

sa môže výrazne zmeniť v dôsledku ohýbania, nečistôt alebo vlhkosti. Táto obuv nespĺňa svoju vopred určenú funkciu, ak sa nosí vo vlhkom prostredí. Preto je potrebné zabezpečiť, aby výrobok mohol spĺňať svoju vopred stanovenú funkciu rozptýlenia elektrostatického náboja a zabezpečovať ochranu počas svojej životnosti. Užívateľovi sa preto odporúča, aby v prípade potreby pravidelne vykonával skúšku elektrického odporu priamo na mieste. Ak sa obuv nosí v podmienkach, v ktorých sa znečisťuje materiál podrážky, užívateľ by mal vždy skontrolovať elektrické vlastnosti svojej obuvi pred vstupom do nebezpečnej oblasti. V oblastiach, v ktorých sa nosí opotrebovaná antistatická obuv, by odolnosť podlahy mala byť taká, aby nebola znemožnená ochranná funkcia obuvi. Pri použití nesmú byť medzi stielkou obuvi a nohou užívateľa umiestnené žiadne izolačné súčasti. Ak je medzi stielkou obuvi a nohou užívateľa vložená stielka, mali by sa skontrolovať elektrické vlastnosti spojenia obuvi/stielky.

Pre získanie modelového certifikátu bola obuv testovaná spolu s vloženými stielkami. Pre zachovanie ochranného účinku by sa obuv mala vždy používať s vloženými stielkami. Stielky sa môžu vymeniť len za porovnateľné stielky, ktoré boli testované a schválené výrobcom obuvi. Zdroj noriem: Normy DIN EN je možné získať od spoločnosti Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, www.beuth.de. Označenie na obuvi vám poskytne informácie o základnej norme, označení modelu, šírke a veľkosti, splnenej kategórii ochrany a ďalších požiadavkách stanovenej normy, mesiaci a roku výroby a, ak je k dispozícii, názvu stielky odolnej proti prieniku.

Bezpečnosť a pracovná obuv zodpovedá rizikovej kategórii II. Je dôležité, aby zvolená obuv vyhovovala požiadavkám na ochranu a oblasti použitia. Výber vhodnej obuvi musí vychádzať z analýzy nebezpečenstva. Sú pokryté iba tie riziká, pre ktoré je na obuvi uvedený zodpovedajúci symbol. Podrobnosti sú uvedené v nasledujúcej tabuľke.

Symbol	Pokryté riziko	Požiadavky a splnené limitné hodnoty	Kategória									
		Norma	EN ISO 20345:2011				EN ISO 20347:2012					
			SB	S1	S2	S3	OB	O1	O2	O3		
	Zranenia prstov na nohách spôsobené padajúcimi predmetmi, nárazmi alebo zaseknutím	Ochrana prstov na nohách až do nárazu 200 J a ťažkého zaťaženia 15 000 N	X	X	X	X	-	-	-	-		
		Základné požiadavky	X	X	X	X	X	X	X	X		
	Ľahké zranenia v oblasti päty strata topánky	uzavretá oblasť päty	O	X	X	X	O	X	X	X		
A	zásah elektrickým prúdom do 250 V striedavého prúdu, elektrostatický náboj	antistatická obuv - priechodné otvory odolnosť medzi 100 kΩ a 1 000 MΩ	O	X	X	X	O	X	X	X		
E	Zlomenine pätovej kosti	Absorpcia energie v oblasti päty – najmenej 20 J	O	X	X	X	O	X	X	X		
FO	predčasné zničenie podrážky palivami	Odolnosť proti palivu	O	X	X	X	O	O	O	O		
WRU	Prienik vody cez vrchný materiál	Odolnosť materiálov sáry proti prieniku vody a nasiakavosti	O	O	X	X	O	O	X	X		
P	Prienik ostrých predmetov cez podrážku	Odolnosť proti presakovaniu - najmenej 1 100 N OCELOVÁ STIELKA DO TOPÁNKY: ako oceľová vložka z kovu SECURA FLEX: ako textilná vložka/stielka bez kovu	O	O	O	X	O	O	O	X		
HI	Popáleniny spôsobené horúcim povrchom	Izolácia tepla – pri 150 °C min. 30 min.	O	O	O	O	O	O	O	O		
CI	Vplyv chladu na chodidlo	Izolácia chladu – pri -17 °C min. 30 min.	O	O	O	O	O	O	O	O		
HRO	Zničenie podrážky horúcimi povrchmi	Odolnosť podrážky pri kontakte s teplotou – pri 300 °C po dobu najmenej 60 sekúnd	O	O	O	O	O	O	O	O		
M	Zranenia v oblasti strednej časti chodidla (priehlavok) spôsobené padajúcimi predmetmi	Ochrana priehlavku – odolnosť proti nárazu až do 100 J	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRA	Pád v dôsledku pošmyknutia	Nekĺzavá keramická dlažba/čistiaci prostriedok	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRB	Pád v dôsledku pošmyknutia	Protišmyková oceľová podlaha/ glycerín	O	O	O	O	O	O	O	O		
SRC	Pád v dôsledku pošmyknutia	SRA + SRB	O	O	O	O	O	O	O	O		
		ESD ochrana proti elektrostatickému výboju vodivé podľa DIN EN IEC 61340-4-3										

X: spĺňa predpísané požiadavky
O: Požiadavka môže byť splnená. Dodržiavajte údaje uvedené na obuvi. SRA alebo SRB alebo SRC musia byť splnené.

Certifikacijski organ:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Številka certifikacijskega organa 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Številka certifikacijskega organa 0197

Ti čevlji ustrezajo Direktivi 89/686/EGS (Uradni list L399 z dne 30. 12. 1989, od str. 18 naprej) vsaj od 20. aprila 2018

in Uredbi 2016/425/EU (Uradni list L81 z dne 31. 03. 2016 str. 51-98) najkasneje od 21. aprila 2019 naprej.

Glede na oznako na čevljih ti izpolnjujejo zahteve usklajenih standardov

EN ISO 20345:2011 za varnostno obutev (z zaščitno kovinsko kapico) ali

EN ISO 20347:2012 za delovno obutev (brez zaščitne kovinske kapice).

Izjava EU o skladnosti za čevlje bo na voljo od aprila 2018 na spletnem naslovu steitzsecura.com.

Tam je na voljo tudi tabela s podrobnostmi o tem, kateri ortopedski vložki in spremembe so potrjeni za čevlje v skladu z DGVU 112-191 in s tem povezane informacije o izdelavi

Hvala, ker ste izbrali izdelek STEITZ SECURA.

Pomembne informacije, preberite pred uporabo.

Navodila za uporabo morajo biti na voljo uporabniku čevljev in osebi, odgovorni za varnost pri delu. Vaši novi čevlji so izdelani iz visoko kakovostnih materialov, skrbno obdelani in so zapustili naš obrat v odličnem stanju. Če imate kljub temu razlog za reklamacijo, bomo vašo prošnjo čim prej obdelali. Pred uporabo teh čevljev se, npr. tako, da jih poskusite na čisti površini, prepričajte, da se vam prilegajo. Pravilno uporabljajte ustrezne sisteme zapečatenja. Vezalke morajo biti zategnjene v tolikšni meri, da čevlji pri nošenju (hoji, klečanju itd.) ne zdrsnejo nenamerno s stopala. Za optimalno prileganje lahko izbirate med 4 različnimi širinami glede na dolžino čevlja: ozko (S), običajno široko (NB), zelo široko (XB), zelo-zelo široko (XXB). Za enostavno določitev pravilne velikosti čevljev po dolžini in širini priporočamo merjenje stopal. Tako ne boste zagotovili samo najvišjega udobja nošenja, temveč tudi stabilnost in varnost ter najboljšo zaščito pred zdrsom, zvini in spotikanjem. Za optimalno funkcionalnost čevljev so vam na voljo različne lastnosti opreme, na primer različni podplati za maksimalno odpornost proti zdrs ali posebni artikli za določene namene, kot na primer uporaba v plavžih ali hladilnicah. Zaščitni učinek čevljev, izdelanih po EN ISO 20345: 2011 ali EN ISO 20347: 2012, je povzet v kategorijah: Čevlje kategorije S1 ali O1 lahko nosite samo v suhih območjih, v vlažnih območjih in na odprtih terenih nosite čevlje kategorije S2 ali O2. Na mestih, kjer obstaja nevarnost stopanja na ostre predmete (žebli, zlomljeno steklo), morate nositi izdelek, odporen proti prebadanju kategorije S3 ali O3. Z veseljem vam bomo svetovali pri izbiri najustreznejših čevljev. Za posebne zaščitne učinke glejte spodnjo tabelo. Da bi ohranili funkcijo čevljev in čevlje udobno nosili skozi njihovo celotno življenjsko dobo, jih je treba ustrezno hraniti, tj. v suhih prostorih in ne v neposredni bližini virov toplote. Redna nega podaljša življenjsko dobo izdelka. Po nošenju je treba čevlje nežno očistiti in posušiti na dobro prezračenem mestu. Čevlji niso primerni za čiščenje v pralnem stroju. To lahko namreč povzroči spremembe čevljev, ki negativno vplivajo na obstojnost, lastnosti nošenja ali zaščitne funkcije. Za nego zunanjih materialov iz usnja priporočamo običajno kremo za čevlje. Tako bo struktura usnjenih vlaken ostala elastična in ohranila se bo značilnost materiala. Če imate možnost, dnevno menjajte 2 para čevljev, saj boste s tem zagotovili dovolj časa, da se čevlji posušijo. Upoštevajte, da se med skladiščenjem starajo tudi neuporabljeni čevlji. Zato priporočamo, da čevlje uporabljate v obdobju 5 let po izdelavi. Ker je življenjska doba med drugim odvisna tudi od nege in obremenitve, natančne življenjske dobe ni mogoče določiti. Pred vsako uporabo je treba na kratko pregledati vidne poškodbe na čevljih. Te vključujejo npr. začetne izrazite in globoke razpoke, ki so vidne na več kot polovici debeline zunanjega materiala, hudo obrabo zunanjega materiala, še zlasti kot postane vidna zaščitna kovinska kapica, iztrgani šivi in deformacije čevlja, prelomljen podplat z več kot 10 mm dolgo in 3 mm globoko razpoko, odlepljen podplat od čevlja z več kot 10 do 15 mm po dolžini in 5 mm po širini (globini), globina profila na podplatu je manj kot 1,0 mm, notranje poškodbe oblog (oguljenost) in šivov ali ostre robове na zaščitni palčec, ki lahko povzročijo telesne poškodbe. Če odkrijete katero od teh poškodb, največja možna zaščita ni več zagotovljena in čevlje morate zamenjati. Uporabljeno in obdelano je bilo skrbno izbrano najboljšo usnje. Pri tem smo ohranili največjo možno zračnost (prepustnost vodne pare). Zato lahko običajno in nubuk usnje v primeru močnega znojenja ali vlage spusti barvo. Za to ne moremo prevzeti jamstva.

Opozorilo: Za pridobitev certifikata pregleda tipa so bili čevlji testirani v laboratoriju v skladu z zahtevanimi pogoji standarda EN ISO 20345 oz. EN ISO 20347. Ti ne morejo pokrivati vseh dejanskih pogojev, ki nastopijo v praksi. Zato je treba sprejeti dodatne zaščitne ukrepe za pogoje, ki presegaajo pogoje med testiranjem (glejte tudi spodnjo tabelo). Zlasti pri preverjanju odpornosti proti zdrsju je bilo preskušanje izvedeno na največ dveh talnih oblogah in mazivih. Ker obstajajo neštete kombinacije talnih oblog in maziv, priporočamo, da pred uporabo čevljev izvedete svoj preskus odpornosti proti zdrsju na ustrezni talni oblogi in uporabe ustreznih možnih sredstev za vlaženje.

Zaščita pred prebadanjem: Odpornost teh čevljev na prebadanje je bila določena v laboratoriju z uporabo topega testnega žebila premera 4,5 mm in s silo 1100 N. Višje sile ali tanjši žebili lahko povečajo tveganje za prebadanje. V takih primerih je treba proučiti alternativne preventivne ukrepe. Za obutev PSA sta trenutno na voljo dve splošni vrsti vložkov, odpornih na prebadanje. Gre za kovinska in nekovinska materiala. Oba materiala izpolnjujeta minimalne zahteve za odpornost na prebadanje po standardih, navedenih na čevljih, vendar pa ima vsak različne prednosti ali slabosti, vključno z naslednjimi: Kovinski material: Nanj imajo ostri predmeti/nevarnost manjši vpliv nanj (npr. geometrija premera, ostrina). Zaradi omejitev pri izdelavi čevljev ni pokrita celotna tekalna površina čevljev. Oznaka na čevlju: JEKLENI PODPLAT.

Nekovinski material: Je lahko lažji, bolj prožen in pokriva večjo površino v primerjavi s kovino. Vendar pa oblika ostrega predmeta/nevarnosti bolj vpliva na njegovo odpornost (npr. premer, geometrija, ostrina). Oznaka na čevlju: SECURAFLEX. Za več informacij o vrsti vložka proti prebadanju v vaših čevljih se obrnite na svojega dobavitelja ali proizvajalca kot je navedeno v teh informacijah za uporabnika.

Antistatične čevlje uporabljajte takrat, ko je potrebno odvajanje elektrostatične naelektritve, da je izključena nevarnost vžiga vnetljivih snovi in hlapih z iskrami in ko nevarnost električnega udara zaradi električne naprave ali delov pod napetostjo ni popolnoma izključena. Vendar pa je treba opozoriti, da antistatični čevlji ne morejo zagotavljati ustrezne zaščite pred električnim udarom, ker ustvarjajo upor le med tlemi in stopalom. Če tveganja električnega udara ni mogoče popolnoma izključiti, morate sprejeti nadaljnje ukrepe, da se izognete temu tveganju. Takšni ukrepi in spodaj navedeni preskusi morajo biti del rutinskega programa za preprečevanje nesreč. Izkušnje so pokazale, da bi morali imeti izdelek za antistatične namene skozi celotno življenjsko dobo električno upornost, manjšo od 1000 MΩ. Najnižja navedena meja za upornost novega izdelka je 100 kΩ, zato da je pri delu do 250 V zagotovljena omejena zaščita pred nevarnim električnim udarom ali vžigom zaradi napake v električni napravi. Treba pa je upoštevati, da pod določenimi pogoji čevlji ne zagotavljajo ustrezne zaščite; zato morajo uporabniki čevljev vedno sprejemati tudi dodatne zaščitne ukrepe. Električni upor te vrste čevljev se lahko zaradi upogibanja, umazanja ali vlage znatno spremeni. Ti čevlji ne izpolnjujejo svoje določene funkcije, če jih nosite v mokrih razmerah. Zato je treba zagotavljati, da je izdelek med svojo življenjsko dobo sposoben izvajati svojo določeno funkcijo odvajanja elektrostatične naelektritve ter zagotavljanja zaščite. Uporabniku zato priporočamo, da redno opravlja preskus električnega upora na kraju uporabe čevljev. Če čevlji nosite v okoliščinah, ki onesnažujejo material podplata, morate preden vstopite v nevarno območje vedno preveriti električne

Oficiul de certificare:

PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens

Numărul oficiului de certificare: 0193

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Numărul oficiului de certificare: 0197

Această încălțăminte corespunde, cel puțin până la 20.04.2018, directivei 89/686/CEE (ABI. L399 din 30.12.1989, pag. 18 și următoarele)

și apoi de la 21.04.2019 normativului 2016/425/EU (ABI. L81 din 31.03.2016 pag. 51-98).

În funcție de etichetarea de pe încălțăminte, aceasta îndeplinește condițiile standardelor armonizate:

EN ISO 20345:2011 pentru încălțăminte de siguranță (cu protecție pentru degete) sau

EN ISO 20347:2012 pentru încălțăminte de serviciu (fără protecție pentru degete).

Din aprilie 2018, declarația de conformitate UE pentru încălțăminte este disponibilă pe internet la steitzsecura.com. Acolo puteți găsi și un tabel cu informații care arată ce branșuri ortopedice și modificări sunt certificate pentru încălțăminte conform DGVU 112-191, precum și instrucțiunile de fabricație aferente.

Mulțumim că ați optat pentru STEITZ SECURA.

Informații importante, citiți înainte de utilizare.

Aceste informații pentru utilizatori trebuie puse la dispoziția utilizatorului încălțămintei și responsabilului cu siguranța muncii. Noua dumneavoastră încălțăminte este realizată din materiale de calitate, prelucrate cu grijă, iar la momentul ieșirii din fabrică era în perfectă stare. Dacă totuși aveți un motiv de nemulțumire, ne vom ocupa cât mai repede posibil de solicitarea dumneavoastră. Înainte de utilizarea încălțămintei, probați-o pe o suprafață curată să vedeți dacă vi se potrivește. Sistemele de închidere existente trebuie folosite corespunzător. Șireturile trebuie să fie strânse astfel încât încălțăminte să nu poată aluneca accidental din picior când este purtată (când mergeți, când vă așezați în genunchi etc.). Pentru o potrivire optimă vă stau la dispoziție 4 variante de lățime pentru fiecare mărime: îngust (S), lățime normală (NB), extra lat (XB), extra-extra lat (XXB). Pentru a determina cu ușurință mărimea potrivită pe lungime și lățime, este recomandată măsurarea piciorului. Astfel veți obține nu doar confort maxim, ci și maximă aderență și stabilitate și cea mai bună protecție posibilă împotriva alunecării, luxației și împiedicării. Pentru o funcțiune optimă a încălțămintei, puteți alege dintre multiple dotări, de exemplu diverse tipuri de tălpi pentru o maximă siguranță antiderapare sau articole speciale pentru situații specifice precum furnalele sau camerele frigorifice. Tipurile de protecție la încălțăminte realizate conform EN ISO 20345:2011 sau EN ISO 20347:2012 se împart în următoarele categorii: Încălțăminte S1 sau O1 trebuie purtată doar în zone uscate, iar în zone umede și în spații deschise se va purta încălțăminte din categoria S2 sau O2. Acolo unde există pericol de penetrare de către obiecte ascuțite (cuie, cioburi de sticlă), trebuie purtat un produs antipenetrare, din categoria S3 sau O3. Vă vom consilia cu plăcere pentru ca dumneavoastră să puteți alege tipul de încălțăminte cel mai potrivit. Pentru protecții speciale vedeți tabelul de mai jos. Pentru a menține funcțiunea și confortul încălțămintei pe întreaga sa durată de viață, aceasta trebuie depozitată corespunzător, adică în spații uscate și nu lângă surse directe de căldură. Îngrijirea regulată prelungește durata de viață a produsului. După purtare, încălțăminte trebuie curățată cu grijă și uscată într-un loc bine aerisit. Nu este adecvată curățarea încălțămintei în mașina de spălat. Încălțăminte poate suferi modificări ce pot afecta durabilitatea, confortul și capacitatea de protecție. Pentru îngrijirea fețelor din piele, recomandăm folosirea unei creme obișnuite de încălțăminte din comerț. Astfel, structura de fibre a pielii își va menține elasticitatea și respirabilitatea. Dacă aveți posibilitatea de a folosi zilnic 2 perechi de încălțăminte, vă recomandăm acest lucru, întrucât le va da suficient timp pentru a se usca. Rețineți că și încălțăminte nefolosită este supusă unui proces de îmbătrânire în timpul depozitării. De aceea, recomandăm folosirea încălțămintei în interval de maxim 5 ani de la data fabricației. Întrucât durata de viață depinde foarte mult, printre altele, de îngrijire și de solicitare, nu se poate preciza o durată de viață bine definită. Înainte de utilizare, încălțăminte trebuie supusă unui control vizual rapid pentru a identifica eventualele defecte vizibile. Sunt incluse aici apariția de crăpături pronunțate și adânci de mai mult de jumătate din grosimea fețelor, abraziune puternică a fețelor, mai ales când se vede protecția pentru degete, cusăturile rupte și deformările încălțămintei, rupturi ale tălpii mai lungi de 10 mm și mai adânci de 3 mm, dezlipirea tălpii de fața încălțămintei mai mult de 10-15 mm lungime și 5 mm lățime (adâncime), adâncimea profilului tălpii mai mică de 1,0 mm, deteriorare internă (rosătură) a căptușelii și cusăturilor sau muchii ascuțite la protecția degetelor, ce pot cauza leziuni. Dacă este identificată vreuna dintre aceste caracteristici, nu mai poate fi garantată protecția maximă posibilă, iar încălțăminte trebuie înlocuită. Pielea folosită a fost selectată și tăbăcită cu grijă, plecând de la materie primă de cea mai bună calitate. O deosebită atenție a fost acordată menținerii unui maximum de respirabilitate (permeabilitate pentru vaporii de apă). De aceea, pielea de căptușeală și pielea năbuc se pot decolora puțin în condiții de transpirație puternică sau de umezeală. Nu ne putem oferi garanție în acest sens.

Avertisment: Pentru obținerea certificatului de examinare de tip, încălțăminte este verificată în laborator conform cerințelor standardelor EN ISO 20345 și EN ISO 20347. Acestea însă nu pot acoperi toate particularitățile întâlnite în practică. De aceea, este nevoie de adoptarea unor măsuri de protecție suplimentare în cazul unor cerințe ce depășesc condițiile de testare (a se vedea și tabelul de mai jos). De exemplu, pentru verificarea proprietăților antiderapante au fost testate maxim două tipuri de pardoseală și de lubrifiant. De vreme ce în realitate există nenumărate combinații de pardoseli și lubrifiant, vă recomandăm ca, înainte de a folosi încălțăminte, să faceți un test propriu privind capacitatea antiderapantă pe pardoseala respectivă cu mijloacele de lubrifiere respective.

Protecție antipenetrare: Rezistența la penetrare a încălțămintei a fost determinată în laborator, folosind un cui bont cu diametrul de 4,5 mm și o forță de 1100 N. Forțele mai mari sau cuplele mai subțiri pot crește riscul de penetrare. În astfel de cazuri trebuie luate în considerare măsuri preventive alternative. În prezent, la încălțăminte PSA există două tipuri de branșuri antipenetrare. Acestea pot fi din materiale metalice și nemetalice. Ambele tipuri îndeplinesc condițiile minime de rezistență la penetrare din standardele marcate pe încălțăminte, dar fiecare are diferite avantaje și dezavantaje: Metal: Este afectat mai puțin de forma obiectului ascuțit / periculos (de exemplu diametru, geometrie, ascuțime). Din cauza limitărilor procesului de fabricație, nu se poate acoperi întreaga talpă a încălțămintei. Etichetare pe încălțăminte: TALPĂ DE OTEL.

Nemetal: Poate fi mai ușor, mai flexibil și acoperă o suprafață mai mare în comparație cu metalul. În schimb rezistența la penetrare este influențată mai mult de forma obiectului ascuțit / periculos (de exemplu diametru, geometrie, ascuțime). Etichetare pe încălțăminte: SECURA FLEX. Pentru mai multe informații despre tipul branșurilor antipenetrare din încălțăminte dumneavoastră, contactați furnizorul sau producătorul conform indicațiilor din acest manual pentru utilizator.

Încălțăminte antistatică trebuie folosită atunci când este necesară reducerea unei încărcări electrostatice prin disiparea ei, excluzându-se astfel pericolul de aprindere prin scântee, de exemplu în prezența unor substanțe sau vapori inflamabili, fără a se exclude complet pericolul electrocutării cu un aparat electric sau componente sub tensiune. Trebuie reținut că încălțăminte antistatică nu poate oferi o protecție adecvată împotriva unui șoc electric, întrucât creează rezistență doar între sol și picior. Dacă nu se poate exclude complet pericolul unei electrocutări, trebuie adoptate măsuri suplimentare pentru evitarea acestui pericol. Astfel de măsuri și verificările indicate mai jos trebuie să devină o parte a programului de rutină pentru prevenirea accidentelor la locul de muncă. Experiența arată că, în scopuri antistatice, traseul conductiv printr-un produs, pe întreaga sa durată de viață, trebuie să prezinte o rezistență electrică sub 1000 MΩ. O

Louis STEITZ SECURA GmbH + Co. KG
Vorstadt 40 · 67292 Kirchheimbolanden
Fon +49 (0)6352 4002 0 · Fax +49 (0)6352 4002 111
info@steitzsecura.com · steitzsecura.com